

# DIGITALER VIDEOREKORDER BENUTZERHANDBUCH

4 / 8 KANÄLE

VERSION V1.0(C11)



- Vielen Dank für den Kauf dieses digitalen Videorekorders.
- Stellen Sie vor der Verwendung des digitalen Videorekorders bitte sicher, dass Sie das Benutzerhandbuch gelesen und verstanden haben.
- Bitte bewahren Sie das Benutzerhandbuch an einem leicht zugänglichen Ort auf.
- Bevor Sie Kameras, Monitore, Alarmer und Computer von Drittherstellern anschließen und installieren, machen Sie sich bitte mithilfe der entsprechenden Bedienungsanleitung mit deren Bedienung vertraut.

## SICHERHEITSVORKEHRUNGEN



### VORSICHT:

UM DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERRINGERN, DÜRFEN SIE DIE ABDECKUNG (ODER DIE RÜCKSEITE) NICHT ENTFERNEN. ES GIBT IM INNEREN KEINE DURCH DEN BENUTZER ZU WARTENDEN BAUTEILE. ÜBERLASSEN SIE DIE WARTUNG BITTE QUALIFIZIERTEM WARTUNGSPERSONAL.



SA 1965

Das Blitzsymbol mit einem Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck dient dazu, den Benutzer auf die Anwesenheit einer nicht isolierten „gefährlichen Spannung“ im Gehäuse des Produktes aufmerksam zu machen, deren Höhe ausreichen kann, dass die Gefahr eines elektrischen Schlages für Personen besteht.



SA 1966

Das Ausrufenzeichen in einem gleichseitigen Dreieck dient dazu, den Benutzer auf die Anwesenheit von wichtigen Bedienungs- und Wartungshinweisen in der mit dem Gerät mitgelieferten Literatur aufmerksam zu machen.

### WARNUNG:

ZUR VERMEIDUNG DER GEFAHR VON BRÄNDEN ODER EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES SOLLTEN SIE DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.

---

# Inhaltsverzeichnis

|                                                                          |    |
|--------------------------------------------------------------------------|----|
| Haftungsausschluss .....                                                 | 4  |
| Warnung .....                                                            | 4  |
| Vorsicht .....                                                           | 6  |
| Vermeidung von Fehlfunktionen .....                                      | 6  |
| Inhalt der Verpackung .....                                              | 7  |
| I. <b>BEDIENELEMENTE</b> .....                                           | 8  |
| 1. Frontplatte .....                                                     | 8  |
| 2. Anschlüsse auf der Rückseite .....                                    | 9  |
| 3. Fernbedienung .....                                                   | 10 |
| II. <b>INSTALLATION UND ANSCHLÜSSE</b> .....                             | 11 |
| 1. Kamera, Monitor, Mikrofon, Alarmsensor und Netzkabel .....            | 11 |
| 2. Systemanforderungen an den PC für den Anschluss an das Netzwerk ..... | 14 |
| III. <b>BEDIENUNG</b> .....                                              | 15 |
| 1. <b>LIVE-MODUS</b> .....                                               | 15 |
| 2. <b>WIEDERGABE-MODUS</b> .....                                         | 18 |
| 3. <b>PTZ-MODUS</b> .....                                                | 19 |
| IV. <b>HAUPTMENÜ</b> .....                                               | 20 |
| 1. <b>AUFNAHMEEINSTELLUNGEN</b> .....                                    | 21 |
| 1.1 AUFNAHMEEINSTELLUNGEN .....                                          | 21 |
| 1.2 QUALITÄTS- UND BILDWECHSELFREQUENZ-EINSTELLUNGEN .....               | 22 |
| 2. <b>E R E I G N I S - E I N S T E L L U N G E N</b> .....              | 23 |
| 2.1 BEWEGUNGSERKENNUNGS-EINSTELLUNGEN .....                              | 23 |
| 2.2 BEWEGUNGSBEREICHS-EINSTELLUNGEN .....                                | 24 |
| 2.3 SENSOR-EINSTELLUNGEN .....                                           | 25 |
| 3. <b>ZEITPLAN-EINSTELLUNGEN</b> .....                                   | 26 |
| 3.1 ZEITPLAN-EINSTELLUNGEN .....                                         | 26 |
| 3.2 EINSTELLUNG VON GEPLANTEN AUFNAHMEN .....                            | 27 |
| 3.3 URLAUBSZEITEN-EINSTELLUNGEN .....                                    | 27 |
| 4. <b>KAMERA-EINSTELLUNGEN</b> .....                                     | 28 |
| 5. <b>PTZ-EINSTELLUNGEN</b> .....                                        | 29 |
| 6. <b>NETZWERKEINSTELLUNGEN</b> .....                                    | 30 |
| 6.1 DHCP .....                                                           | 30 |
| 6.2 STATISCHE IP-ADRESSE .....                                           | 31 |
| 6.3 ADSL .....                                                           | 31 |
| 6.4 HTTP-EINSTELLUNGEN .....                                             | 32 |
| 6.5 DDNS-EINSTELLUNGEN .....                                             | 33 |

---

|                                                    |                                      |           |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------|-----------|
| 6.6                                                | E-MAIL-EINSTELLUNGEN .....           | 34        |
| <b>7.</b>                                          | <b>SYSTEMEINSTELLUNGEN .....</b>     | <b>35</b> |
| 7.1                                                | ANZEIGE-EINSTELLUNGEN .....          | 36        |
| 7.2                                                | EINSTELLUNG DATUM/UHRZEIT .....      | 37        |
| 7.3                                                | GERÄTE-EINSTELLUNGEN .....           | 38        |
| 7.4                                                | EINSTELLUNG AV-AUSGANG .....         | 39        |
| 7.5                                                | EINRICHTUNG VON BENUTZERKONTEN ..... | 40        |
| <b>8.</b>                                          | <b>DIENSTPROGRAMME .....</b>         | <b>41</b> |
| <b>V.</b>                                          | <b>SICHERUNG &amp; SUCHE .....</b>   | <b>43</b> |
| 1.                                                 | SICHERUNGSEINSTELLUNGEN .....        | 43        |
| 2.                                                 | SUCHEINSTELLUNGEN .....              | 44        |
| 2.1                                                | SUCHE NACH EREIGNIS .....            | 44        |
| 2.2                                                | SUCHE NACH ZEIT .....                | 46        |
| <b>Anhang 1: TECHNISCHE DATEN .....</b>            |                                      | <b>47</b> |
| <b>Anhang 2: EMS-SOFTWARE .....</b>                |                                      | <b>49</b> |
| <b>Anhang 3: FERNZUGRIFF ÜBER DEN MAC .....</b>    |                                      | <b>86</b> |
| <b>Anhang 4: FERNZUGRIFF ÜBER DEN PC .....</b>     |                                      | <b>92</b> |
| <b>Anhang 5: MOBILE VERBINDUNGSFÄHIGKEIT .....</b> |                                      | <b>94</b> |

---

## Haftungsausschluss

- z Die Informationen in diesem Handbuch gelten am Datum ihrer Veröffentlichung als genau und zuverlässig. Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Überarbeitete oder neue Ausgaben dieser Veröffentlichung können ausgegeben werden, um solche Änderungen aufzunehmen.
- z Wir übernehmen keinerlei Gewährleistung für Schäden, die sich daraus ergeben, dass Daten aufgrund einer Fehlbedienung oder einer Störung des digitalen Videorekorders, der Software, der Festplatten, von PC, Peripheriegeräten oder nicht freigegebenen/nicht unterstützten Geräten beschädigt werden oder verloren gehen.

## Warnung

- z Decken Sie die Belüftungsöffnung oder die Schlitze am Außengehäuse nicht ab. Um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, sollte ein Bereich von mindestens 5 cm um die Belüftungsöffnung und die Schlitze frei gelassen werden.
- z Lassen Sie keine metallischen Teile durch die Schlitze fallen. Dies könnte zu einer dauerhaften Beschädigung des digitalen Videorekorders führen. Trennen Sie den digitalen Videorekorder unmittelbar von der Stromversorgung, entweder durch Abschalten des Gerätes oder durch Herausziehen des Steckers aus der Steckdose. Wenden Sie sich an qualifiziertes Wartungspersonal, das durch Ihren Gerätehändler autorisiert wurde.
- z Versuchen Sie nicht, irgendeinen Teil der Ausrüstung zu zerlegen oder zu verändern, der in diesem Handbuch nicht ausdrücklich beschrieben ist. Eine Zerlegung oder Veränderung kann zu einem elektrischen Schlag im Hochspannungsbereich führen. Untersuchungen, Veränderungen und Reparaturen im Inneren des Gerätes sollten ausschließlich durch qualifiziertes Wartungspersonal durchgeführt werden, das durch Ihren Gerätehändler autorisiert wurde.
- z Unterbrechen Sie die Nutzung des Gerätes sofort, wenn Rauch oder gesundheitsschädliche Dämpfe aus dem Gerät austreten. Kommen Sie dieser Anweisung nicht nach, kann dies zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen. Schalten Sie den digitalen Videorekorder unmittelbar ab und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Versichern Sie sich, dass weder Rauch noch Dämpfe austreten. Wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie den digitalen Videorekorder erworben haben.
- z Unterbrechen Sie die Nutzung des Gerätes, wenn ein schwerer Gegenstand auf das Gerät fällt oder das Gehäuse beschädigt wird. Schlagen oder schütteln Sie das Gerät nicht. Kommen Sie dieser Anweisung nicht nach, kann dies zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen. Schalten Sie den digitalen Videorekorder unmittelbar ab und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie den digitalen Videorekorder erworben haben.
- z Lassen Sie das Gerät nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen und tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein. Lassen Sie keine Flüssigkeiten in das Innere gelangen. Der digitale Videorekorder ist nicht wasserfest. Kommt die Außenseite mit Flüssigkeiten oder salziger Luft in Kontakt, wischen Sie diese mit einem weichen, saugfähigen Tuch trocken. Kommen Wasser oder andere Fremdstoffe ins Innere, schalten Sie den digitalen Videorekorder unmittelbar ab und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Sollten Sie das Gerät weiterhin verwenden, kann dies zu einem Brand oder einem elektrischen Schlag führen. Wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie den digitalen Videorekorder erworben haben.

- 
- z Verwenden Sie keine Stoffe, die Alkohol, Benzol, Verdünner oder andere entzündliche Stoffe enthalten, um das Gerät zu warten oder zu reinigen. Die Verwendung dieser Stoffe kann zu einem Brand führen. Verwenden Sie in regelmäßigen Abständen einen trockenen Lappen und wischen Sie Staub und Schmutz vom Gerät ab, der sich auf diesem sammelt. In staubigen, feuchten oder fettigen Umgebungen kann der Staub, der sich um die Belüftungsöffnung oder die Schlitze an der Außenseite des Gehäuses über einen langen Zeitraum absetzt, mit Feuchtigkeit gesättigt werden und einen Kurzschluss verursachen, was zu einem Brand führt.
  - z Schneiden, beschädigen oder verändern Sie das Netzkabel nicht und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Kommt es zu einer der oben genannten Situationen, kann dies zu einem elektrischen Kurzschluss führen, der wiederum einen Brand oder einen elektrischen Schlag auslösen kann.
  - z Berühren Sie weder das Gerät noch das Netzkabel mit nassen Händen. Wenn Sie das Gerät oder das Netzkabel mit nassen Händen berühren, bekommen Sie unter Umständen einen elektrischen Schlag. Achten Sie darauf, dass Sie das Netzkabel am Stecker greifen, wenn Sie den Stecker herausziehen. Wenn Sie am flexiblen Teil des Netzkabels ziehen, kann es zu einer Beschädigung, einer Freilegung von Adern oder der Ablösung der Isolierung kommen, wodurch sich die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages ergibt.
  - z Verwenden Sie ausschließlich das empfohlene Zubehör für die Stromversorgung. Der Einsatz von Stromquellen, die nicht ausdrücklich für dieses Gerät empfohlen werden, kann zu einer Überhitzung oder Verformung des Gerätes, zu einem Brand, einem elektrischen Schlag oder zu anderen Gefahren führen.
  - z Halten Sie die Batterien von jedweden Wärmequellen fern und vermeiden Sie es, die Batterie offenem Feuer und Hitze auszusetzen. Darüber hinaus sollten Sie die Batterien nicht in Wasser tauchen. Dadurch könnten die Batterien Schaden nehmen und es könnte sein, dass korrosive Flüssigkeiten austreten oder es zu einem Brand, einem elektrischen Schlag, einer Explosion oder einer ernsthaften Verletzung kommt.
  - z Versuchen Sie nicht, die Batterien zu zerlegen oder zu verändern oder die Batterien Hitze auszusetzen. Es besteht eine ernsthafte Verletzungsgefahr durch eine Explosion. Spülen Sie sofort alle Bereiche des Körpers, einschließlich der Augen und des Mundes, oder Kleidungsstücke, die mit dem Inhalt der Batterien in Verbindung gekommen sind, mit Wasser ab. Wenn Augen oder Mund in Kontakt mit diesen Stoffen kommen, spülen Sie die Augen bzw. den Mund sofort mit Wasser aus und begeben Sie sich in ärztliche Behandlung.
  - z Lassen Sie die Batterien nicht fallen und setzen Sie die Batterien keinen schweren Stößen aus, durch die deren Gehäuse beschädigt werden könnte. Dies könnte zu einer Leckage und zu Verletzungen führen.
  - z Schließen Sie die Klemmen der Batterien nicht mit metallischen Gegenständen kurz, wie beispielsweise einem Schlüsselhalter. Dies könnte zu einer Überhitzung, zu Verbrennungen und anderen Verletzungen führen.
  - z Das mitgelieferte Netzteil und das Netzkabel sind ausschließlich für den Einsatz mit dem digitalen Videorekorder konzipiert. Verwenden Sie diese nicht zusammen mit anderen Produkten oder Batterien. Es besteht ein Brandrisiko und andere Gefahren.

---

## Vorsicht

- z Verwenden Sie das Gerät nicht außerhalb der Nennwerte für die Temperatur, die Luftfeuchtigkeit oder die Stromversorgung. Verwenden Sie das Gerät nicht in einer extremen Umgebung, die durch eine hohe Temperatur oder Luftfeuchtigkeit gekennzeichnet ist. Verwenden Sie das Gerät bei Temperaturen zwischen +0 °C und +40 °C und einer Luftfeuchtigkeit von unter 90 %. Die normale Betriebsstromversorgung für dieses Gerät liegt bei 12 V Gleichstrom mit 50/60 Hz.

## Vermeidung von Fehlfunktionen

- z Vermeiden Sie starke Magnetfelder. Halten Sie den digitalen Videorekorder jederzeit fern von Elektromotoren oder anderen Geräten, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Wird das Gerät starken Magnetfeldern ausgesetzt, kann dies zu Fehlfunktionen oder beschädigten Bilddaten führen.
- z Vermeiden Sie Probleme im Zusammenhang mit der Kondensation. Wenn das Gerät in kurzen Zeitabständen heißen und kalten Temperaturen ausgesetzt wird, kann sowohl an den Außen- als auch an den Innenflächen des Gerätes Kondensation (Wassertropfen) entstehen. Sie können dies vermeiden, indem Sie das Gerät in eine luftdichte, wiederverschließbare Plastiktüte legen und warten, bis sich das Gerät langsam an Temperaturänderungen angepasst hat, bevor Sie es aus der Tüte nehmen.
- z Beim Auftreten von Kondensation im Inneren des digitalen Videorekorders. Unterbrechen Sie die Verwendung des Gerätes unmittelbar, wenn Sie Kondensation feststellen. Wird das Gerät weiter verwendet, kann es Schaden nehmen. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie das Gerät wieder verwenden.

### VORSICHT

- Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch eine Batterie des falschen Typs ersetzt wird. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend des Handbuchs.
- Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

---

## Inhalt der Verpackung

Bitte überprüfen Sie sowohl die Verpackung als auch deren Inhalt auf sichtbare Beschädigungen. Sollten Sie feststellen, dass Komponenten beschädigt sind oder fehlen, versuchen Sie nicht, das Gerät zu verwenden, sondern wenden Sie sich unmittelbar an den Lieferanten. Wenn das Gerät eingeschickt werden muss, so hat dies in der Originalverpackung zu erfolgen.

| INHALT                                                      | MENGE | BEMERKUNG |
|-------------------------------------------------------------|-------|-----------|
| DIGITALER VIDEOREKORDER                                     | 1     |           |
| CLIENT-SOFTWARE-CD<br>(EINSCHLIESSLICH<br>BENÜTZERHANDBUCH) | 1     |           |
| FERNBEDIENUNG                                               | 1     |           |
| BATTERIE (KNOPFZELLE CR2025)                                | 1     |           |
| NETZTEIL                                                    | 1     |           |
| NETZKABEL                                                   | 1     |           |
| KURZANLEITUNG                                               | 1     |           |

---

## I. BEDIENELEMENTE

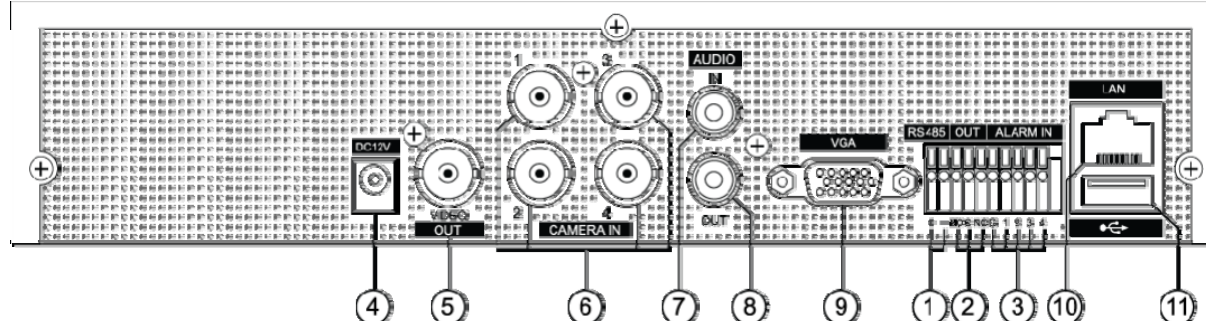
### 1. Frontplatte



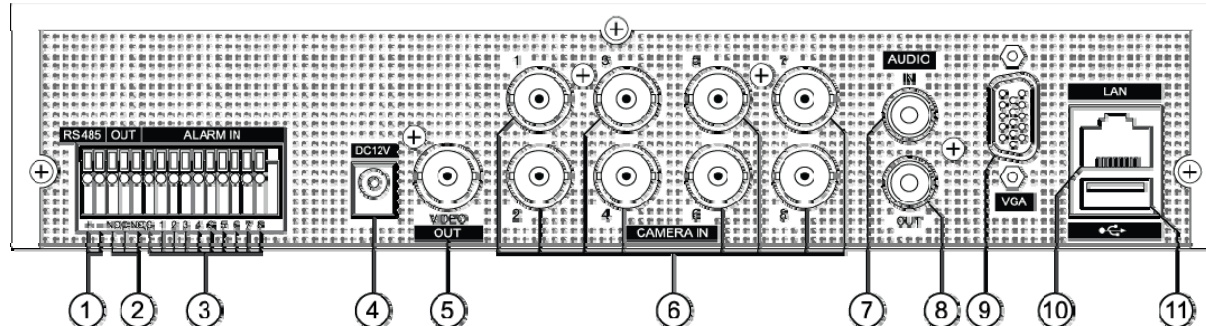
- 1) USB-Anschluss: Schließen Sie einen USB-Speicherstick oder ein Festplattenlaufwerk an, um Videodateien einfach auf Geräten zu sichern oder die Firmware zu aktualisieren.
- 2) Empfänger für Fernbedienungssignal: Blockieren Sie den Empfänger am Gerät nicht. Dies könnte dazu führen, dass die Fernbedienung nicht ordnungsgemäß funktioniert.
- 3) LED NET: NET leuchtet gelb, während eine Verbindung zum Netzwerk hergestellt wird.
- 4) LED REC: REC leuchtet während einer Aufnahme rot.
- 5) LED PWR: PWR leuchtet grün, wenn das System eingeschaltet ist.

## 2. Anschlüsse auf der Rückseite

### 4 Kanäle



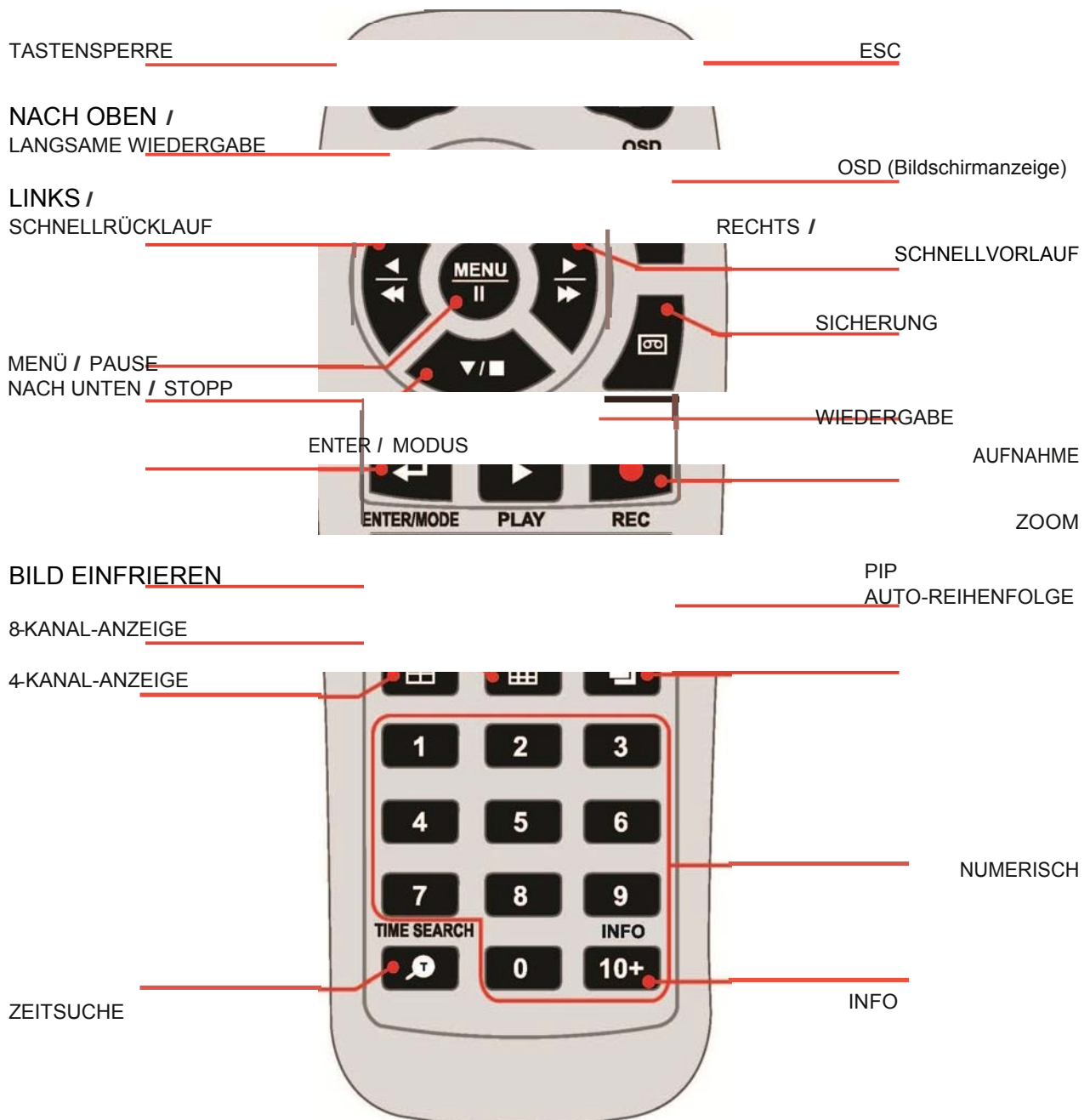
### 8 Kanäle



- 1) RS-485: Zum Anschluss an die PTZ-Kamera.
- 2) RELAY (ALARM OUT 1): Zum Anschluss von Alarmausgangsrelais.
- 3) SENSOR (ALARM IN 1~4, 1~8): Zum Anschluss von Alarmeingängen.
- 4) POWER: Netzanschlussdose
- 5) MONITOR (Kombinationsausgang): standardmäßiger BNC-Kombi-Videoausgang.  
SPOT: Retuschieranschlussbuchse.
- 6) CAM1~4, 1~8: BNC-Eingangsbuchsen (Kamera 1~4, 1~8)
- 7) AUDIO-Eingang
- 8) LAUTSPRECHER-Buchsen (Ausgang): RCA
- 9) Anschluss für VGA-OUT
- 10) LAN (RJ-45 Ethernet-Anschluss): Für den Fernzugriff über das Ethernet-Netzwerk.
- 11) USB (2.0): Zum Anschluss einer USB-Maus oder einer externen USB-Festplatte. Zur Aktualisierung der Firmware und zum Anschluss eines USB-Speichersticks.

---

### 3. Fernbedienung



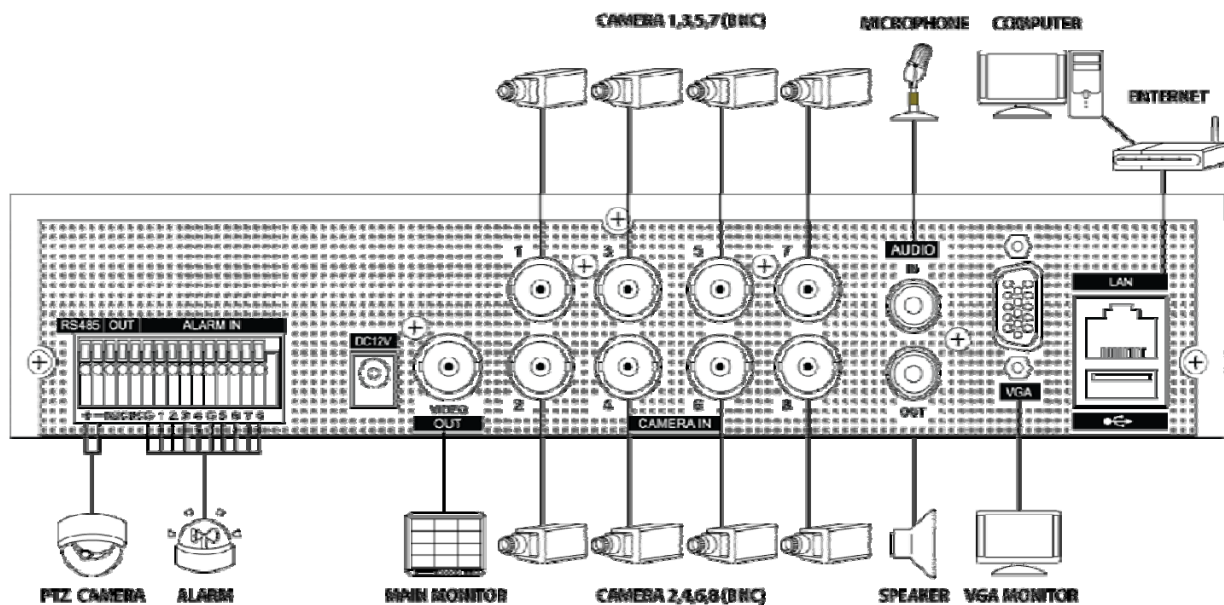
---

## II. INSTALLATION UND ANSCHLÜSSE

### 1. Kamera, Monitor, Mikrofon, Alarmsensor und Netzkabel

#### 1.1 Darstellung der Systemkonfiguration

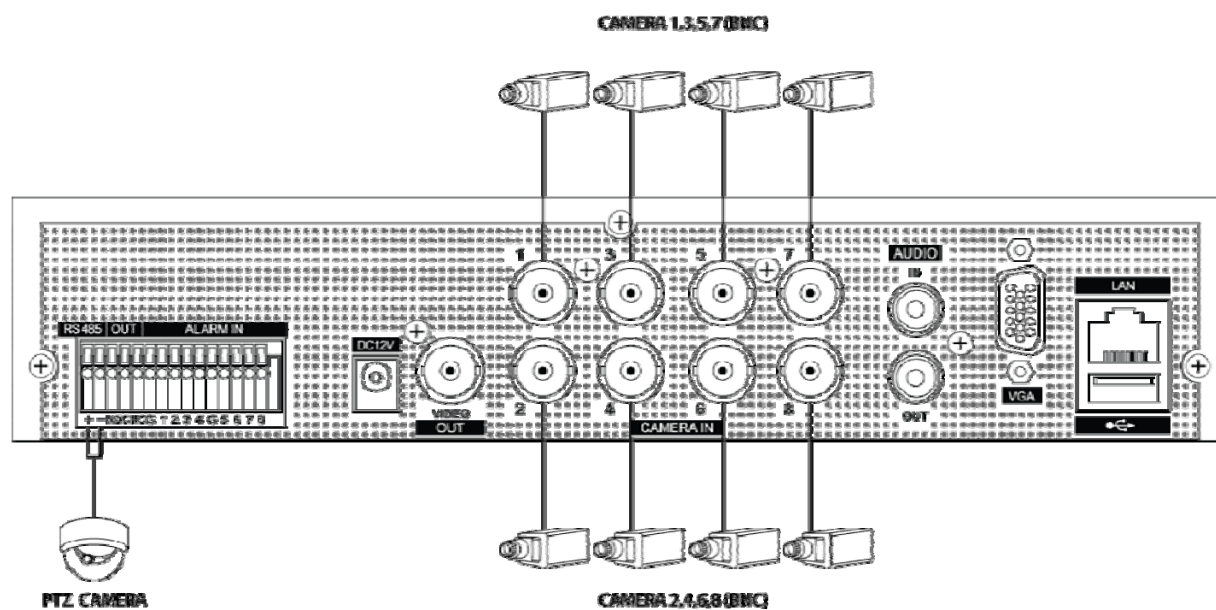
Die folgende Abbildung zeigt das komplett installierte System.



## 1.2 KAMERA

Bei diesem Produkt können bis zu 4~8 Kameras installiert werden.

Schließen Sie die Kameras an die Buchse VIDEO IN (BNC) auf der Rückseite des Systems an. Um eine PTZ-Kamera anzuschließen, verbinden Sie das Steuerkabel der PTZ-Kamera mit den Anschlüssen RS-485 TX+ und RS-485 TX- und den Videoausgang mit einem Ausgang von VIDEO IN auf der Rückseite des Gerätes.



Das System verfügt über einen Audioeingang und einen Audioausgang. Wenn Sie ein Audiosignal aufzeichnen und wiedergeben wollen, schließen Sie ein entsprechendes Audiogerät (Mikrofon) an den Anschluss AUDIO IN und den Lautsprecher an den Anschluss AUDIO OUT an (siehe Abbildung unten).



1- BNC für Kombi-Videoausgang Spot (oder optional Hauptkombinationsvideoausgang).  
1- VGA-Ausgang.

---

## 2. Systemanforderungen an den PC für den Anschluss an das Netzwerk.

- (a) Pentium 4 2.0 GHz oder schneller
- (b) 256 MB Systemspeicher
- (c) 1.024 x 768 Bildschirmauflösung, 32-Bit-Farben
- (d) Windows XP, Vista, Windows 7
- (e) Freier 10/100-BaseT Ethernet-Anschluss
- (f) Microsoft DirectX 9.0c

Es wird empfohlen, dass auf dem Client-PC DirectX 9.0c installiert ist. DirectX 9.0c steht als Download von der Internetseite von Microsoft zur Verfügung ([www.microsoft.com/windows/directx](http://www.microsoft.com/windows/directx))

### <Haftungsausschluss>

Der Fernzugriff über die Netzwerkverbindung funktioniert aufgrund unterschiedlicher persönlicher Einstellungen und Hardwarekonfigurationen unter Umständen nicht auf allen PCs.

---

### III. BEDIENUNG

Schalten Sie den digitalen Videorekorder ein, indem Sie das Netzkabel in den Anschluss auf der Rückseite stecken. Wenn der digitale Videorekorder in Betrieb ist, erscheint die Live-Ansicht auf dem Bildschirm, nachdem in der Farbleiste „SYSTEM STARTS“ (System fährt hoch) für ungefähr 30 Sekunden eingeblendet wurde.



#### 1. LIVE-MODUS

1) **Einstellung:**

- (1)  / Hauptmenü: Um das Hauptmenü zu öffnen.
- (2)  / Sucheinstellungen: Sucheinstellungen (siehe )
- (3)  / Sicherung: Menü Backup (Sicherung) ( )
- (4)  / PTZ-Steuerung: PTZ-Modus

---

## 2) Aufnahme EIN/AUS



/ Aufnahme Ein/Aus

## 3) Wiedergabe



/ Wiedergabe

## 4) Anzeigeeinstellungen:



- (1)  / Pause: Bildschirm im Live-Modus einfrieren.
- (2)  / PIP: Bild-in-Bild
- (3)  / Zoom: Zoom.
- (4)  / Auto-Seq: Automatische Reihenfolgeplanung. Mit einem Klick mit der rechten Maustaste wird diese Funktion beendet.
- (5)  / Sperre: Sperrung des Profils zur Bedienung von EINSTELLUNG, Aufnahme EIN/AUS und WIEDERGABE.

## 5) Vollbild



/ Vollbild

## 6) Viergeteilte Anzeige



/ Viergeteilte Anzeige

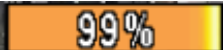
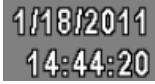
## 7) 9-Kanal-Anzeige (nur für 8 Kanäle)



/ 9-Kanal-Anzeige

---

## 8) Statusleiste

- (1) : Zeigt den Prozentsatz der aktuell genutzten Leistung der Festplatte.  
(Beispiel: 99 % bedeutet, dass 99 % der gesamten Leistung des Festplattenlaufwerks verwendet werden und nur 1 % übrig ist.)
- (2) : Zeigt das Datum (TT/MM/JJ standardmäßig), den Wochentag und die Uhrzeit an (24-Stunden-Anzeige standardmäßig).
- (3) : Zeigt den Status aller Kanäle an.  
(Hinweis: Zeigt  an, wenn ein Videoausfall auf bestimmten Kanälen festgestellt wurde.)
- (4) : Zeigt an, dass die Aufnahme läuft.
- (5) : Zeigt an, dass die geplante Aufnahme läuft.
- (6)  / : Zeigen an, dass der Ton eingeschaltet/ausgeschaltet ist.
- (7) : Zeigt an, dass die Sperre aktiv ist.
- (8) : Zeigt an, dass eine Verbindung mit dem Netzwerk besteht.
- (9) : Zeigt an, dass ein USB-Gerät angeschlossen ist.
- (10) : Zeigt an, dass die Bildschirmanzeige im Live-Modus angehalten wurde.
- (11) : Zeigt an, dass Auto-sequency aktiviert ist.
- (12) : Zeigt an, dass PTZ aktiviert ist.
- (13) : Zeigt an, dass auf dem Kanal eine Bewegung erkannt wurde.
- (14) : Zeigt an, dass ein Alarm auf dem Kanal ausgelöst wurde.

## 2. WIEDERGABE-MODUS



Klicken Sie auf die Schaltfläche „PLAY“ auf der Fernbedienung oder klicken Sie auf .

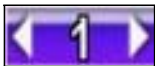
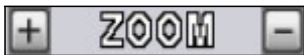
- 1)  /  : Wiedergabe / Pause
- 2)  : STOPP und zurück zum Live-Modus.
- 3)  : Schnellrücklauf. Erhöht die Rücklaufgeschwindigkeit 2X, 4X, 8X, 16X, 32X und 64X.
- 4)  : Erhöht die Rücklaufgeschwindigkeit 2X, 4X, 8X, 16X, 32X und 64X.
- 5)  : Erhöht die langsame Wiedergabegeschwindigkeit 1/2X, 1/4X und 1/8X.
- 6)  : Vollbildansicht
- 7)  : Viergeteilte Bildschirmansicht
- 8)  : 9-Kanal-Bildschirmanzeige (nur für 8 Kanäle)
- 9)  : Vergrößerte Bildschirmansicht. Klicken Sie hier, um die Zoom-Funktion zu aktivieren / deaktivieren und erhöhen Sie in Schritten von X1 bis X8.
- 10)  : Speichert einen Schnappschuss des aktuellen Überwachungsbildes.

---

### 3. PTZ-MODUS

Zur Aktivierung der Schwenk-/Kipp-/Zoom-Steuerung, klicken Sie auf  im Menü „SETUP“ im Live-Modus.



- 1)  : Wählen Sie diese Schaltfläche, um alle PTZ-Funktionen abzubrechen.
- 2)  : Stellen Sie die Nummer einer Voreinstellung ein (1 ~ 255).
- 3)  : Gehen Sie zur voreingestellten Position.
- 4)  : Speichern Sie den aktuellen PTZ-Standort unter der Nummer einer Voreinstellung.
- 5)  : Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Tour-Funktion zu aktivieren.
- 6)  : Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um PIP zu aktivieren. (Hinweis: kundenspezifische Funktion für spezifisches Protokoll.)
- 7)  : Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Freeze-Funktion zu aktivieren. (Hinweis: kundenspezifische Funktion für spezifisches Protokoll.)
- 8)  : Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die ZOOM-Funktion zu aktivieren. (Hinweis: kundenspezifische Funktion für spezifisches Protokoll.)
- 9)  : Steuern Sie die PTZ-Funktion in einem Bereich von 360° nach Belieben.
- 10)  : Klicken Sie auf +/-, um herein und heraus zu zoomen.
- 11)  : Klicken Sie auf +/-, um die Anzeige scharf zu stellen.
- 12)  : Klicken Sie auf +/-, um die Iris zu öffnen und zu schließen.
- 13)  : Aux 1 ~ 8. "AUTO" Taste + Zifferntaste (1 ~ 8).
- 14)  : Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine Sicherungskopie anzufertigen (Hinweis: kundenspezifische Funktion für spezifisches Protokoll.)

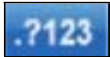
(Hinweis: Einige dieser Funktionen stehen in Abhängigkeit vom PTZ-Protokoll unter Umständen nicht zur Verfügung.)

---

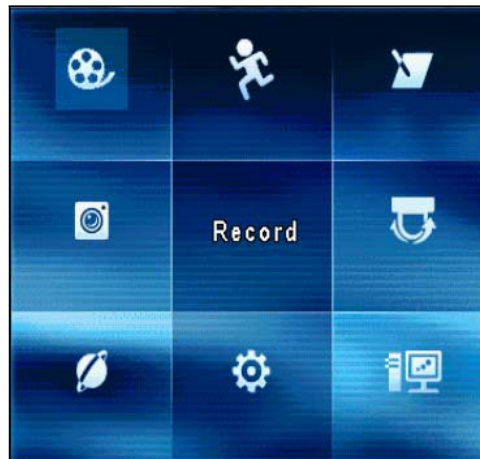
#### IV. HAUPTMENÜ

Um in das Hauptmenü zu gelangen, müssen Sie ein Benutzerkonto und ein Passwort auswählen. (Hinweis: standardmäßige Werte sind „Admin“ und „000000“.)



- 1)  /  : Schaltet zwischen numerischen und alphabetischen Zeichen um.
- 2)  : Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um abubrechen und andere Benutzerkonten auszuwählen.
- 3)  : Leertaste. Klicken Sie auf diese Taste, um Leerzeichen einzugeben.
- 4)  : Zur Passwortüberprüfung und für den Zugang zu den Einstellungen, wenn das Passwort bestätigt wurde.
- 5)  : Schaltet zwischen Groß- und Kleinbuchstaben hin und her.
- 6)  : Löschtaste zum Löschen des letzten Buchstabens.

## 1. AUFNAHMEEINSTELLUNGEN

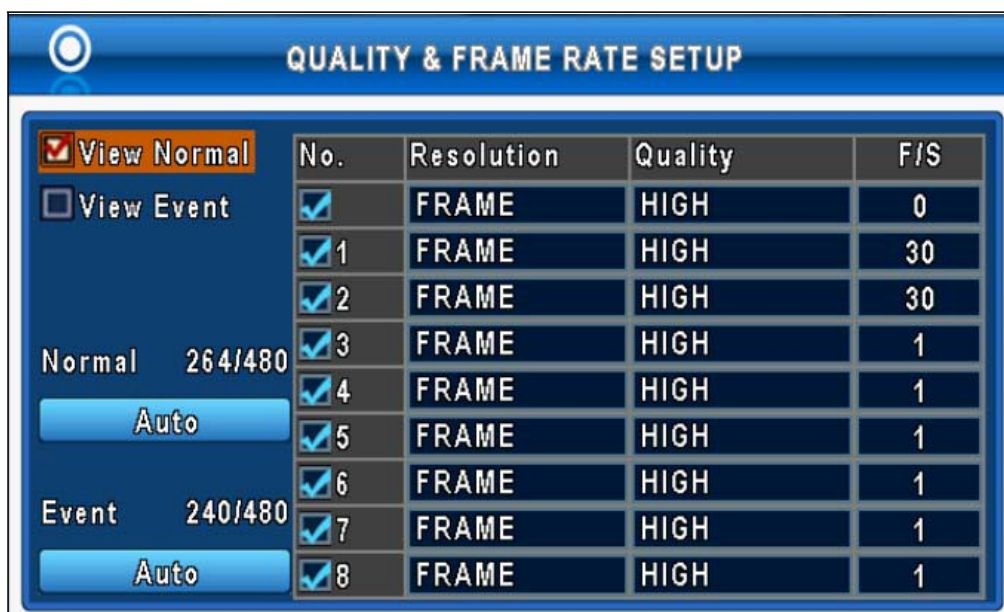


### 1.1. AUFNAHMEEINSTELLUNGEN



| OPTION                                                                          | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| HDD FULL<br>(Festplattenlaufwerk voll)                                          | Wählen Sie „STOP“ (Stopp), um die Aufnahme anzuhalten, oder OVERWRITE (Überschreiben), um das Festplattenlaufwerk erneut zu verwenden, wenn das Festplattenlaufwerk voll ist.<br>「Stop」 : Aufnahme anhalten<br>「Overwrite」 : Beginn des Überschreibvorgangs beginnend mit den ältesten Daten des Festplattenlaufwerks und Fortführung der Aufnahme. |
| OSD position X                                                                  | Einstellung der X-Achse der Bildschirmanzeige                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| OSD position Y                                                                  | Einstellung der Y-Achse der Bildschirmanzeige                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| OSD position setup                                                              | Einstellung der Achse der Bildschirmanzeige                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Video Preservation<br>(Aufbewahrung des Videos)                                 | Einstellung des Zeitraums für die Aufbewahrung des Videos. Die Aufnahme wird nach Ablauf der Aufbewahrungsphase automatisch gelöscht.                                                                                                                                                                                                               |
| Quality & Frame Rate<br>Setup (Einstellung für Qualität<br>und Bildwechselrate) | Einstellung der Qualität und der Bildwechselfrequenz für jeden Kanal unter normalem Aufnahme- und Ereignisaufnahmetyp.                                                                                                                                                                                                                              |

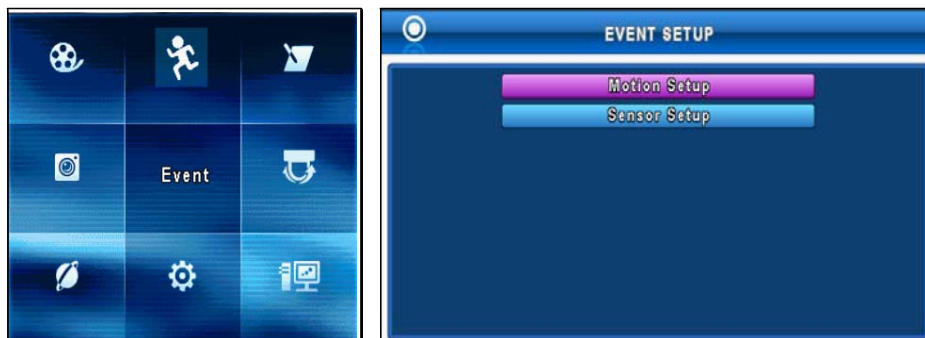
(Hinweis: Die Option OSD (Bildschirmanzeige) unter AUFNAHMEEINSTELLUNGEN gilt nur für AUFNAHMEDATEN und sollte nicht mehr verändert werden, nachdem sie eingestellt wurde.)



| OPTION                                              | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Normal setup/<br>event setup (Normal /<br>Ereignis) | Wählen Sie den Aufnahmemodus aus.                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Resolution (Auflösung)                              | Geben Sie die Bildauflösung für die Aufnahme für jede Kamera an.<br>CIF: 360x240 (NTSC) / 360X288 (PAL)<br>FIELD: 720x240 (NTSC) / 720X288 (PAL)<br>FRAME: 720x480 (NTSC) / 720X576 (PAL)                                                                                         |
| No. (Nr.)                                           | Aktivieren/deaktivieren Sie dieses Feld zur Aktivierung/Deaktivierung der<br>gewählten Kanalaufzeichnung.<br><br>(Hinweis: Wenn Sie Optionen über Nummer auswählen, einschließlich<br>Auflösung, Qualität und Bildwechselfrequenz, gelten diese in der Regel für<br>alle Kanäle.) |
| Quality (Qualität)                                  | Geben Sie die Bildqualität der Aufnahme für jede Kamera an.<br>ULTRA → SUPER → HIGH → MIDDLE → LOW<br>(ULTRA → SUPER → HOCH → MITTEL → GERING)                                                                                                                                    |
| FPS (Bildwechselfrequenz)                           | Wählen Sie die Bildwechselfrequenz der Aufnahme für jede Kamera.                                                                                                                                                                                                                  |
| Auto (Auto)                                         | Weisen Sie jedem Kanal die maximale Bildwechselfrequenz zu, auf die<br>dieser Kanal Zugriff hat.                                                                                                                                                                                  |

(Hinweis: Wenn Sie „Normal“ oder „Event“ als AUTO einstellen, wird dies automatisch für die Ansichten „Normal“ oder „Event“ ausgewählt.)

## 2. EREIGNIS-EINSTELLUNGEN



### 2.1. BEWEGUNGSERKENNUNGS-EINSTELLUNGEN

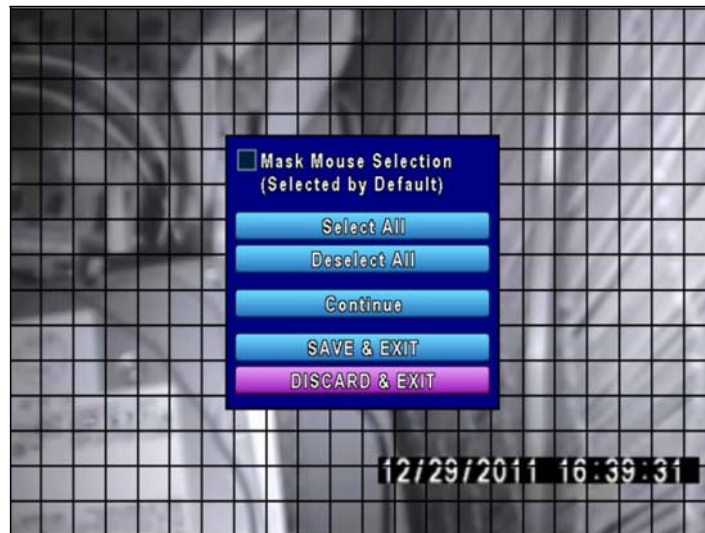


| OPTION                                                    | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Alarm Duration (Seconds)<br>(Alarmdauer in Sekunden)      | Bei der Erkennung einer Bewegung: Anzahl der Sekunden, in denen ein durchgehender Alarm ausgegeben wird.<br>(DAUER: 1 ~ 60 s)                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Motion Popup (Pop-Up-Fenster bei Bewegung)                | Einstellungsoptionen Enable /Disable (Aktivieren / Deaktivieren). Bei der Option Enable (Aktivieren) wird der Kanal, bei dem eine Bewegung erkannt wurde, im Vollbildmodus angezeigt.                                                                                                                                                                                                  |
| 1~8 (oder 1~4 bei 4 Kanälen)                              | Hier können Sie individuelle Einstellungen für jeden Kanal vornehmen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Enable (Aktivieren)                                       | Aktivieren Sie dieses Feld, um die Bewegungserkennung für jeden Kanal zu aktivieren/deaktivieren.                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Sensitivity<br>(Empfindlichkeit)                          | Ziehen Sie die weiße Leiste oder klicken Sie auf   , um die Empfindlichkeit für jeden Kanal zwischen 0 und 10 einzustellen. Je niedriger der von Ihnen eingestellte Wert, desto höher ist die Empfindlichkeit. |
| Motion Area Setup<br>(Einstellung des Bewegungsbereiches) | Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Bewegungserkennungsbereich einzustellen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Apply to All (Für alle übernehmen)                        | Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieselbe Einstellung für alle Kanäle zu übernehmen.                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

---

## 2.2. BEWEGUNGSBEREICHS-EINSTELLUNGEN

Die Bewegungserkennung ist in ein Raster von 22x15 unterteilt. Der standardmäßige Erkennungsbereich ist der volle Bildschirm und wird für den lokalen digitalen Videorekorder transparent und für den Fernzugriff lila hervorgehoben. Bereiche, die nicht für die Bewegungserkennung ausgewählt wurden, sind sowohl für lokale als auch rechnerferne Standorte rot hervorgehoben.



| OPTION                                                    | EINSTELLUNG                                                                                                      |
|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mask Mouse Selection<br>(Markierte Objekte<br>ausblenden) | Schalten Sie zwischen „select“ (aktivieren) und „deselect“ (deaktivieren) für die Cursorzugfunktion hin und her. |
| All Area Detection<br>(Erkennung im<br>gesamten Bereich)  | Wählen Sie den gesamten Bildschirm als Erkennungsbereich.                                                        |
| Mask All Area (Gesamten<br>Bereich ausblenden)            | Kehren Sie die Auswahl des gesamten Erkennungsbereiches um.                                                      |
| Continue (Fortfahren)                                     | Fahren Sie mit den Einstellungen fort.                                                                           |
| Exit & Save (Verlassen<br>und speichern)                  | Speichern und verlassen Sie die Einstellungen.                                                                   |
| Exit & Discard<br>(Verlassen und<br>verwerfen)            | Brechen Sie die Einstellungen ab und verlassen Sie diese.                                                        |

### 2.3. SENSOR-EINSTELLUNGEN

**SENSOR SETUP**

Alarm Duration(Seconds): 5

☐ Sensor Popup

All Off All N.O All N.C

| No. | Polarity |
|-----|----------|
| 1   | Off      |
| 2   | Off      |
| 3   | Off      |
| 4   | Off      |
| 5   | Off      |
| 6   | Off      |
| 7   | Off      |
| 8   | Off      |

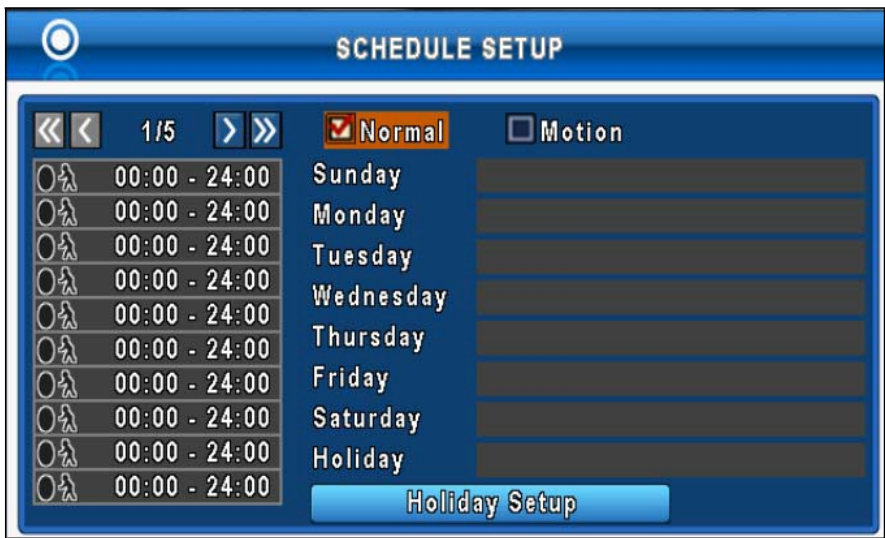
| OPTION                               | EINSTELLUNG                                                                                    |
|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Alarm Duration (Alarmdauer)          | Wenn ein Alarm ausgelöst wurde, wird er für diese Dauer durchgehend ausgegeben (in Sekunden).  |
| Sensor Popup (Sensor-Pop-up-Fenster) | Wenn ein Sensor erkannt wurde, wird dieser im Vollbildmodus angezeigt.                         |
| 1~8 (oder 1~4 bei 4 Kanälen)         | Stellen Sie jeden Alarmeingang unabhängig von 1~8 ein (1~4 bei 4 Kanälen).                     |
| Polarity (Polarität)                 | Geben Sie die Art des Alarmeingangs an. Wählen Sie N.O (Schließer) / N.C (Öffner) / OFF (Aus). |
| All Off (Alle Aus)                   | Stellen Sie alle Alarmeingänge auf Aus.                                                        |
| All N.O (Alle Schließer)             | Stellen Sie alle Alarmeingänge als Schließer ein.                                              |
| All N.C (Alle Öffner)                | Stellen Sie alle Alarmeingänge als Öffner ein.                                                 |

### 3. ZEITPLAN-EINSTELLUNGEN

Stellen Sie diese Option für die Aufnahmemodi nach Woche oder Tag mit Ereignissen, als Normal, Bewegung oder Sensor ein.



3.1. ZEITPLAN-EINSTELLUNGEN

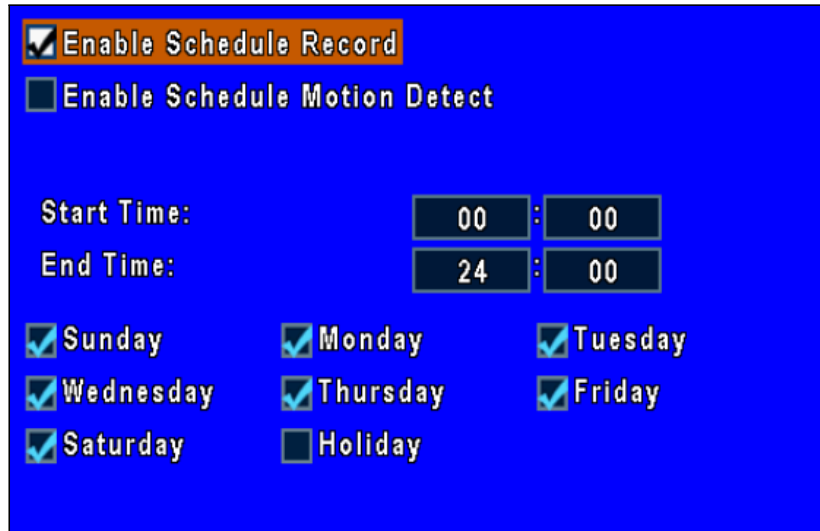


| OPTION                                                   | EINSTELLUNG                                                                                                             |
|----------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Page (Seite)                                             | Jede Seite bietet 10 Zeitpläne zur Einstellung. Insgesamt gibt es 5 Seiten.                                             |
| Holiday Setup<br>(Einstellung für Urlaubszeiten)         | Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Urlaubszeiten mit bis zu 50 Tagen einzustellen, ausgenommen der Wochenenden. |
| Normal / Motion / Sensor<br>(Normal / Bewegung / Sensor) | Wählen Sie die Aufnahmemodi für die Zeitpläne.                                                                          |

---

### 3.2. EINSTELLUNG VON GEPLANTEN AUFNAHMEN

Klicken Sie auf die Uhrzeit auf der linken Seite. Das Menü „Setup“ (Einstellungen) wird angezeigt. Sie können detaillierte Einstellungen nach Daten, nach der Uhrzeit und nach Ereignissen vornehmen.



☒ Enable Schedule Record  
☐ Enable Schedule Motion Detect

Start Time: 00 : 00  
End Time: 24 : 00

☒ Sunday    ☒ Monday    ☒ Tuesday  
☒ Wednesday    ☒ Thursday    ☒ Friday  
☒ Saturday    ☐ Holiday

### 3.3. URLAUBSZEITEN-EINSTELLUNGEN

Stellen Sie den Zeitplan für Urlaubszeiten für jeden Monat mit maximal 50 Tagen ein.



**HOLIDAY SETUP**

13/50

January

February

March

| Day      | 1  | 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 |
|----------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| January  | 1  | 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 |
| January  | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| January  | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |    |    |
| February | 1  | 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 |
| February | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| February | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 |    |    |    |    |
| March    | 1  | 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 |
| March    | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| March    | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |    |    |

## 4. KAMERA-EINSTELLUNGEN



| OPTION                         | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                      |
|--------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 ~ 8 (oder 1~4 bei 4 Kanälen) | Sie können individuelle Einstellungen für jeden Kanal vornehmen.                                                                                                                                                                 |
| Covert (Versteckt)             | Aktivieren Sie dieses Feld, um die Ausblendfunktion im LIVE-Modus zu aktivieren/deaktivieren.                                                                                                                                    |
| Sharpness (Schärfe)            | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  / , um die Schärfe Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 15. Der Standardwert ist 1.                                                                          |
| Brightness (Helligkeit)        | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  / , um die Helligkeit Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 128.                                                                    |
| Contrast (Kontrast)            | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  / , um den Kontrast Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 100.                                                                      |
| Saturation (Sättigung)         | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  / , um die Sättigung Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 128.                                                                     |
| Hue (Farbton)                  | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  / , um den Farbton Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 128.<br>(Hinweis: Diese Funktion wird bei PAL-Systemen nicht unterstützt.) |
| Name (Bezeichnung)             | Ordnen Sie jedem Kanal eine Bezeichnung zu.                                                                                                                                                                                      |
| Volume (Lautstärke)            | Die Lautstärke des Audioeingangs für CH1 kann im LIVE-Modus und im Aufnahmemodus eingestellt werden.<br>(Hinweis: Beim Modell mit 4/8 Kanälen kann nur ein Kanal eingestellt werden.)                                            |

---

## 5. PTZ-EINSTELLUNGEN

Mit dem digitalen Videorekorder können die Nutzer PTZ-Funktionen ihrer Kamera steuern. Um die PTZ-Funktionen zu aktivieren, muss das 485-Kabel mit dem RS-485-Anschluss des digitalen Videorekorders verbunden werden.



| OPTION                             | EINSTELLUNG                                                                                                                              |
|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Enable PTZ (PTZ-Aktivieren)        | Aktivieren Sie dieses Feld, um die PTZ-Funktion für jeden Kanal zu aktivieren/deaktivieren.                                              |
| Protocol (Protokoll)               | Stellen Sie das Protokoll für die PTZ-Kamera ein. Die unterstützten Protokolle sind PELCO-P, PELCO-D, KND, LI-LIN, SAMSUNG, LG, AV TECH. |
| PTZ ID (PTZ-Kennung)               | Klicken Sie auf die Schaltfläche  / , um die PTZ-Kennung einzustellen. Der gültige Kennwert liegt zwischen 1 und 64.                     |
| Baud Rate (Baudrate)               | Wählen Sie die Baudrate für die PTZ-Funktion: 2400, 4800, 9600, 19200.                                                                   |
| RS-485 ID (RS-485-Kennung)         | Wählen Sie die RS-485-Kennung: 1 bis 64.                                                                                                 |
| RS-485 Baud Rate (RS-485-Baudrate) | Wählen Sie die RS-485-Baudrate: 2400, 4800, 9600, 19200                                                                                  |

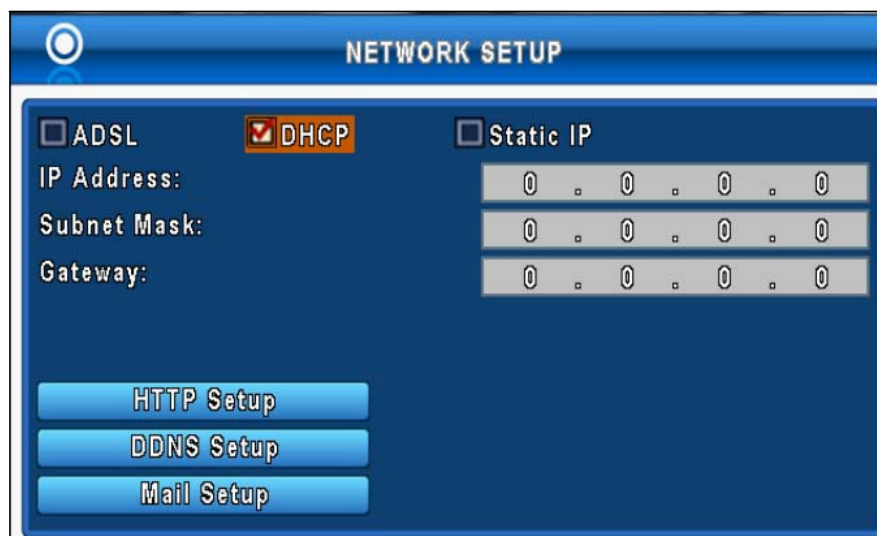
## 6. NETZWERKEINSTELLUNGEN

Es gibt die folgenden drei Möglichkeiten, eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen.



### 6.1. DHCP

Wenn die Option DHCP gewählt ist, wird die IP-Adresse automatisch durch den DHCP-Server vergeben.



| OPTION                        | EINSTELLUNG                                                                    |
|-------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| IP Address<br>(IP-Adresse)    | Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie von ISP erhalten haben.                  |
| Subnet Mask<br>(Subnetzmaske) | Geben Sie die IP-Adresse der Subnetzmaske ein, die Sie von ISP erhalten haben. |
| Gateway<br>(Gateway)          | Geben Sie die IP-Adresse des Gateways ein, die Sie von ISP erhalten haben.     |

---

## 6.2. STATISCHE IP-ADRESSE

Wenn Sie die Option „static IP“ (statische IP-Adresse) zur Herstellung einer Verbindung mit dem Netzwerk wählen, sind folgenden Angaben erforderlich.

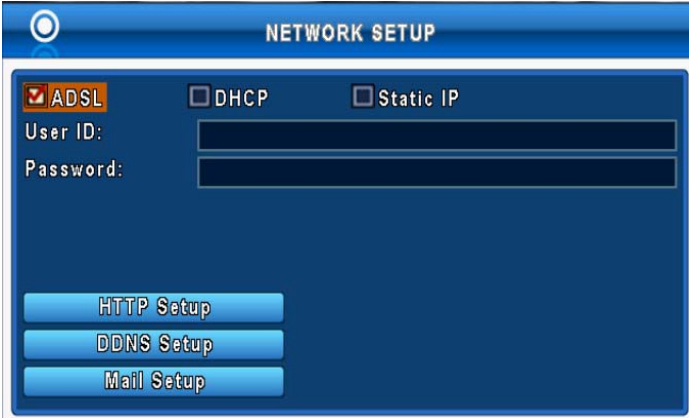
The screenshot shows a 'NETWORK SETUP' window with a blue header. Below the header, there are three radio buttons: 'ADSL' (unchecked), 'DHCP' (unchecked), and 'Static IP' (checked). To the right of these buttons are four input fields for IP configuration: 'IP Address:' with the value '192 . 168 . 10 . 124', 'Subnet Mask:' with '255 . 255 . 255 . 0', 'Gateway:' with '192 . 168 . 10 . 1', and 'DNS:' with '168 . 95 . 1 . 1'. At the bottom of the window, there are three buttons: 'HTTP Setup', 'DDNS Setup', and 'Mail Setup'.

| OPTION                        | EINSTELLUNG                                                                                                                                         |
|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IP Address<br>(IP-Adresse)    | Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie von ISP erhalten haben.                                                                                       |
| Subnet Mask<br>(Subnetzmaske) | Geben Sie die IP-Adresse der Subnetzmaske ein, die Sie von ISP erhalten haben.                                                                      |
| Gateway<br>(Gateway)          | Geben Sie die IP-Adresse des Gateways ein, die Sie von ISP erhalten haben.                                                                          |
| DNS (DNS)                     | Geben Sie die DNS-Adresse ein, die Sie von ISP erhalten haben.<br>(Hinweis: Für die DDNS-Funktion muss die richtige DNS-Adresse eingegeben werden.) |

---

### 6.3. ADSL

Wenn Sie die Option ADSL zur Herstellung einer Verbindung mit dem Netzwerk wählen, sind folgenden Angaben erforderlich.



The screenshot shows a 'NETWORK SETUP' window with a blue header. Below the header, there are three radio button options: 'ADSL' (which is selected and highlighted with an orange background), 'DHCP', and 'Static IP'. Below these options are two text input fields labeled 'User ID:' and 'Password:'. At the bottom of the window, there are three buttons: 'HTTP Setup', 'DDNS Setup', and 'Mail Setup'.

| OPTION                    | EINSTELLUNG                                                      |
|---------------------------|------------------------------------------------------------------|
| User ID<br>(Benutzername) | Geben Sie den Benutzernamen ein, den Sie von ISP erhalten haben. |
| Password<br>(Passwort)    | Geben Sie das Passwort ein, das Sie von ISP erhalten haben.      |

#### 6.4. HTTP-EINSTELLUNGEN

| No.                                   | Resolution | Quality | F/S |
|---------------------------------------|------------|---------|-----|
| <input checked="" type="checkbox"/>   | QCIF       | HIGH    | 1   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 1 | QCIF       | HIGH    | 7   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2 | QCIF       | HIGH    | 7   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3 | QCIF       | HIGH    | 1   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 4 | QCIF       | HIGH    | 1   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 5 | QCIF       | HIGH    | 1   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 6 | QCIF       | HIGH    | 1   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 7 | QCIF       | HIGH    | 1   |
| <input checked="" type="checkbox"/> 8 | QCIF       | HIGH    | 1   |

| OPTION                                      | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|---------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Enable HTTP Server (HTTP-Server aktivieren) | Aktivieren Sie dieses Feld, um den HTTP-Server zu aktivieren. Benutzer können aus der Ferne über das Netzwerk auf den digitalen Videorekorder zugreifen, wenn die HTTP-Funktion aktiviert ist.                                                                                                                           |
| Port (Anschluss)                            | Geben Sie einen gültigen Anschlusswert zwischen 1 und 65000 ein. Der Standardwert ist 7000.                                                                                                                                                                                                                              |
| Auto (Auto)                                 | Ordnen Sie jedem Kanal die maximal verfügbare Bildwechselfrequenz zu.                                                                                                                                                                                                                                                    |
| No. (Nr.)                                   | Kanalnummer                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Resolution (Auflösung)                      | Geben Sie die Bildauflösung für jede Kamera über das Netzwerk an.<br>QCIF: 180x120 (NTSC) / 180X144 (PAL)<br>CIF: 360x240 (NTSC) / 360X288 (PAL)<br>(Hinweis: Wenn Sie die Optionen über Nr. wählen, einschließlich Auflösung, Qualität und Bildwechselfrequenz, werden diese Einstellungen auf alle Kanäle angewendet.) |
| Quality (Qualität)                          | Stellen Sie die Aufnahmequalität ein. Die hier zur Verfügung stehenden Optionen sind „below basic“ (weniger als einfach), „basic“ (einfach), „normal“, „high“ (hoch), „highest“ (am höchsten).                                                                                                                           |
| FPS (Bildwechselfrequenz)                   | Stellen Sie die Bildwechselfrequenz der Aufnahme ein.                                                                                                                                                                                                                                                                    |

## 6.5. DDNS-EINSTELLUNGEN

**DDNS SETUP**

☒ Enable DDNS

DDNS Server: dyndns.org

Domain Name: dyndns.org

User ID: dvrhost.com

Password:

**DDNS SETUP**

☒ Enable DDNS

DDNS Server: dvrhost.com

Domain Name: K04D00E.dvrhost.com

User ID:

Password:

DDNS Test Start

| OPTION                        | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Enable DDNS (DDNS aktivieren) | Aktivieren/deaktivieren Sie die DDNS-Funktion.                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| DDNS Server (DDNS-Server)     | Geben Sie den registrierten SMTP-Server ein.<br>dyndns.org: öffentlicher DDNS-Server<br>dvrhost.com: vom Hersteller unterstützter DDNS-Server                                                                                                                                                                                 |
| Domain Name (Domänenname)     | Geben Sie den vollständigen registrierten SMTP-Server ein.<br>dyndns.org: <u>Benutzername</u> .dyndns.com<br>dvrhost.com: <u>Hostname</u> .dvrhost.com (automatisch angezeigt)<br>(Bsp.: Wenn der Benutzername h.264 ist und Sie dyndns als Ihren Server auswählen, sollten Sie Folgendes eingeben: <u>h.264.dyndns.org</u> ) |
| User ID (Benutzername)        | Geben Sie den Benutzernamen ein.                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Password (Passwort)           | Geben Sie das Passwort ein.                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| DDNS Test (DDNS-Test)         | Prüfen Sie den registrierten Status des Hostnamens auf dvrhost.com.<br>(Nicht verfügbar für dyndns.org)                                                                                                                                                                                                                       |

## 6.6. E-MAIL-EINSTELLUNGEN

Wenn Ereignisse (VLOSS (Videoausfall), MOTION (Bewegung)) auftreten, wird automatisch eine E-Mail an das Empfängerkonto geschickt.

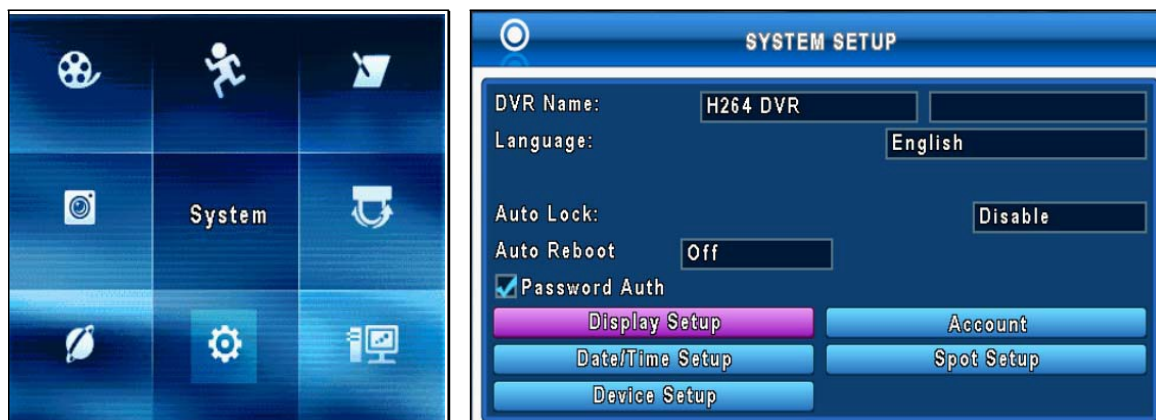
The top screenshot shows the 'MAIL SETUP' window. It has a title bar with a camera icon and the text 'MAIL SETUP'. Below the title bar, there is a checkbox for 'Enable E-mail Notification' and a 'Default' button. The main area contains several input fields: 'SMTP Server:', 'Port:' (with '25' entered), 'User ID:', 'Password:', and 'Sender E-mail:'. Below these is a 'Trigger Events' section with checkboxes for 'Video Loss' and 'Motion', both of which are checked. At the bottom is a 'Receiver E-mail' button.

The bottom screenshot shows the same 'MAIL SETUP' window, but with a numeric keypad overlay. The keypad has buttons for digits 1-0, \*, -, @, #, ., and a backspace key. To the left of the keypad is a list of 10 checkboxes, numbered 1 to 10, corresponding to the 'Receiver E-mail' button. The 'Receiver E-mail' button is highlighted in pink.

| OPTION                                                          | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Enable E-mail Notification (E-Mail-Benachrichtigung aktivieren) | Aktivieren Sie dieses Feld, um die E-Mail-Benachrichtigungsfunktion zu aktivieren/deaktivieren.                                                                                             |
| SMTP Server (SMTP-Server)                                       | Geben Sie hier den Namen des SMTP-Servers ein. (Je nach Benutzer unterschiedlich)                                                                                                           |
| User Name (Benutzername)                                        | Geben Sie den Benutzernamen ein.                                                                                                                                                            |
| Password (Passwort)                                             | Geben Sie das Passwort ein.                                                                                                                                                                 |
| Sender E-mail (E-Mail-Adresse des Senders)                      | Geben Sie die E-Mail-Adressen der Empfänger ein.                                                                                                                                            |
| Trigger Event (Auslösendes Ereignis)                            | Wählen Sie die Ereignisse, bei denen E-Mail-Benachrichtigungen verschickt werden, wenn die unten stehenden Umstände eintreten: Motion (Bewegung), Sensor (Sensor) und Vloss (Videoausfall). |
| Receiver E-mail (E-Mail-Adresse des Empfängers)                 | Geben Sie die E-Mail-Adressen für bis zu 10 Empfänger einzeln ein.                                                                                                                          |

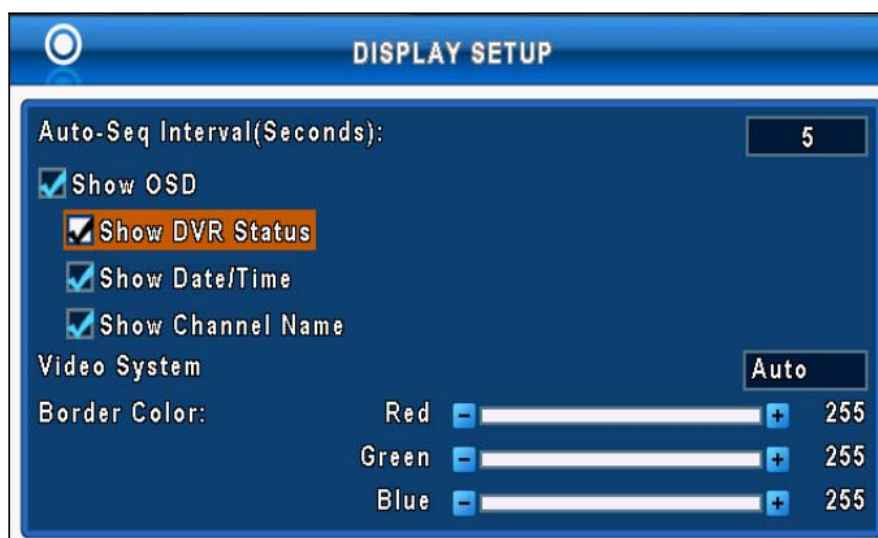
---

## 7. SYSTEMEINSTELLUNGEN



| OPTION                                               | EINSTELLUNG                                                                                                                |
|------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| DVR Name (Bezeichnung des digitalen Videorekorders)  | Die Bezeichnung des digitalen Videorekorders wird angezeigt, wenn sich Benutzer per Fernzugriff anmelden.                  |
| DVR Location (Standort des digitalen Videorekorders) | Der Standort des digitalen Videorekorders wird angezeigt, wenn sich Benutzer per Fernzugriff anmelden.                     |
| Language (Sprache)                                   | Klicken Sie auf ▼, um die Sprache der Bildschirmanzeige auszuwählen.                                                       |
| Display Setup (Anzeige-Einstellungen)                | Klicken Sie auf diese Option, um die Anzeige einzustellen.                                                                 |
| Date/Time Setup (Einstellung Datum/Uhrzeit)          | Klicken Sie auf diese Option, um Datum/Uhrzeit einzustellen.                                                               |
| Device Setup (Geräte-Einstellungen)                  | Klicken Sie auf diese Option, um den Signaltongeber, das Relais und den AV-Ausgang einzustellen.                           |
| Spot Setup (Spot-Einstellung)                        | Klicken Sie auf diese Option, um den Spot einzustellen.                                                                    |
| Account Setup (Kontoeinstellungen)                   | Stellen Sie das Passwort und die Benutzerrechte für jeden Benutzer ein, einschließlich des Administrators und 4 Benutzern. |

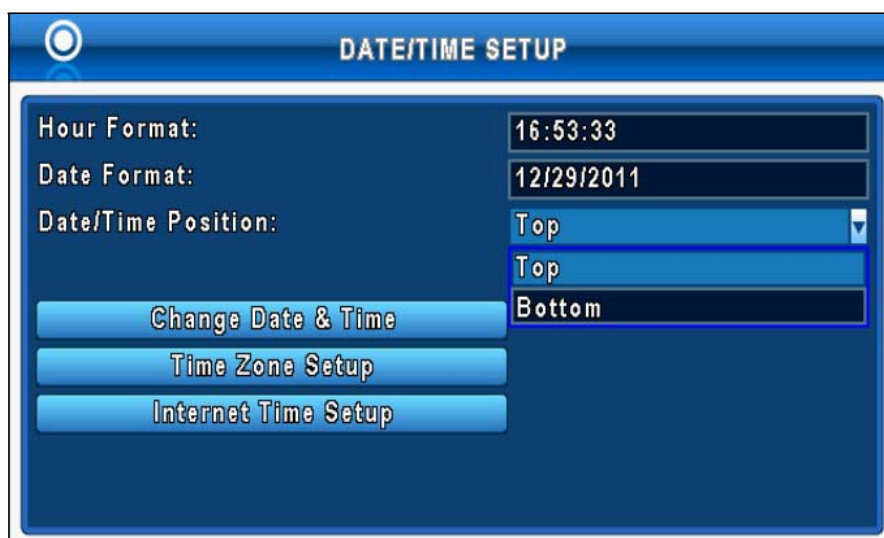
## 7.1. ANZEIGE-EINSTELLUNGEN



| OPTION                                                         | EINSTELLUNG                                                                                                         |
|----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Auto-Seq Interval (Auto-Seq-Intervall)                         | Stellen Sie die Dauer für das Intervall zwischen den Kanälen in Sekunden im Auto-Seq-Modus ein. (Intervall: 1~ 999) |
| Show OSD (Bildschirmanzeige anzeigen)                          | Schalten Sie die Bildschirmanzeige Ein/Aus.                                                                         |
| Show DVR Status (Status des digitalen Videorekorders anzeigen) | Schalten Sie die Anzeige des digitalen Videorekorders und des Status der Aufnahme Ein/Aus.                          |
| Show Date/Time (Datum/Uhrzeit anzeigen)                        | Schalten Sie die Anzeige des Datums und der Uhrzeit Ein/Aus.                                                        |
| Show Channel Name (Kanalbezeichnung anzeigen)                  | Schalten Sie die Anzeige der Kanalbezeichnung Ein/Aus.                                                              |
| Video system (Videosystem)                                     | Wählen Sie die Art des Videosystems: AUTO, NTSC und PAL.                                                            |
| Border Color (Randfarbe)                                       | Stellen Sie die Randfarbe für die Modi LIVE und WIEDERGABE ein (Rot, grün, blau) .                                  |

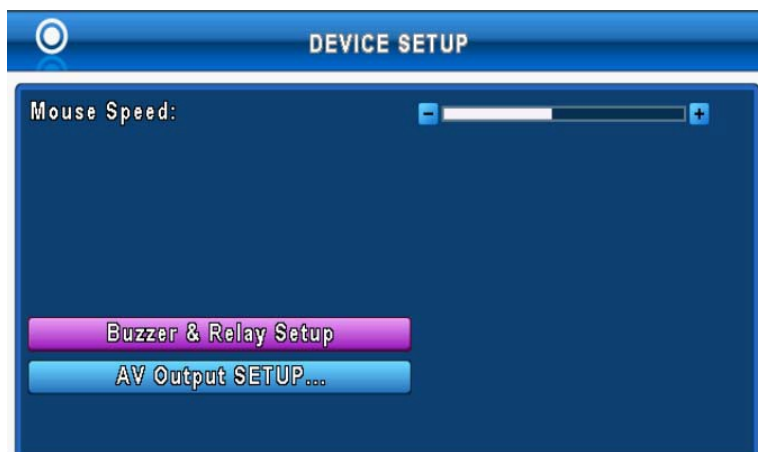
---

## 7.2. EINSTELLUNG DATUM/UHRZEIT



| OPTION                                                     | EINSTELLUNG                                                               |
|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Hour Format (Format Uhrzeit)                               | 12 Stunden / 24 Stunden                                                   |
| Date Format (Format Datum)                                 | MM-TT-JJ / TT-MM-JJ / JJ-MM-TT                                            |
| Date/Time Position (Position Datum/Uhrzeit)                | Wählen Sie die Position für die Anzeige von Datum und Uhrzeit.            |
| Change Date & Time (Datum/Uhrzeit ändern)                  | Stellen Sie die Uhrzeit und das Datum des digitalen Videorekorders ein.   |
| Time Zone Setup (Einstellung der Zeitzone)                 | Stellen Sie GMT (WEZ) und Daylight Saving Time (Sommerzeit) ein.          |
| Internet Time Setup (Einstellung der Uhrzeit via Internet) | Stellen Sie die automatische Synchronisierung mit dem Internetserver ein. |

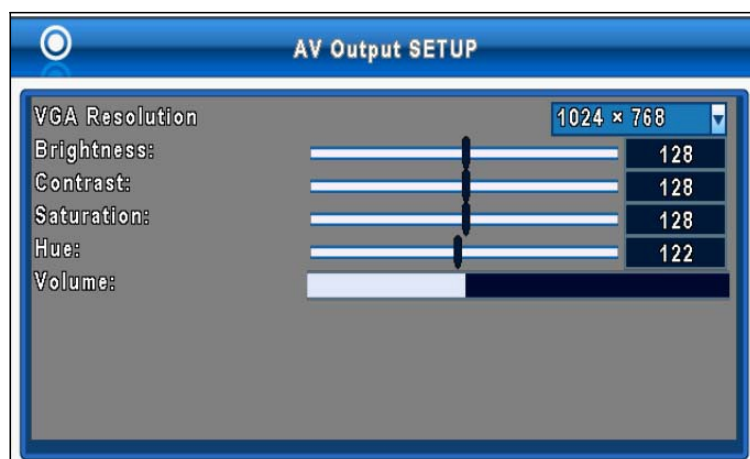
### 7.3. GERÄTE-EINSTELLUNGEN



| OPTION                                                       | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                           |
|--------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Buzzer & Relay Setup (Einstellung Signaltongeber und Relais) | Hier gelangen Sie zur Einstellung des Signaltongebers und des Relais (Alarmausgang).                                                                                                                                                                                  |
| Key Tone (Tastentöne)                                        | Aktivieren oder deaktivieren Sie dieses Feld. Wenn Sie dieses Feld aktivieren, ist ein Piepton zu hören, wenn eine Taste auf der Fernbedienung betätigt oder eine Schaltfläche mit der Maus angeklickt wird. Standardmäßig ist diese Funktion aktiviert.              |
| Buzzer (Signaltongeber)                                      | Aktivieren oder deaktivieren Sie dieses Feld. Wenn Sie dieses Feld aktivieren, wird der Signaltongeber immer aktiviert, wenn ein Alarm durch HDD Error (Fehler Festplattenlaufwerk), Video Loss (Videoausfall), Motion (Bewegung) und Sensor (Sensor) ausgelöst wird. |
| Relay (Relais)                                               | Aktivieren oder deaktivieren Sie dieses Feld. Wenn Sie dieses Feld aktivieren, ist das Relais in Betrieb, wenn ein Alarm durch „HDD Error“ (Fehler Festplattenlaufwerk), „Video Loss“ (Videoausfall), „Motion“ (Bewegung) und „Sensor“ (Sensor) ausgelöst wird.       |

---

#### 7.4. EINSTELLUNG AV-AUSGANG



| OPTION                         | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|--------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| VGA Resolution (VGA-Auflösung) | Stellen Sie die Auflösung des VGA-Ausgangs ein.<br>(800 x 600, 1024 x 768, 1280 x 1024)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Brightness (Helligkeit)        | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  /  , um die Helligkeit Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 128.                                                                    |
| Contrast (Kontrast)            | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  /  , um den Kontrast Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 100.                                                                      |
| Saturation (Sättigung)         | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  /  , um die Sättigung Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 128.                                                                     |
| Hue (Farbton)                  | Ziehen Sie die Leiste oder klicken Sie auf  /  , um den Farbton Ihrer Kamera einzustellen. Möglich sind Werte zwischen 0 und 255. Der Standardwert ist 128.<br>(Hinweis: Diese Funktion wird von PAL-Systemen nicht unterstützt.) |
| Volume (Lautstärke)            | Die Lautstärke des Audioausgangs kann in den Modi Live und Aufnahme eingestellt werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

## 7.5. EINRICHTUNG VON BENUTZERKONTEN

Über das Menü „Account Setup“ (Einrichtung von Benutzerkonten) können auf der Funktion des Benutzers basierende Rechte individuell für jeden Benutzer eingestellt werden (maximal 4 Benutzer), damit diese über das Netzwerk auf den digitalen Videorekorder zugreifen können. Standardmäßig lauten der Benutzername und das Passwort für den Administrator „**admin**“ bzw. „**000000**“.

(Hinweis: Das standardmäßige Passwort bleibt nach der Aktualisierung der Firmware gleich.)



| OPTION                                               | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| No. (Nr.)                                            | Aktivieren Sie dieses Feld, um das Benutzerkonto zu aktivieren.                                                                                                                                                                                                                 |
| Username (Benutzername)                              | Geben Sie den Benutzernamen ein.                                                                                                                                                                                                                                                |
| Password (Passwort)                                  | Setzen Sie für jeden Benutzer ein Passwort. Es ist ein Passwort mit 8 Zeichen erforderlich, wobei das Passwort aus Buchstaben und Ziffern bestehen kann und auf die Groß- und Kleinschreibung zu achten ist. Die Buchstaben können entweder groß oder klein geschrieben werden. |
| Permissions (Rechte)                                 | Vergeben Sie Rechte für jeden Benutzer.                                                                                                                                                                                                                                         |
| Change Admin Password (Administratorpasswort ändern) | Ändern Sie das Administratorpasswort.                                                                                                                                                                                                                                           |
| Picture (Bild)                                       | Ändern Sie das Bild für einen Benutzer.                                                                                                                                                                                                                                         |

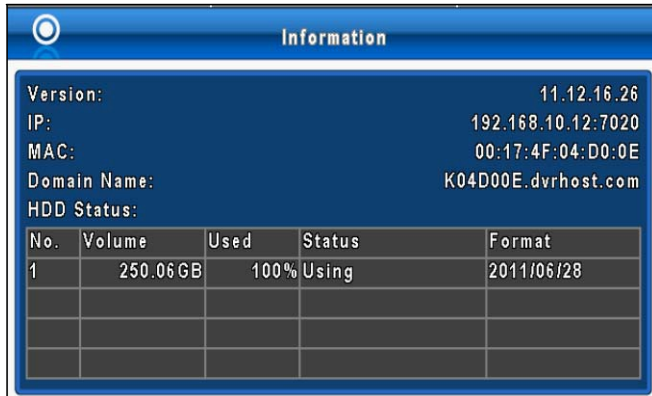
Über das Menü „Account Setup“ (Einstellung von Konten) können individuelle, auf der Funktion des Benutzers (maximal 4 Benutzer) basierende Rechte vergeben werden, einschließlich des Zugriffs auf das Menü Setup (Einstellungen), den Netzbetrieb, die PTZ-Funktion, die Wiedergabefunktion, das Dienstprogramm, die Sicherung, das Ablaufdatum für das Passwort und der Ausblendung bei spezifischen Kanälen während der Wiedergabe.

---

## 8. DIENSTPROGRAMME



| OPTION                                                        | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|---------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| HDD Initialization (Initialisierung des Festplattenlaufwerks) | Wählen Sie die Option, um in das Menü zur Initialisierung des Festplattenlaufwerks zu gelangen. Bitte unterbrechen Sie die Aufnahme, bevor Sie dieses Menü aufrufen. Wenn Sie das Menü aufgerufen haben, zeigt das System alle Daten (Modell, Version) des Festplattenlaufwerks an, auf dem der digitale Videorekorder installiert ist. Wählen Sie das Festplattenlaufwerk, das Sie gerne initialisieren möchten, und klicken Sie dann auf „Start“. Die Initialisierung des Festplattenlaufwerks ist erfolgreich, wenn „Succeed“ (Erfolgreich) als Status angezeigt wird. |

|                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| USB Initialization (Initialisierung USB)                            | Bereinigen Sie alle Daten auf dem USB-Gerät. Rufen Sie das Menü „USB initialization“ (Initialisierung USB) auf und klicken Sie auf „YES“ (Ja), um alle Daten auf Ihrem USB-Gerät zu bereinigen. Die Initialisierung ist abgeschlossen, wenn „Succeed“ (Erfolgreich) angezeigt wird.         |
| System Recovery (Systemwiederherstellung)                           | Setzen Sie das System auf die Standardwerte zurück.                                                                                                                                                                                                                                         |
| Reset System Events (Systemereignisse zurücksetzen)                 | Setzen Sie alle Aufnahmeereignisse im digitalen Videorekorder zurück.                                                                                                                                                                                                                       |
| Copy Setup to USB (Einstellungen auf USB-Gerät kopieren)            | Kopieren Sie die Konfiguration auf ein USB-Gerät. Auf Ihrem USB-Gerät wird eine Datei namens 「sdvr_conf.dat」 erstellt.                                                                                                                                                                      |
| Download Setup from USB (Einstellungen vom USB-Gerät herunterladen) | Laden Sie die Konfiguration von einem USB-Gerät in den digitalen Videorekorder.                                                                                                                                                                                                             |
| Upgrade (Aktualisierung)                                            | Aktualisieren Sie den digitalen Videorekorder über USB.<br><br>Unterbrechen Sie bitte alle Aufnahmen und erstellen Sie eine Sicherungskopie der Einstellungen, bevor Sie eine Aktualisierung durchführen.<br>Das System wird nach dem Abschluss der Aktualisierung automatisch neu starten. |
| Information (Informationen)                                         | Informationen über den digitalen Videorekorder, einschließlich Firmwareversion, IP-Adresse, MAC-Adresse und Status des Festplattenlaufwerks.<br><br>                                                    |

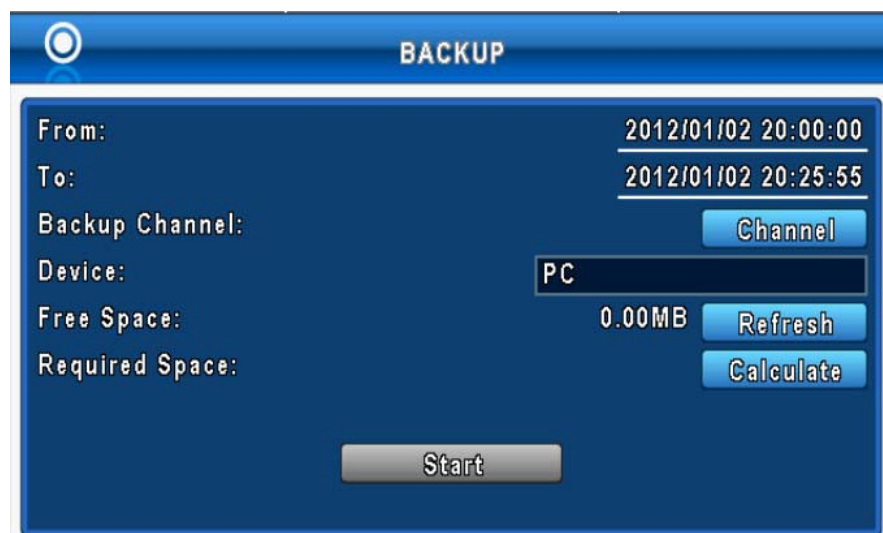
(Hinweis: SCHALTEN SIE DAS USB-GERÄT WÄHREND DER AKTUALISIERUNG NICHT AB UND TRENNEN SIE DIE VERBINDUNG ZUM USB-GERÄT WÄHREND DER AKTUALISIERUNG NICHT, da dies zu einer unvollständigen Aktualisierung der Firmware führen und den digitalen Videorekorder beschädigen könnte.)

---

## V. SICHERUNG & SUCHE

### 1. SICHERUNGSEINSTELLUNGEN

Der Benutzer kann jedes Segment der in einem bestimmten zeitlichen Rahmen aufgezeichneten Daten sichern. Dazu muss der digitale Videorekorder entweder mit einem CD-R/W-Laufwerk oder einem Speichergerät, beispielsweise per USB, verbunden werden. Die Sicherungsdatei wird mit der Dateiendung \*.irf versehen, die sowohl in „lfplay“ als auch in „CMS“ wiedergegeben werden kann.

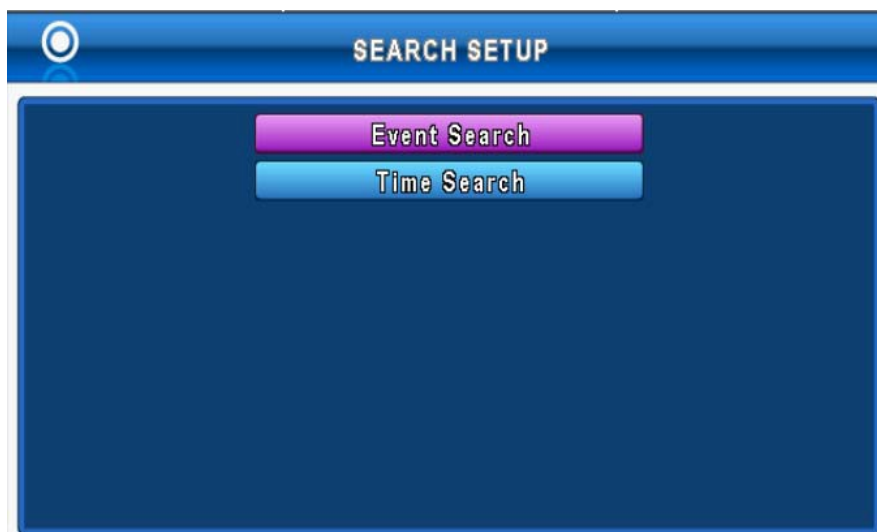


| OPTION                                | EINSTELLUNG                                                                                                                            |
|---------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| From (Von)                            | Die Uhrzeit, bei der die Sicherung beginnt.                                                                                            |
| To (Bis)                              | Die Uhrzeit, bei der die Sicherung endet.                                                                                              |
| Device (Gerät)                        | Wählen Sie „USB“ oder „PC“ als Sicherungsgerät aus.                                                                                    |
| Free Space (Unbelegter Platz)         | Der verfügbare Speicherplatz auf Ihrem Sicherungsgerät (nicht verfügbar, wenn ein PC zur Sicherung verwendet wird).                    |
| Refresh (Aktualisieren)               | Der verfügbare Speicherplatz auf Ihrem Sicherungsgerät wird neu berechnet (nicht verfügbar, wenn ein PC zur Sicherung verwendet wird). |
| Required Space (Erforderlicher Platz) | Lassen Sie sich die Größe der Sicherungsdatei anzeigen.                                                                                |
| Calculate (Berechnen)                 | Berechnen Sie die Größe der Sicherungsdatei.                                                                                           |
| Start (Starten)                       | Beginnen Sie mit der Sicherung.<br>Stellen Sie sicher, dass Sie die Größe der Sicherungsdatei VOR dem Beginn der Sicherung berechnen.  |

(Hinweis: Trennen Sie die Verbindung zum USB-Gerät während der Sicherung nicht und schalten Sie den digitalen Videorekorder während der Sicherung nicht aus, um nicht wiederherstellbare Fehler zu vermeiden.)

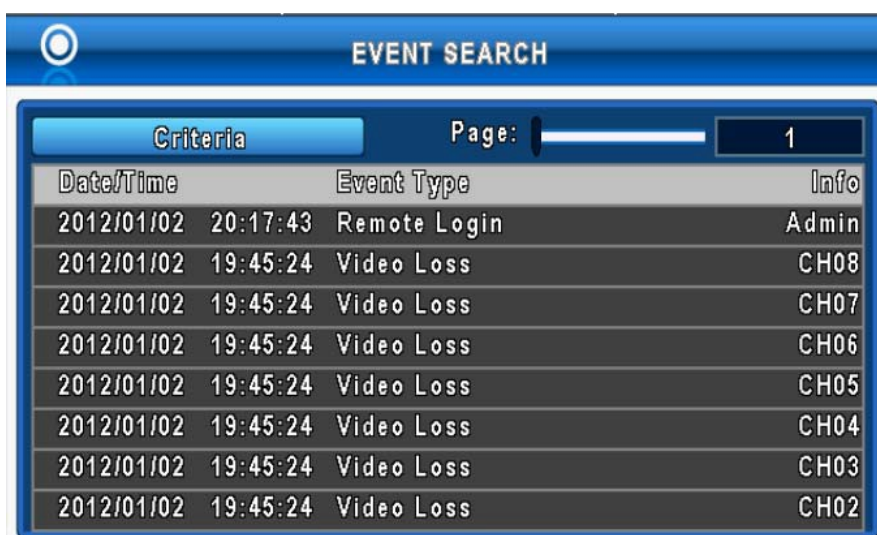
---

## 2. SUCHEEINSTELLUNGEN



| OPTION                             | EINSTELLUNG                                                                                                                                                                                |
|------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Event Search (Suche nach Ereignis) | Rufen Sie das Menü „Event Search“ (Suche nach Ereignis) auf, um die Wiedergabe nach Ereignisprotokoll vorzunehmen.                                                                         |
| Time Search (Suche nach Zeit)      | Rufen Sie das Menü „Time Search“ (Suche nach Zeit) auf, um Daten anhand der Kalenderfunktion wiederzugeben.                                                                                |
| File Search (Suche nach Datei)     | Rufen Sie das Menü „File Search“ (Suche nach Datei) auf, um gesicherte Aufnahmedaten mit einem externen Gerät wiederzugeben, wie beispielsweise USB oder ein externes Festplattenlaufwerk. |

### 2.1. SUCHE NACH EREIGNIS



Wenn zu einem Ereignis Aufzeichnungsdaten vorliegen, drücken Sie „Enter“ und klicken Sie mit der linken Maustaste auf eine Zeile, um die Aufnahmedaten wiederzugeben.

| OPTION                           | EINSTELLUNG                                                                            |
|----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| Criteria (Kriterien)             | Stellen Sie die Bedingungen für die Suche nach einem Ereignis ein.                     |
| Page (Seite)                     | Blättern Sie zwischen den Seiten von Ereignissen hin und her.                          |
| Date/Time (Datum/Uhrzeit)        | Datum/Uhrzeit des Auftretens des Ereignisses.                                          |
| Event Type (Art des Ereignisses) | Art des Ereignisses entsprechend folgender Festlegung                                  |
|                                  | MOTION Bewegung erkannt                                                                |
|                                  | Video Loss Videoausfall                                                                |
|                                  | Remote Login Benutzeranmeldung über das Netzwerk                                       |
|                                  | Remote Logout Benutzerabmeldung über das Netzwerk                                      |
|                                  | Power On Digitaler Videorekorder eingeschaltet                                         |
|                                  | HDD Full Speicherplatz des Festplattenlaufwerks voll belegt                            |
|                                  | HDD Error Fehler auf Festplattenlaufwerk erkannt                                       |
|                                  | Reboot Neustart des digitalen Videorekorders                                           |
| Info (Info)                      | Der Kanal, auf dem das Ereignis aufgetreten ist oder sich der Benutzer angemeldet hat. |



Es kann eine Vielzahl von Ereignissen angezeigt werden. Daher können Sie die Sortierung der Ereignisse vereinfachen, indem Sie Kriterien vorgeben. Stellen Sie die Startzeit („start time“) und die Endzeit („end time“) für die Suche nach Ereignissen ein, wodurch das Suchergebnis dann auf den vorgegebenen Zeitraum beschränkt wird. Nur Ereignisse und Kanäle, deren Felder aktiviert wurden, werden in der Suche nach Ereignissen angezeigt.

## 2.2. SUCHE NACH ZEIT

Im Rahmen der Suche nach Zeit können Sie wiederzugebende Aufnahmedaten nach einer bestimmten Zeit suchen. Drücken Sie „Enter“ oder klicken Sie mit der linken Maustaste auf das gewünschte Datum, um die Wiedergabe zu starten. Bitte beachten Sie, dass Daten, für die Aufnahmedaten vorliegen, mit einem roten Quadrat „□“ gekennzeichnet sind. Das System beginnt mit der Wiedergabe entsprechend des von Ihnen gewählten Datums. Der Kalender wird angezeigt, wenn Sie mit der Maus auf „year“ (Jahr) und „month“ (Monat) klicken.



Klicken Sie auf das „date“ (Datum), um die Aufnahmezeit für dieses bestimmte Datum auf einem Zeitstrahl anzuzeigen. Sie können die Uhrzeit ändern (Stunde/Minute/Sekunde) oder eine bestimmte Uhrzeit auf dem Zeitstrahl mit der Maus anklicken. Klicken Sie anschließend auf „OK“. Der digitale Videorekorder wird die ausgewählten Aufnahmedaten wiedergeben.



| Technische Daten                 |           | 4 Kanäle / 8 Kanäle                                                               |
|----------------------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Videoeingang                     |           | 4 (8)                                                                             |
| Videoausgang                     |           | VGA, SPOT-OUT, Kombination (wählbar)                                              |
| Komprimierung                    |           | H.264                                                                             |
| Auflösung Live-Anzeige           |           | NTSC 720x480, PAL 720x576                                                         |
| Alarমেingang/-ausgang (Relais)   |           | 4 / 1, 8 / 1                                                                      |
| Betriebssystem                   |           | EINGEBETTETES LINUX                                                               |
| Systemsteuerung                  |           | IR-Fernbedienung, Remote-Software, Maus                                           |
| Geschwindigkeit Live-Anzeige     |           | Echtzeit                                                                          |
| Maximale Aufnahmegeschwindigkeit | NTSC 4(8) | 720x480: 120fps (120fps), 720x240: 120fps (240fps), 260x240: 120fps (240fps)      |
|                                  | PAL 4(8)  | 720x480: 100fps (100fps), 720x240: 100fps (200fps), 260x240: 100fps (200fps)      |
| Audioaufnahme                    |           | 1 IN, 1 Out                                                                       |
| Eigenschaften                    |           |                                                                                   |
| Anzeige                          |           | Helligkeit, Kontrast, Farbeinstellung pro Kanal                                   |
| Anzeigemodus                     |           | Bild-in-Bild, Zoom In (digital, 2X ~ 8X)                                          |
| Aufnahmemodus                    |           | Manuell, Zeitplan, Alarm, Bewegung                                                |
| Aufnahmeverfahren                |           | 5-stufige Kompressionsrate / Einstellung der Bildwechselfrequenz für die Aufnahme |
| Aufnahmeeinstellungen            |           | Vor dem Alarm: 10 s / nach dem Alarm: 1 s ~60 s                                   |
| Bewegungserkennung               |           | Pro Kanal 22x15 Felder (SET)                                                      |
| Suchmodus                        |           | Datum und Uhrzeit, Kamera, Alarm / Bewegung                                       |
| Wiedergabemodi                   |           | Vorlauf und Rücklauf: Pause, langsame Wiedergabe, 2X, 4X, 8X, 16X, 32X, 64X       |
| Multi-Tasking                    |           | Gleichzeitige Live-Anzeige / Wiedergabe, Aufnahme oder Sicherung, Fernübertragung |
| Mobile Anwendung                 |           | Symbian, Win Mobile, Black Berry, iPhone, Android                                 |
| Wasserzeichen                    |           | Vorhanden                                                                         |
| Sicherung                        |           | USB-Flash-Speicherstick, externes Festplattenlaufwerk                             |
| Schnittstelle                    |           | RS485 Ethernet (10/100 Base-T), USB 2.0                                           |
| Festplattenlaufwerk              |           | 1 INTERNES FESTPLATTENLAUFWERK                                                    |
| Netzwerk                         |           | LAN, WAN, Internet                                                                |
| Fernzugriff                      |           | Internet Explorer                                                                 |

---

## Informationen zum WEEE-Symbol



### **Ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes (Elektro- und Elektronikaltgeräte)**

*(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit separaten Sammelsystemen)*

Diese auf dem Produkt angebrachte oder in der Dokumentation enthaltene Kennzeichnung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer nicht zusammen mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden sollte. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch eine unkontrollierte Entsorgung von Müll zu vermeiden, trennen Sie dieses Produkt bitte von anderen Müllarten und verwerten Sie es verantwortungsvoll wieder, um die nachhaltige Wiederverwertung von Rohstoffressourcen zu unterstützen.

Kunden, die dieses Produkt privat verwenden, sollten sich entweder an den Händler, bei dem sie dieses Produkt erworben haben, oder an die ortsansässige Regierungsbehörde wenden, sofern sie Informationen darüber benötigen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise wiederverwerten können.

Geschäftskunden sollten sich an ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Kaufvertrages zurate ziehen. Dieses Produkt sollte zu Entsorgungszwecken nicht mit anderen gewerblichen Abfällen vermischt werden.

---

## Anhang 2. EMS-SOFTWARE

Die EMS ist eine zentrale Verwaltungssoftware, durch die Sie bis zu **300** digitale Videorekorder aufrufen und verwalten können.



## Systemanforderungen

Ihr System muss die unten stehenden Systemanforderungen erfüllen:

### Mindestsystemanforderungen

- Windows XP SP 1
- Pentium 4, 2,4 GHz
- 512 MB RAM
- 64 MB AGP-Videokarte
- 1024 x 768 Monitorauflösung
- Direkt X 7.0
- 100 MB Ethernet LAN
- 10 GB freier Speicherplatz

### Empfohlene Systemanforderungen

- Windows XP SP 1
- Pentium 4, 3,0 GHz
- 1 GB RAM
- 256 MB, PCI-E-Videokarte
- 1600 x 1200 Monitorauflösung
- Direkt X 9.0
- 100 MB Ethernet LAN
- 40 GB freier Speicherplatz

## Voraussetzungen

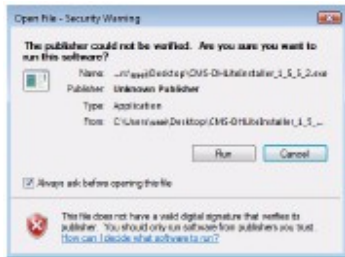
- Der digitale Videorekorder muss auf das Internet oder ein lokales Netzwerk (LAN) zugreifen können.

## Installation der EMS

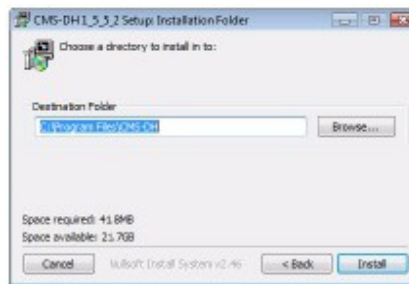
### So installieren Sie die EMS:

1. Legen Sie die Software-CD ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Install EMS** (EMS installieren).
2. Doppelklicken Sie auf die Installationsdatei der EMS.

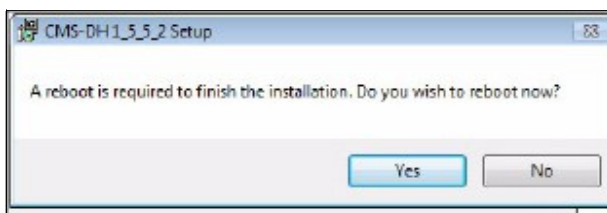
**HINWEIS:** Ihnen werden unter Umständen Installationswarnungen angezeigt. Dies ist normal. Akzeptieren Sie die Sicherheitswarnungen, um fortzufahren.



3. Folgen Sie der auf dem Bildschirm angezeigten Anleitung zur Installation der Software.



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Yes** (Ja), um den Computer neu zu starten, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



# Öffnen der EMS

So starten Sie die EMS:

- Doppelklicken Sie auf das EMS-Symbol () auf dem Desktop.
- Der standardmäßige Benutzername und das standardmäßige Passwort lauten „admin“ bzw. „0“.

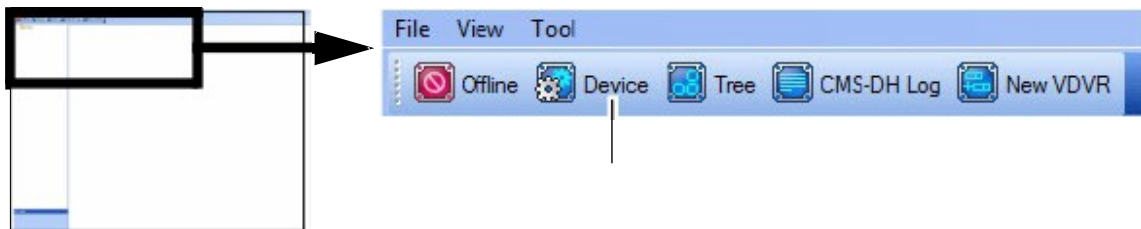


## Einen digitalen Videorekorder aus dem lokalen Netzwerk (LAN) hinzufügen

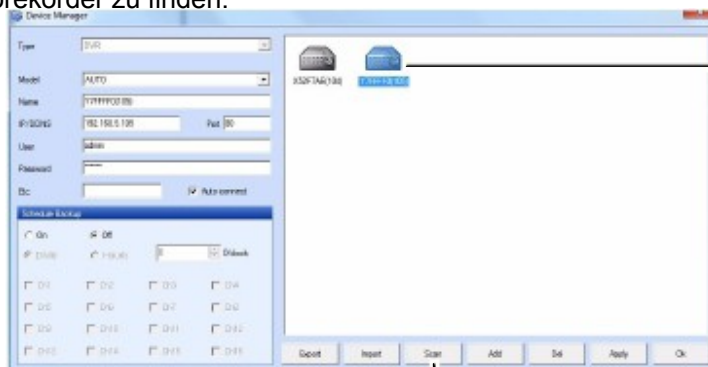
Sobald Sie die EMS geöffnet haben, können Sie einen digitalen Videorekorder hinzufügen.

So fügen Sie einen digitalen Videorekorder zur EMS hinzu:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Device** (Gerät).



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan** (Durchsuchen), um mit dem Netzwerk verbundene digitale Videorekorder zu finden.

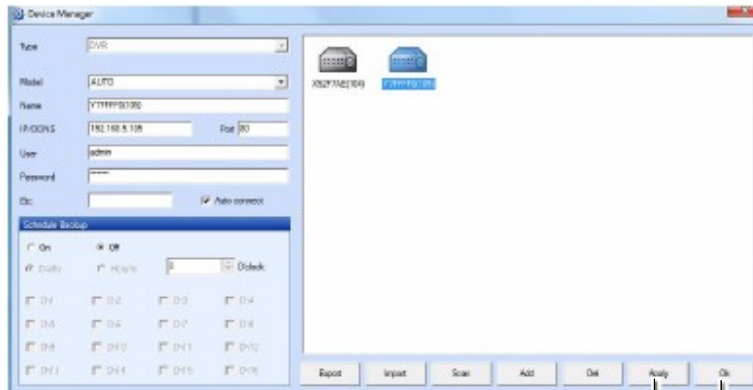


Digitale Videorekorder, die im LAN gefunden wurden

Schaltfläche „Scan“ (Durchsuchen)

**HINWEIS:** Standardmäßig wird der digitale Videorekorder automatisch mit den letzten drei Stellen der IP-Adresse benannt, wenn ein digitaler Videorekorder aus dem LAN hinzugefügt wird.

3. Klicken Sie auf den digitalen Videorekorder, den Sie der EMS hinzufügen möchten, und klicken Sie dann auf **Apply>OK** (Übernehmen>OK).  
- Der digitale Videorekorder wird auf der linken Seite angezeigt.

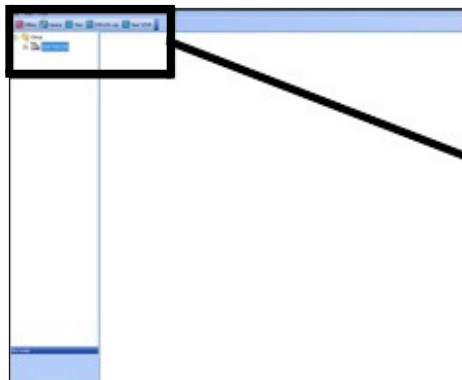


Übernehmen OK

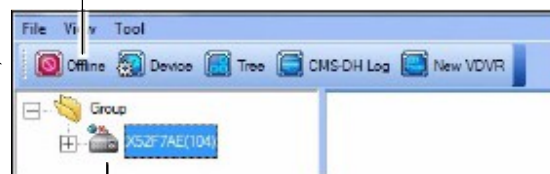


Wenn Sie das standardmäßige Passwort des digitalen Videorekorders geändert haben, müssen Sie den digitalen Videorekorder aus der Liste auswählen, anschließend das neue Passwort manuell erneut in das Passwort-Feld eingeben und dann zuerst auf „Apply“ (Übernehmen) und dann auf „OK“ klicken.

4. Klicken Sie auf den digitalen Videorekorder, mit dem Sie eine Verbindung herstellen wollen, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Offline**.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Offline“



1. Wählen Sie den digitalen Videorekorder, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

5. Doppelklicken Sie auf den Namen des digitalen Videorekorders, der mit dem System verbunden werden soll.



Doppelklicken Sie hier, um eine Verbindung zum digitalen Videorekorder herzustellen.

**HINWEIS:** Um einen weiteren digitalen Videorekorder aus dem Netzwerk hinzuzufügen, müssen Sie auf die Schaltfläche **Online** klicken, um eine Verbindung zum digitalen Videorekorder herzustellen. Wiederholen Sie anschließend die Schritte 1-5, um den neuen digitalen Videorekorder hinzuzufügen.

---

## Einen digitalen Videorekorder mittels DDNS-Adresse hinzufügen

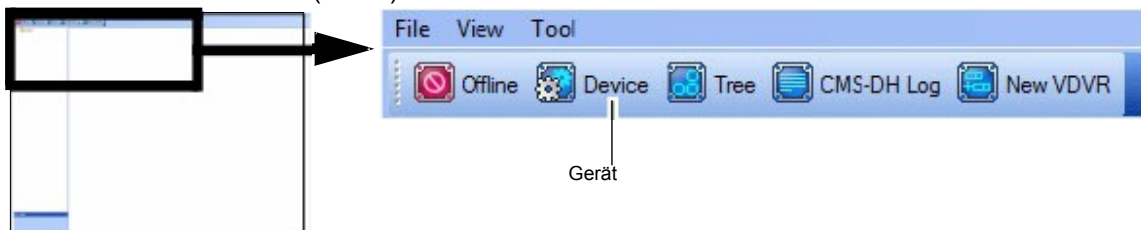
Wenn Sie über digitale Videorekordersysteme mit DDNS-Einstellungen verfügen, können Sie diese zur EMS hinzufügen.

### Voraussetzungen

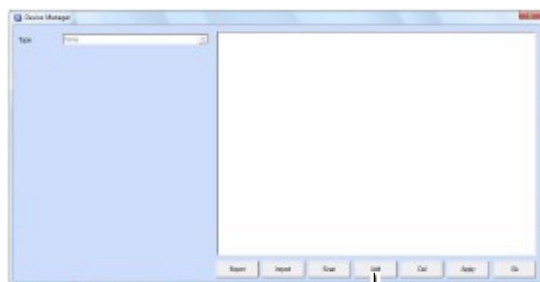
- Aktivieren Sie die Option „Domain Name“ (Domänenname) im Menü Ihres digitalen Videorekorders (Utility / Information (Dienstprogramm / Informationen)).

### So fügen Sie einen digitalen Videorekorder mittels DDNS-Adresse hinzu:

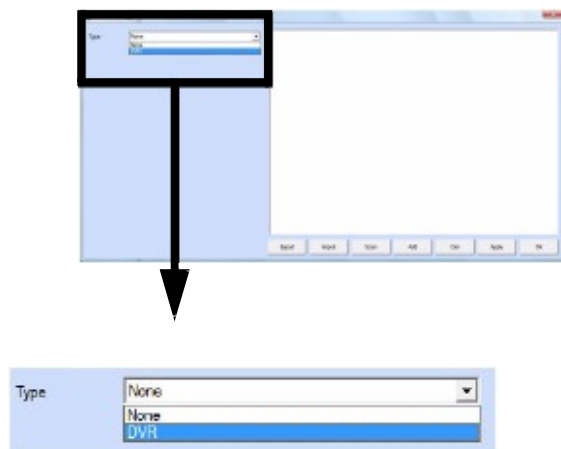
1. Stellen Sie sicher, dass die digitalen Videorekorder von der EMS getrennt wurden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Device** (Gerät).



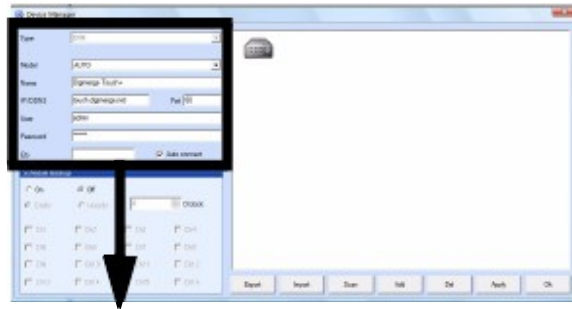
2. Klicken Sie im Fenster zur Geräteverwaltung auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen).



3. Wählen Sie im Auswahlménü für den Typ die Option **DVR** (Digitaler Videorekorder).



4. Geben Sie die folgenden Informationen in die leeren Felder ein:
  - **Name:** Geben Sie die Bezeichnung des digitalen Videorekorders Ihrer Wahl ein.
  - **IP/DDNS:** Geben Sie die DDNS-Adresse des digitalen Videorekorders ein (beispielsweise K045G7C.dvrhost.com).
  - **Port:** Geben Sie die Anschlussnummer des digitalen Videorekorders ein.
  - **User:** Geben Sie den Benutzernamen des digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies **admin**).
  - **Password:** Geben Sie das Passwort des digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies **000000**).



Geben Sie die DDNS-Adresse des digitalen VRs ein

Type:

Model:

Name:

IP/DDNS:  Port:

User:

Password:

Etc:  ☒ Auto connect

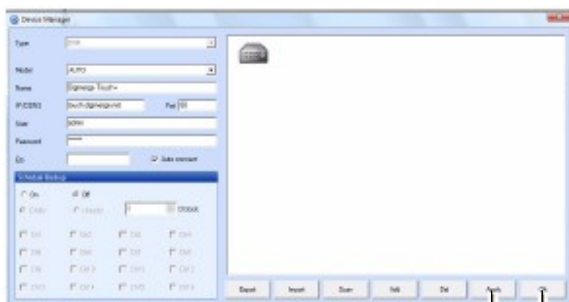
Geben Sie den Namen des digitalen Videorekorders ein

Geben Sie die Anschlussnummer des digitalen Videorekorders ein

Geben Sie den Benutzernamen des digitalen Videorekorders ein

Geben Sie das Passwort des digitalen Videorekorders ein

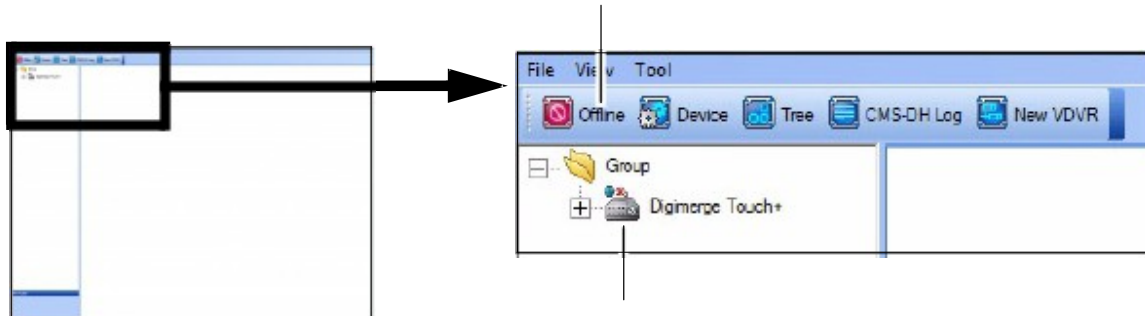
5. Klicken Sie auf die Schaltflächen **Apply>Ok** (Übernehmen>OK).



Übernehmen OK

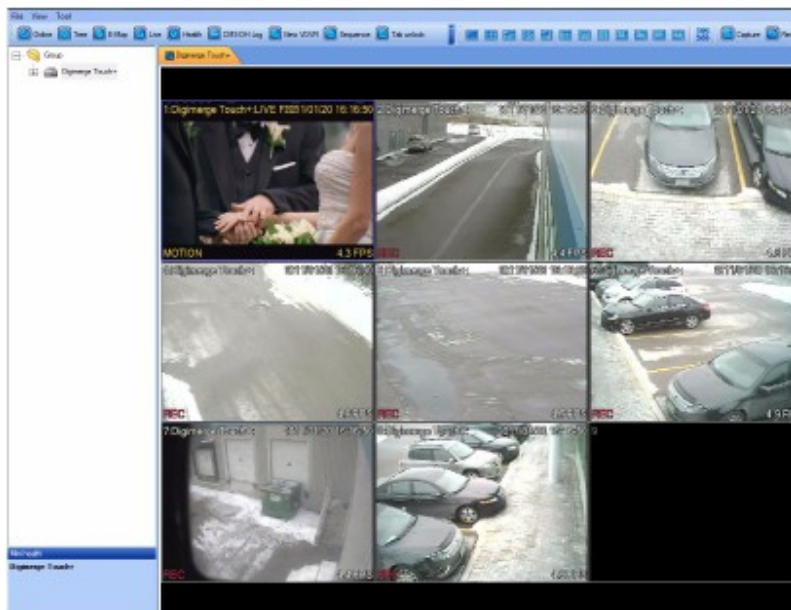
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Offline**, um eine Verbindung mit dem digitalen Videorekorder herzustellen. Doppelklicken Sie auf das Symbol des digitalen Videorekorders, um die Wiedergabe zu starten.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Offline“.



2. Doppelklicken Sie auf das Symbol des digitalen Videorekorders.

## Endergebnis



Sobald Sie den digitalen Videorekorder hinzugefügt haben, können Sie weitere digitale Videorekorder hinzufügen und diese in der Registerkarte sehen. Um zwischen den digitalen Videorekordern zu wechseln, klicken Sie auf die Registerkarten oben im Fenster.



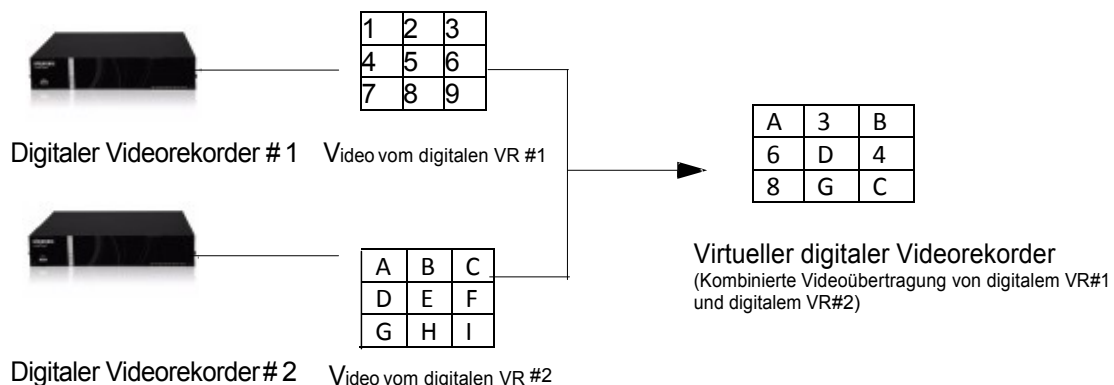
Klicken Sie auf die Registerkarte, um den digitalen Videorekorder zu wechseln.

## Einen virtuellen digitalen Videorekorder hinzufügen

Mit einem virtuellen digitalen Videorekorder können Sie Videoquellen von mehreren digitalen Videorekordern in einem Hauptfenster hinzufügen.

### Beispiel

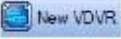
Im unten stehenden Beispiel werden mehrere Videoquellen von zwei digitalen Videorekordern im virtuellen digitalen Videorekorder gruppiert.

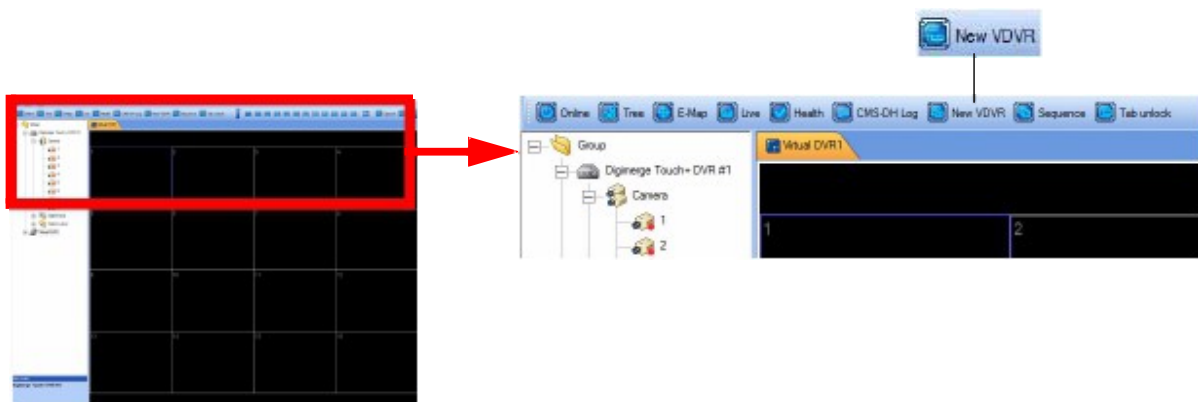


### Voraussetzungen

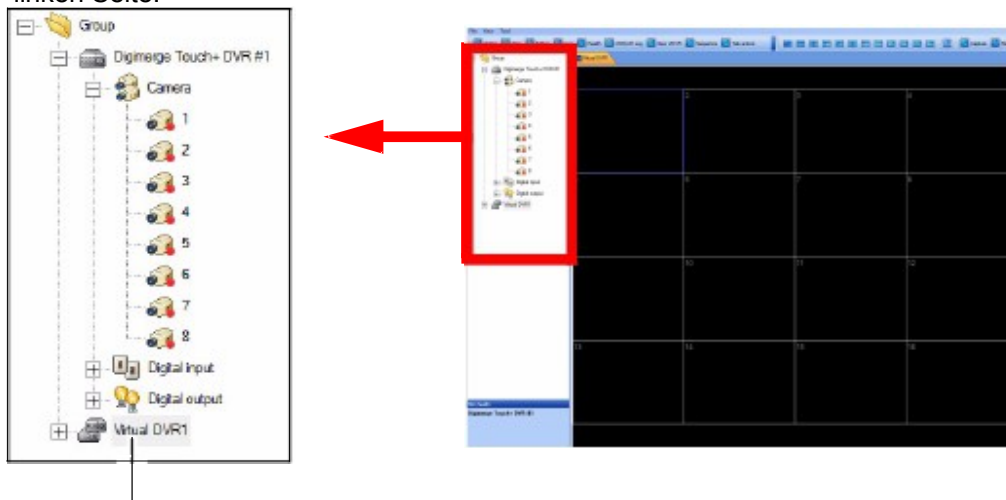
- Stellen Sie sicher, dass die digitalen Videorekorder mit dem Internet und der EMS verbunden sind.

So fügen Sie einen virtuellen digitalen Videorekorder hinzu:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **New VDVR** (Neuer virtueller digitaler Videorekorder) ().



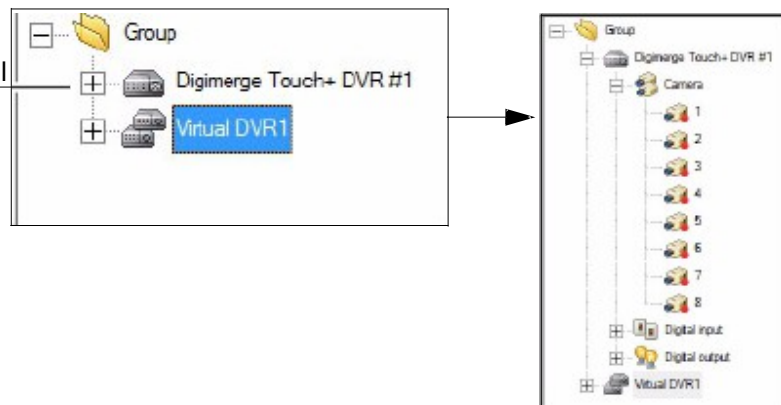
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol des virtuellen digitalen Videorekorders im Menübaum auf der linken Seite.



Symbol des virtuellen digitalen Videorekorders

3. Klicken Sie auf das Symbol „+“, um den Menübaum des digitalen Videorekorders zu erweitern.

Klicken Sie auf das Symbol „+“, um den Menübaum zu erweitern.



4. Ziehen Sie die gewünschte Kamera in das Fenster des virtuellen digitalen Videorekorders.  
**HINWEIS:** Sie können die Kamera auf jeden gewünschten Kanal im virtuellen digitalen Videorekorder ziehen.

#### Beispiel



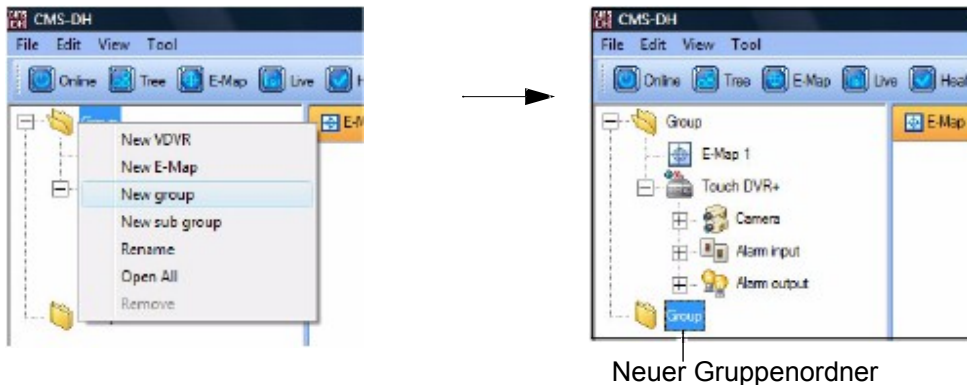
5. Wiederholen Sie ggf. die Schritte 3-4 für unterschiedliche digitale Videorekorder.

## Erstellung neuer Gruppenordner und Unterordner

Durch die Erstellung von Gruppenordnern und Unterordnern können Sie mehrere digitale Videorekorder leichter verwalten. Beispielsweise können Sie einen neuen Ordner für jeden unterschiedlichen digitalen Videorekorder anlegen.

### So legen Sie Gruppenordner an:

1. Rechtsklicken Sie auf den Gruppenordner und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **New Group** (Neue Gruppe).



2. Ziehen Sie den gewünschten digitalen Videorekorder in den neuen Ordner.

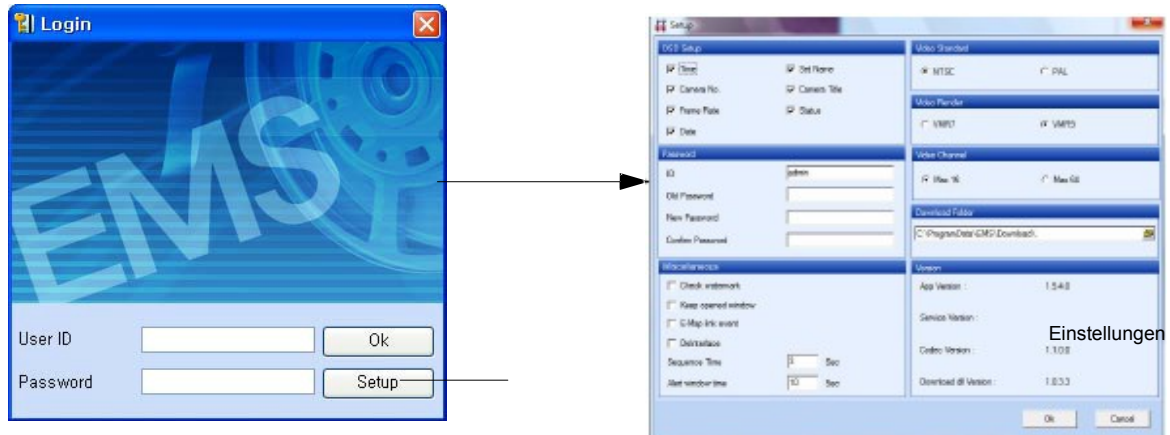
### So legen Sie eine Untergruppe an:

- Rechtsklicken Sie auf den Gruppenordner und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **New sub group** (Neue Untergruppe).

## Konfiguration der allgemeinen Systemeinstellungen

So konfigurieren Sie die allgemeinen Systemeinstellungen:

1. Öffnen Sie die EMS, um zum Anmeldefenster zu gelangen, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Setup** (Einstellungen) (bzw. klicken Sie auf **File> Setup** (Datei> Einstellungen), sobald Sie an der EMS angemeldet sind).



2. Konfigurieren Sie die folgenden Optionen im Menü „Setup“ (Einstellungen):

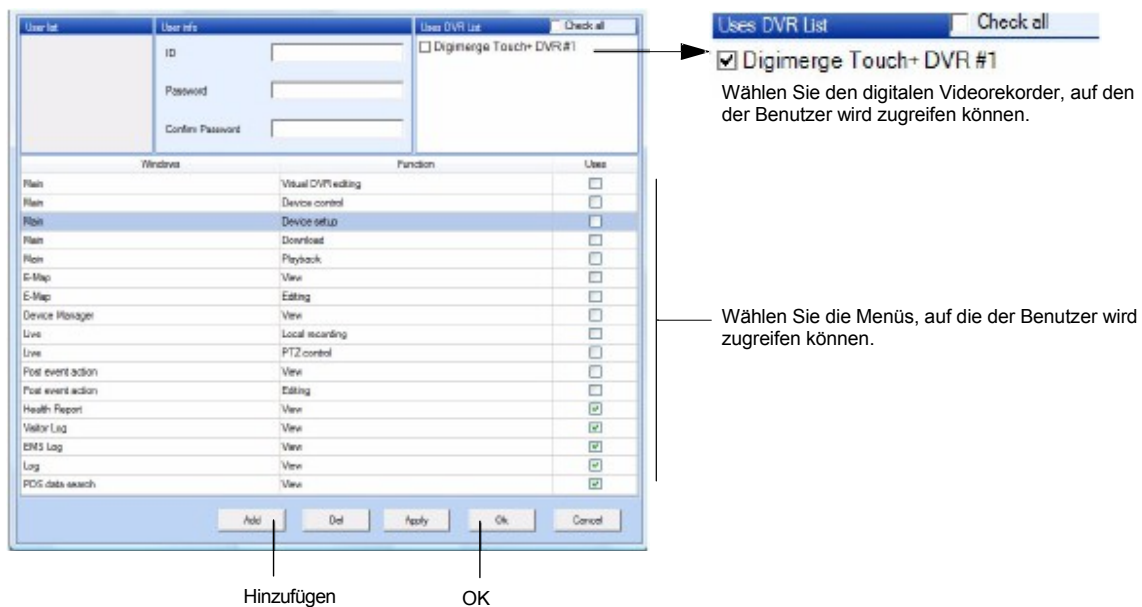
- **OSD Setup (Einstellung der Bildschirmanzeige):** Konfigurieren Sie die Optionen der Bildschirmanzeige, die Sie für den Kanal angezeigt bekommen möchten (d. h. Kamerabezeichnung, Uhrzeit, Bildwechselfrequenz usw.).
- **Password (Passwort):** Ändern Sie den Benutzernamen und das Passwort für die EMS. Geben Sie einen beliebigen Benutzernamen und ein beliebiges Passwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.
- **Miscellaneous (Sonstiges):** Wählen Sie die Optionen, die Sie aktivieren möchten:
  - **Check Watermark (Wasserzeichen überprüfen):** Nicht unterstützt
  - **Keep Opened Window (Fenster offen halten):** Öffnet die geschlossenen Fenster automatisch wieder, nachdem Sie das Programm neu gestartet haben.
  - **E-Map Link Event (E-Kartenlink Ereignis):** Wenn diese Option ausgewählt ist, öffnet die E-Karte Pop-up-Fenster beim Auftreten eines Ereignisses (Einstellung erforderlich).
  - **De-interlace (Entflechten):** Nicht unterstützt
  - **Sequence Time (Dauer der Abfolge):** Geben Sie den zeitlichen Rahmen für jeden digitalen Videorekorder ein.
  - **Alert Window Time (Dauer des Alarmfensters):** Geben Sie die Zeit ein, für die das Alarmfenster auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- o **Video Standard (Videostandard):** Wählen Sie aus den Optionen für den Videoausgang NTSC oder PAL.
- o **Video Render (Videoberechnung und -ausgabe):** Wählen Sie die DirectX-Version Ihres Systems. Wählen Sie VMR7, wenn Ihr System Direct X 7.0 verwendet. Wählen Sie VMR9, wenn Ihr System Direct X 9.0 verwendet.
- o **Video Channel (Videokanal):** Wählen Sie die maximale Anzahl an Kanälen für die digitalen Videorekorder, die mit der Software angezeigt werden. Wählen Sie die Option „Max 16“ für die maximale Anzahl von 16 Kanälen oder die Option „Max 64“ für eine maximale Anzahl von 64 Kanälen.
- o **Download Folder (Download-Ordner):** Wählen Sie den Zielort für den Download auf Ihrer Festplatte. Der Download-Ordner speichert gespeicherte Videos und Bilder. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Browse“ (Durchsuchen) () , um das standardmäßige Ziel der Downloads auszuwählen.

## Benutzer hinzufügen

Sie können mehrere Benutzer zur EMS hinzufügen und dabei die Menüs der digitalen Videorekorder vorgeben, auf die jeder einzelne Benutzer zugreifen darf.

### So fügen Sie einen neuen Benutzer hinzu:

1. Melden Sie sich an der EMS an.
2. Klicken Sie auf **File>EMS Account** (Datei>EMS-Konto).
3. Geben Sie die folgenden Informationen ein:
  - **ID:** Geben Sie den gewünschten Benutzernamen ein.
  - **Password:** Geben Sie das gewünschte Benutzerpasswort ein.
  - **Confirm Password:** Geben Sie das Benutzerpasswort zur Bestätigung erneut ein.



4. Klicken Sie unter der Liste der digitalen Videorekorder das Kontrollkästchen an, um den digitalen Videorekorder auszuwählen, für den der Benutzer Zugriffsrechte erhalten soll.
5. Klicken Sie bei der Option „Uses“ (Verwendung) auf das Kontrollkästchen, um die Art der Menüs auszuwählen, für die der Benutzer Zugriffsrechte erhalten soll.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen) und dann klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.

### So löschen Sie einen Benutzer:

1. Melden Sie sich als Administrator an der EMS an (standardmäßiger Benutzername: **admin**, standardmäßiges Passwort: **0**)
2. Klicken Sie auf **File>EMS Account** (Datei>EMS-Konto).
3. Klicken Sie auf den Benutzer, den Sie löschen möchten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Del** (Löschen), um den Benutzer zu löschen.

## Aufnahme eines Videos auf der Festplatte

Mit der EMS können Sie Videos auf Ihrer lokale Festplatte aufnehmen. Die Anzahl der Videos, die Sie dort aufnehmen können, richtet sich nach der Größe der Festplatte Ihres Computers.

So zeichnen Sie ein Video auf:

1. Klicken Sie im Live-Modus auf die Schaltfläche **Rec**/(Aufnehmen) (  ). Die Schaltfläche **Rec** (Aufnehmen) wird rot.

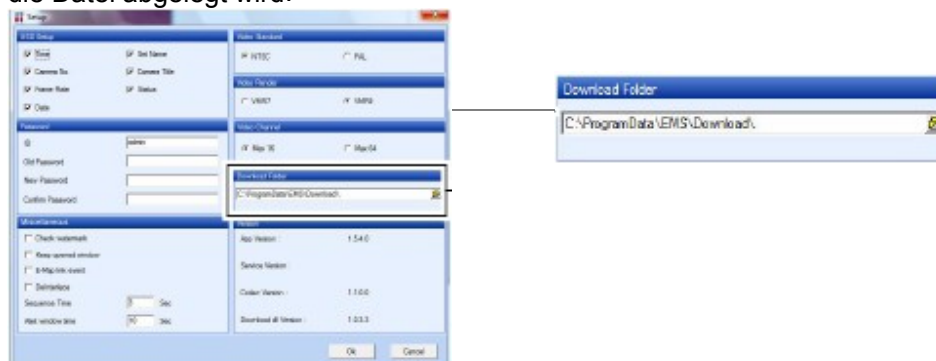
**HINWEIS:** Wenn Sie einen einzelnen Videokanal aufnehmen wollen, doppelklicken Sie auf den Kanal, um den Kanal im Vollbildmodus aufzurufen, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Rec** (Aufnehmen).

**HINWEIS:** Wenn Sie alle Kanäle aufnehmen wollen, stellen Sie sicher, dass Sie den digitalen Videorekorder im geteilten Anzeigemodus laufen haben, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Rec** (Aufnehmen).



2. Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche **Rec** (Aufnehmen) (  ), um die Aufnahme zu stoppen.

**HINWEIS:** Die Datei wird im standardmäßig hierfür vorgesehenen Verzeichnis der EMS-Software abgelegt. Wenn Sie das Speicherverzeichnis für die Videodateien suchen, klicken Sie auf **File>Setup** (Datei>Einstellungen) und suchen Sie im Downloadordner, um festzustellen, wo die Datei abgelegt wird.

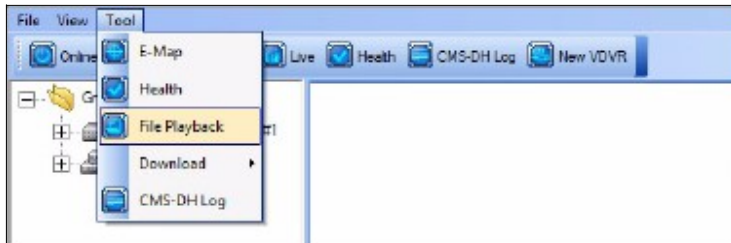


## Wiedergabe aufgezeichneter Videos

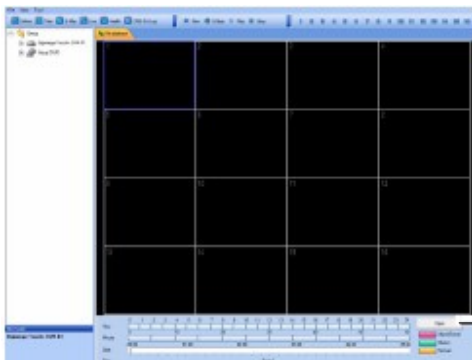
Das Video wird als eigenständige Datei abgespeichert, die nur mit der EMS wiedergegeben werden kann.

So geben Sie vorher aufgezeichnete Videodateien wieder:

1. Klicken Sie im Hauptfeld auf **File>File Playback** (Datei>Dateiwiedergabe).

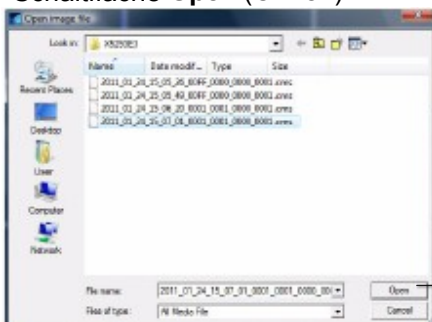


2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Open** (Öffnen).



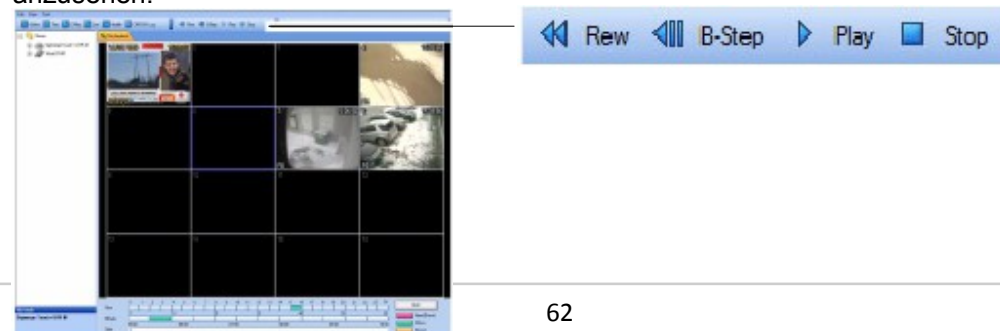
Schaltfläche „Open“ (Öffnen)

3. Wählen Sie die gewünschte Art, die Sie wiedergeben möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Open** (Öffnen).



Schaltfläche „Open“ (Öffnen)

4. Verwenden Sie die Bedienelemente für die Wiedergabe eines Videos, um sich das Video anzusehen.



## Suche per Fernzugriff

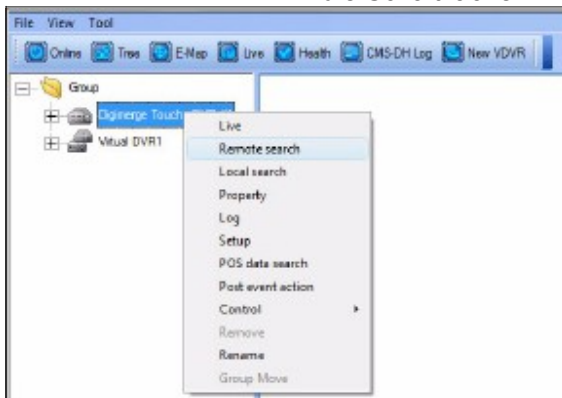
Mit der Suche per Fernzugriff können Sie nach archivierten Videos auf dem digitalen Videorekorder suchen. **Bitte beachten Sie, dass nur der normale Aufnahmemodus für die Suche per Fernzugriff unterstützt wird. Die Suche nach Bewegungen und Alarmen wird nicht unterstützt.**

### Voraussetzung

- Stellen Sie sicher, dass eine Verbindung zum digitalen Videorekorder hergestellt ist, auf dem Sie die Suche durchführen wollen.

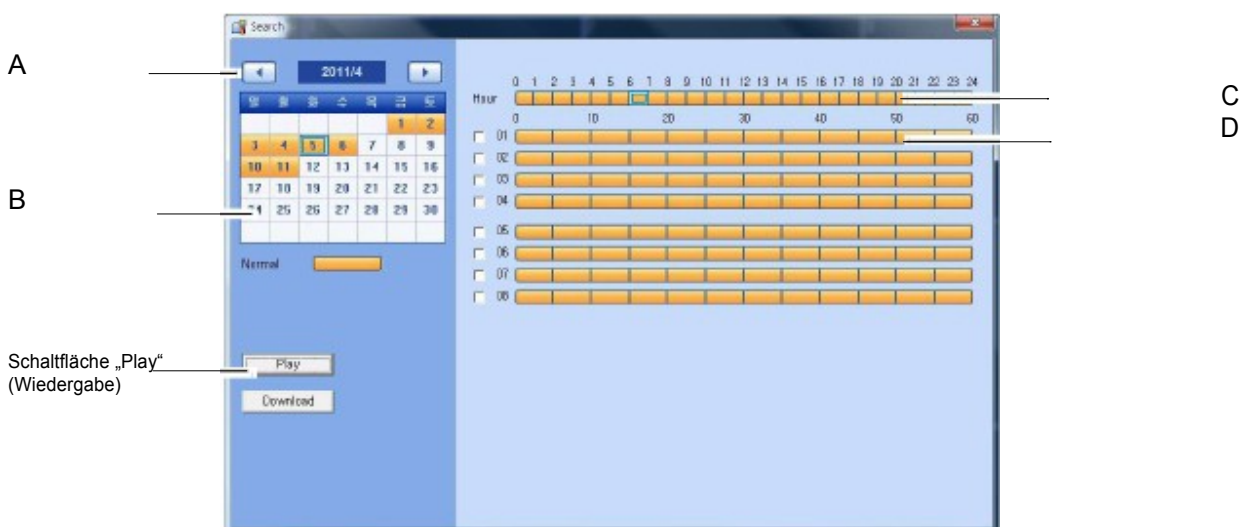
### So suchen Sie nach Videos:

1. Rechtsklicken Sie auf den digitalen Videorekorder, auf dem Sie nach Videos suchen möchten, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Remote Search** (Suche per Fernzugriff).



2. Gehen Sie bei der Suche nach dem Video wie folgt vor:

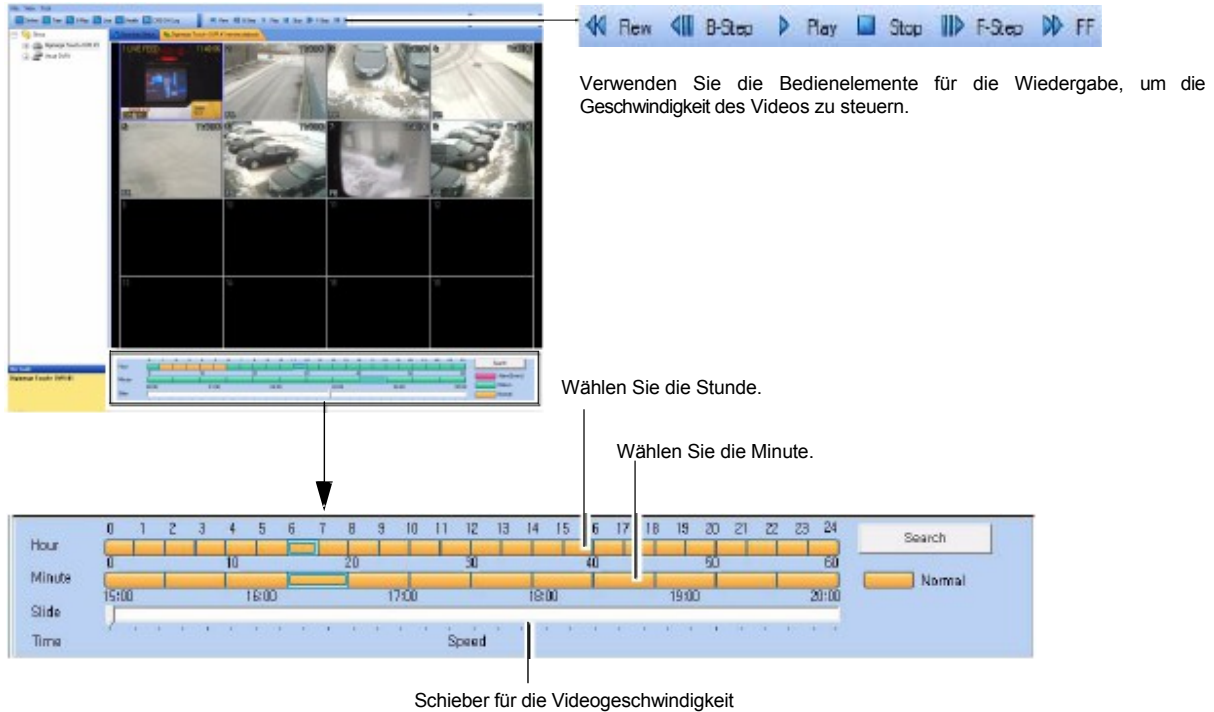
- a. Klicken Sie auf  , um den gewünschten Monat auszuwählen.
- b. Wählen Sie das Datum des Videos aus.
- c. Wählen Sie die Stunde aus.
- d. Wählen Sie die Minute aus.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Play** (Wiedergabe), um das Video abzuspielen.

## Bedienelemente zur Wiedergabe von Videos

Sobald die Wiedergabe des Videos beginnt, können Sie die Videobedienelemente einsetzen, um die Wiedergabe des Videos zu steuern.



## Lokale Suche

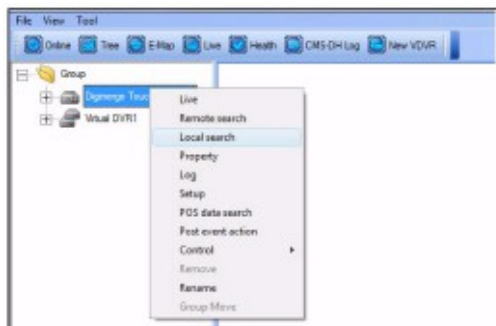
Mit der lokalen Suche können Sie nach Videos suchen, die lokal auf der Festplatte des Computers abgelegt wurden.

### Voraussetzung

Stellen Sie sicher, dass eine Verbindung zu dem digitalen Videorekorder besteht, auf dem Sie die Suche durchführen wollen.

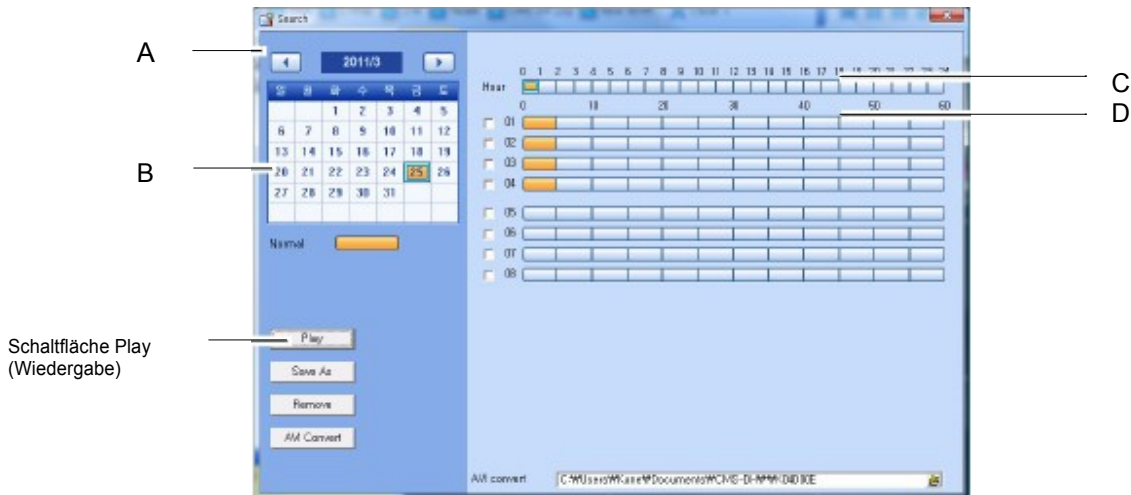
**So suchen Sie nach Videos, die auf Ihrer Festplatte gespeichert sind:**

1. Rechtsklicken Sie auf den digitalen Videorekorder, auf dem Sie nach dem Video suchen wollen, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Local Search** (Lokale Suche).



2. Gehen Sie bei der Suche nach dem Video wie folgt vor:

- Klicken Sie auf  , um den gewünschten Monat auszuwählen.
- Wählen Sie das Datum des Videos aus.
- Wählen Sie die Stunde aus.
- Wählen Sie die Minute aus.



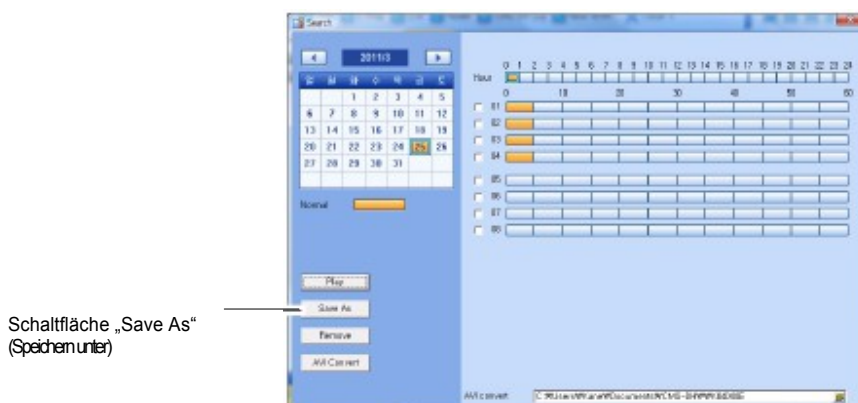
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Play** (Wiedergabe), um das Video abzuspielen.

## Speicherung von Videodateien

Sie können aus dem Menü „Search“ (Suchen) eigene Videodateien auf Ihrer lokalen Festplatte ablegen. Die Videodateien sind mit der Dateiendung **\*.cms** versehen und können nur mit der EMS wiedergegeben werden.

**So speichern Sie Videodateien aus dem Menü „Search“ (Suchen):**

- Wählen Sie den Monat, den Tag und die Uhrzeit des Videos.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Save As** (Speichern unter).
- Wählen Sie das gewünschte Speicherverzeichnis aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Datei zu speichern.

---

## Umwandlung von Videodateien in AVI-Dateien

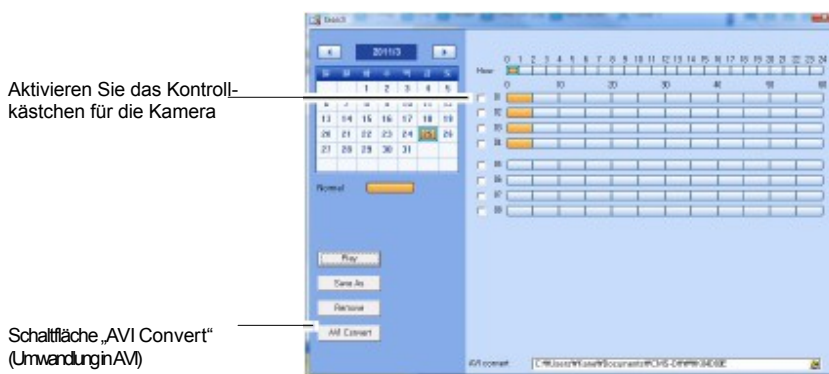
Durch die Umwandlung eigener Videodateien mit der Dateiendung \*.cms können Sie die Videos auf einem Computer abspielen, auf dem die EMS-Software nicht installiert ist.

### Voraussetzung

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Menü „Local Search“ (Lokale Suche) befinden (Rechtsklick auf den digitalen Videorekorder und dann auf **Local Search** (Lokale Suche) klicken).

### So wandeln Sie Videodateien in AVI-Dateien um:

1. Wählen Sie den Monat, den Tag und die Uhrzeit des Videos.



2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben der Kamera, von der Sie die Videoaufnahme sichern wollen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Browse“ (Durchsuchen) (  ) und wählen Sie das Ausgabeverzeichnis der Datei.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **AVI Convert** (Umwandlung in AVI).
  - Die EMS wandelt die Datei um und speichert die Datei in das Ausgabeverzeichnis.



Klicken Sie auf die Schaltfläche „Browse“ (Durchsuchen), um das Speicherverzeichnis auszuwählen.

## Zeitliche Planung von Sicherungen

Sie können regelmäßige Sicherungen der Videoaufnahmen auf Ihre lokale Festplatte festlegen. Der Zeitplan kann so eingestellt werden, dass Videomaterial von 24 Stunden oder eines bestimmten Zeitraums gesichert wird.

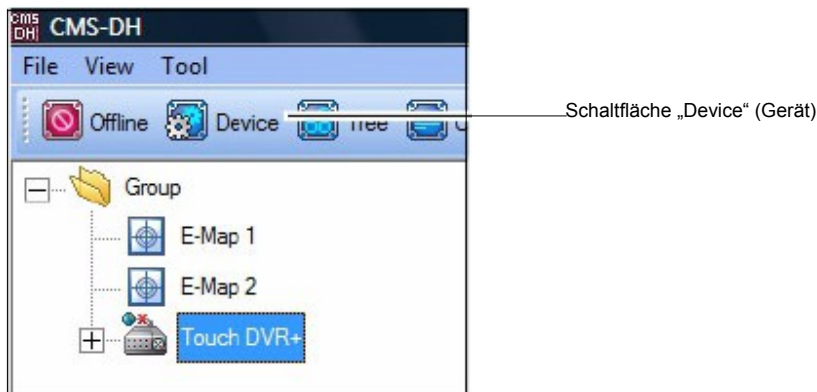
### Voraussetzung

- 3 GB freier Speicherplatz auf der Festplatte (die Sicherung funktioniert nur, wenn mindestens 3 GB zur Verfügung stehen).
- Die digitalen Videorekorder müssen sich im Offline-Modus befinden.

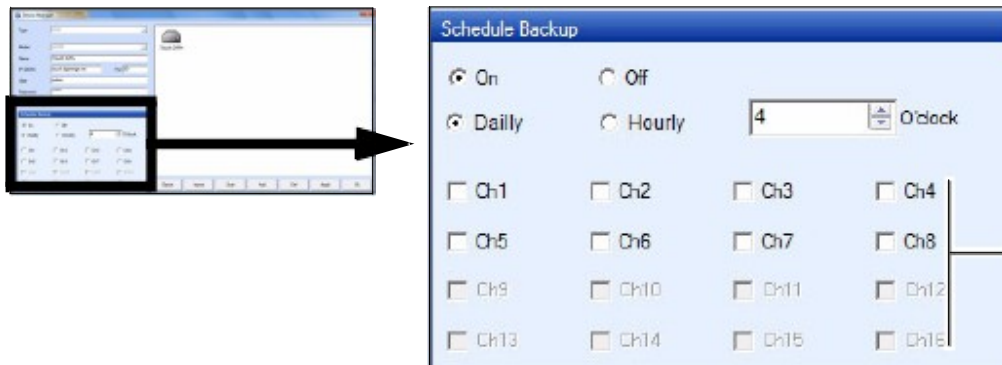
### So konfigurieren Sie die Einstellungen für eine zeitliche geplante Sicherung:

1. Klicken Sie auf den digitalen Videorekorder, für den Sie die Konfiguration vornehmen möchten.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Device“ (Gerät) ( Device).



3. Wählen Sie die Option **On** (Ein), um die zeitlich geplante Sicherung zu aktivieren.



Wählen Sie die Kanäle, die Sie sichern wollen.

4. Wählen Sie die Option **Daily** (Täglich), um Videoaufnahmen alle 24 Stunden auf Ihrer Festplatte zu sichern. Fahren Sie bitte mit Schritt 6 fort.
  - Wählen Sie die Option **Hourly** (Stündlich), um Videoaufnahmen stündlich auf Ihrer Festplatte zu sichern. Fahren Sie bitte mit Schritt 5 fort.

5. Geben Sie im Auswahllistenfeld „Minute“ (Minute) ein, wie viele Minuten das System warten soll, bevor es mit der Aufnahme beginnt. Wenn Sie beispielsweise einen Wert von 10 Minuten eingeben, sichert das System die Videoaufnahme zwischen 8:10 und 9:10 Uhr.
6. Geben Sie im Auswahllistenfeld „Hour“ (Stunde) die Uhrzeit ein, bei der die Sicherung beginnen soll. Wenn Sie beispielsweise 17:00 Uhr eingeben (05:00hr), beginnt die Sicherung um 17:00 Uhr und endet um 4:49 Uhr am folgenden Tag. Geben Sie die Zeit für die Stunden im 24-Stunden-Format ein.
7. Wählen Sie die Kanäle, für die Sie die zeitlich geplante Sicherung aktivieren wollen.

Schedule Backup

☒ On ☐ Off

☒ Daily ☐ Hourly

4 O'clock

|                               |                               |                               |                               |
|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Ch1  | <input type="checkbox"/> Ch2  | <input type="checkbox"/> Ch3  | <input type="checkbox"/> Ch4  |
| <input type="checkbox"/> Ch5  | <input type="checkbox"/> Ch6  | <input type="checkbox"/> Ch7  | <input type="checkbox"/> Ch8  |
| <input type="checkbox"/> Ch9  | <input type="checkbox"/> Ch10 | <input type="checkbox"/> Ch11 | <input type="checkbox"/> Ch12 |
| <input type="checkbox"/> Ch13 | <input type="checkbox"/> Ch14 | <input type="checkbox"/> Ch15 | <input type="checkbox"/> Ch16 |

Wählen Sie die Kanäle, die Sie sichern wollen,

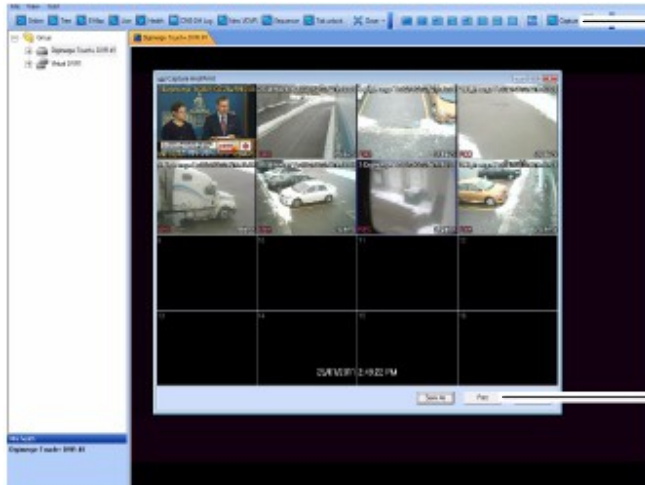
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) und dann auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.

## Erstellung von Screenshots

Sie können Screenshots in den Formaten \*.jpg oder \*.bmp anfertigen (JPEG oder BITMAP).

**So erstellen Sie einen Screenshot:**

1. Klicken Sie im Live-Modus auf die Schaltfläche **Capture** (Screenshot) ().



Klicken Sie auf die Schaltfläche „Print“ (Drucken), um das Bild auf einem Drucker auszuucken.

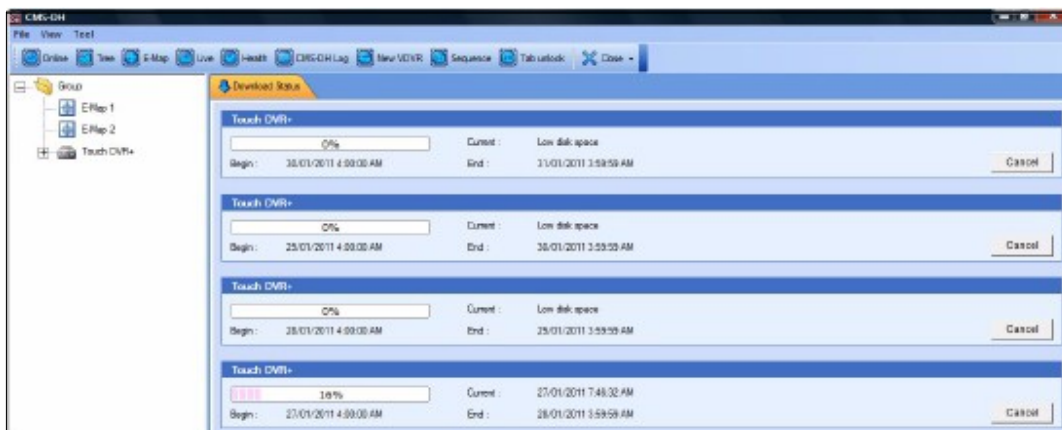
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Save As** (Speichern unter). Geben Sie den gewünschten Namen für das Bild ein und wählen Sie das gewünschte Speicherverzeichnis; klicken Sie anschließend auf **Save** (Speichern).

**HINWEIS:** Um einen Screenshot des gesamten Bildschirms zu erstellen, doppelklicken Sie auf den gewünschten Kanal und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Capture** (Screenshot).

## Aufrufen des Download-Status der Datei

**So überprüfen Sie den Download-Status Ihrer Videodateien:**

1. Stellen Sie eine Verbindung zu dem digitalen Videorekorder her, auf dem Sie den Videostatus überprüfen möchten.
2. Klicken Sie auf **Tools>Download>Status** (Extras>Download>Status).



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Cancel** (Abbrechen), um den Download abzuberechnen.

## Änderung der Ansichtsmodi

So ändern Sie die Ansichtsmodi der EMS:

1. Melden Sie sich an der EMS an und stellen Sie eine Verbindung zu einem digitalen Videorekorder her.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche (  ), um den Ansichtsmodus zu ändern (einzelner Kanal, vier Kanäle usw.).



Diese Schaltfläche anklicken, um die Ansichtsmodi zu ändern.

## Reihenfolgeplanung (Sequencing)

Wenn Sie mehrere digitale Videorekorder überwachen, können Sie jede Registerkarte sich kontinuierlich ändern lassen. Dieser Vorgang wird „Sequencing“ (Reihenfolgeplanung) genannt. Sie können die Reihenfolge planen, solange Sie über zwei oder mehr digitale Videorekorder verfügen. Auch virtuelle digitale Videorekorder können zur Reihenfolgeplanung verwendet werden.

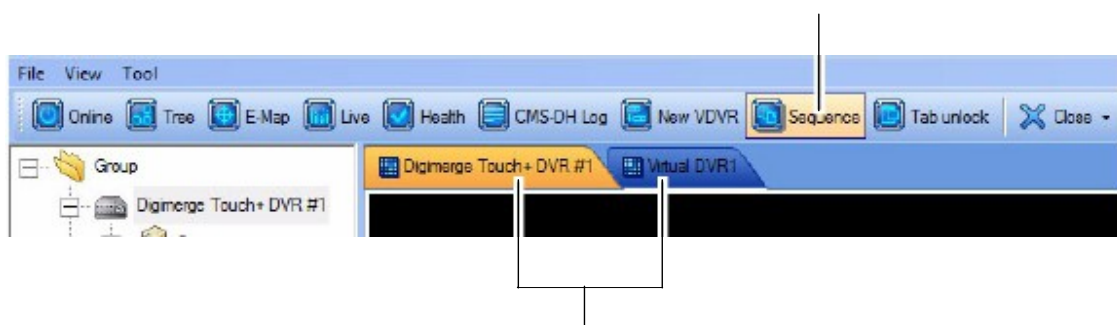
### Voraussetzung

- Melden Sie sich an zwei oder mehr digitalen Videorekordern an.

So starten Sie eine Reihenfolge:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sequence** (Reihenfolge) (  Sequence ).

Schaltfläche „Sequence“ (Reihenfolge)



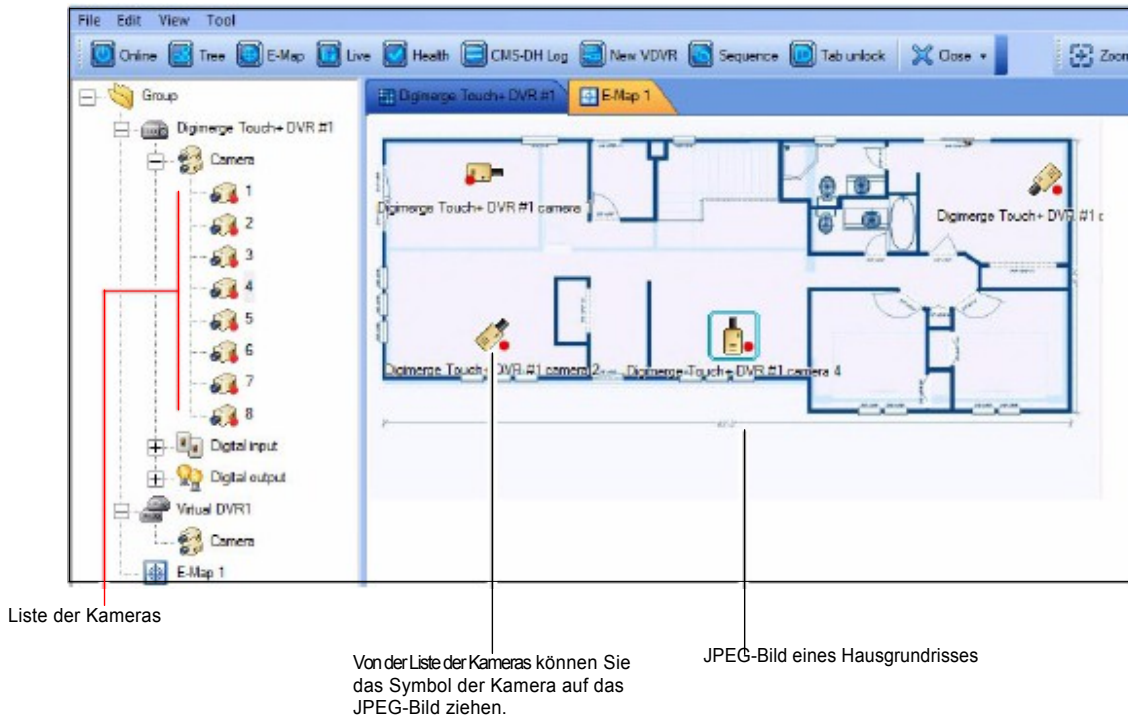
Die beiden Registerkarten für die digitalen Videorekorder wechseln kontinuierlich zwischen einander.

**HINWEIS:** Um die Reihenfolge zu ändern, klicken Sie auf **File>Setup** (Datei>Einstellungen). Geben Sie unter der Option „Miscellaneous“ (Sonstige) die gewünschte Zeit für die Reihenfolge in Sekunden ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.

## E-Map

Mit der Funktion „E-Map“ (E-Karte) können Sie Ihre Kameras in einem JPEG-Bild visuell auf einer Karte anordnen.

### Beispiel



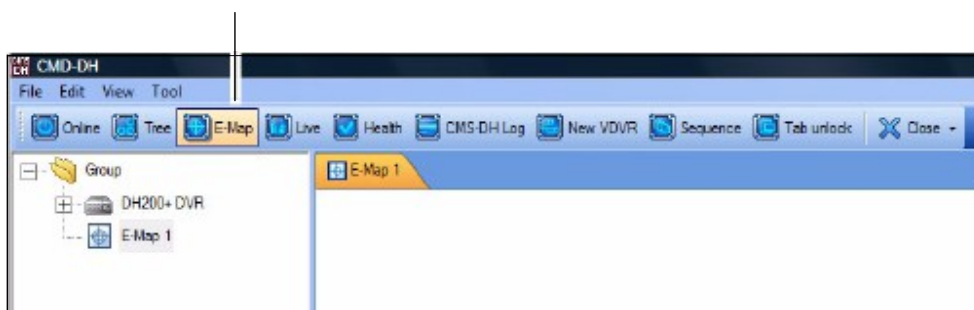
### Voraussetzung

- Stellen Sie sicher, dass die digitalen Videorekorder mit dem Internet verbunden sind.

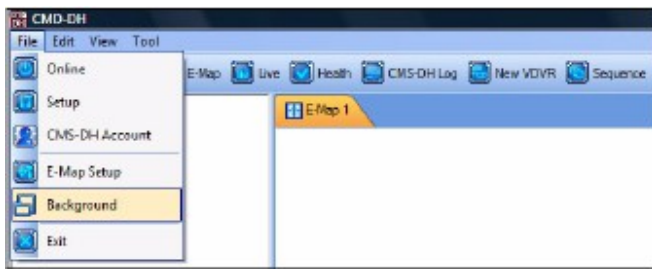
So richten Sie eine E-Karte ein:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **E-Map** (E-Karte) (  ).

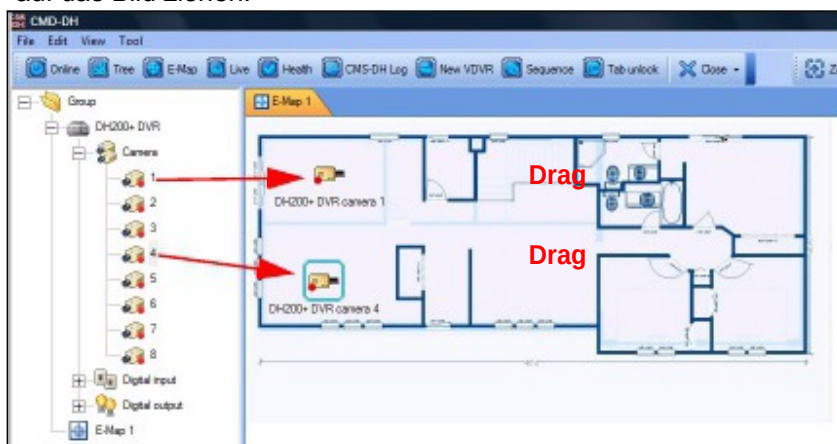
Schaltfläche „E-Map“ (E-Karte)



2. Klicken Sie auf **File>Background** (Datei>Hintergrund). Suchen Sie die Datei, die Sie importieren möchten, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Open** (Öffnen).



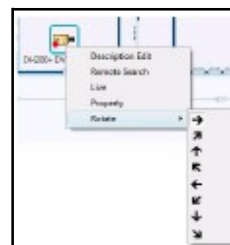
3. Ziehen Sie die gewünschten Kameras von der Liste der Kameras auf das Bild.  
**Tipp:** Sie können auch das Symbol des digitalen Videorekorders und das Symbol der E-KARTE auf das Bild ziehen.



#### Tipp:

Um die Kamera zu drehen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kamera und klicken Sie dann auf die Option „Rotate“ (Drehen).

Klicken Sie auf die gewünschte Drehstellung, um das Symbol für die Kamera zu drehen.



## E-Karte-Einstellungen

So konfigurieren Sie das Menü **E-Karte-Einstellungen**:

1. Klicken Sie auf **File>E-Map Setup** (Datei>E-Karte-Einstellungen)
2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
  - **Title:** Ändern Sie die Bezeichnung der Kamera.
  - **Show Description:** Bezeichnung der Kamera anzeigen/nicht anzeigen.
  - **Lock:** Sperrt die Kameraposition.
  - **Description color:** Ändern Sie die Schriftfarbe der E-Karte.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.

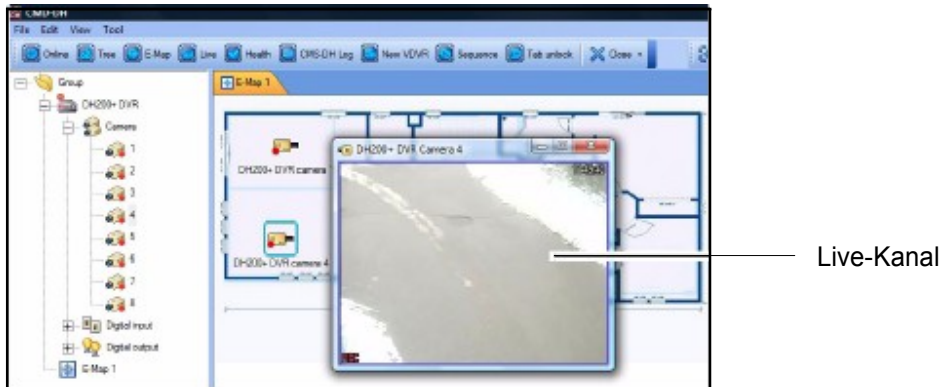


## Videos auf der E-Karte aufrufen

Sobald Sie Ihre Kameras auf der E-Karte eingezeichnet haben, können Sie Kanäle direkt aus der E-Karte suchen und aufrufen.

So können Sie sich Live-Videos auf der E-Karte ansehen:

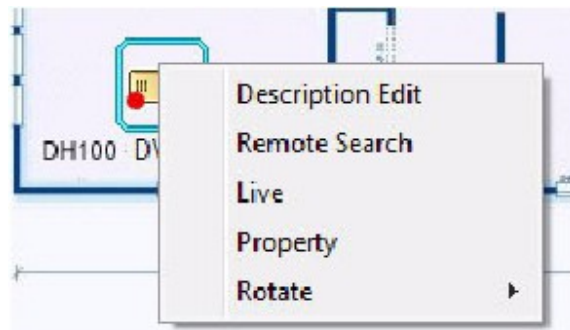
- Doppelklicken Sie auf das Symbol der gewünschten Kamera, um die Live-Ansicht zu öffnen.



## Konfiguration der Kameraeinstellungen für die E-Karte

So konfigurieren Sie die Kameraeinstellungen für die E-Karte:

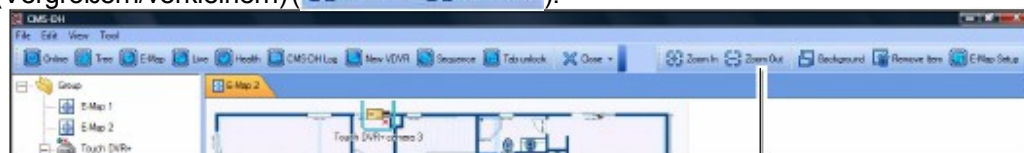
1. Rechtsklicken Sie auf die Kamera, die Sie konfigurieren möchten.
2. Konfigurieren Sie die folgenden Optionen:
  - **Description Edit:** Bearbeiten Sie die Bezeichnung der Kamera auf der E-Karte.
  - **Remote Search:** Öffnet das Menü für die Suche nach Videos.
  - **Live:** Öffnet ein Fenster zur Live-Ansicht der Kamera.
  - **Property:** Rufen Sie die Eigenschaften des digitalen Videorekorders auf.
  - **Rotate:** Dreht das Symbol für die Kamera auf der E-Karte.



Rechtsklicken Sie auf die Kamera, um die Optionen des Untermenüs der Kamera anzuzeigen.

## Größe der E-Karte verändern

- Um die Größe der E-Karte zu verändern, klicken Sie auf die Schaltflächen **Zoom In / Zoom Out** (Vergrößern/verkleinern) (   ).



Vergrößern/verkleinern

## Entfernung eines Kamerasymbols aus der E-Karte

- Wählen Sie das Kamerasymbol in der E-Karte und klicken Sie auf die Schaltfläche **Remove item** (Kamera entfernen) (  ).

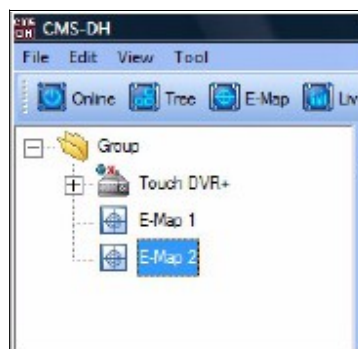
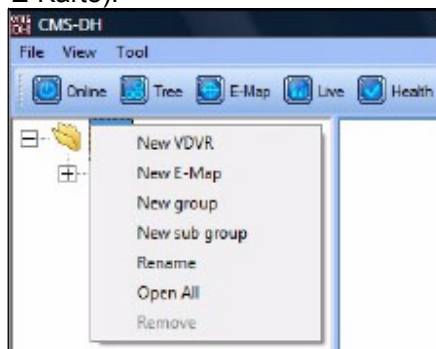


Kamera entfernen

## Mehrere E-Karten hinzufügen

So fügen Sie mehrere E-Karten hinzu:

- Rechtsklicken Sie auf den Gruppenordner und klicken Sie anschließend auf „New E-Map“ (Neue E-Karte).



So löschen Sie die E-Karte:

- Rechtsklicken Sie auf die E-Karte und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Remove** (Entfernen).

**Tipp:** Nachdem Sie eine zweite E-Karte erstellt haben, können Sie das Symbol für die E-Karte auf ein JPEG-Bild in der E-Karte ziehen.

## Aufrufen des Status der digitalen Videorekorder

So rufen Sie den Status der digitalen Videorekorder auf:

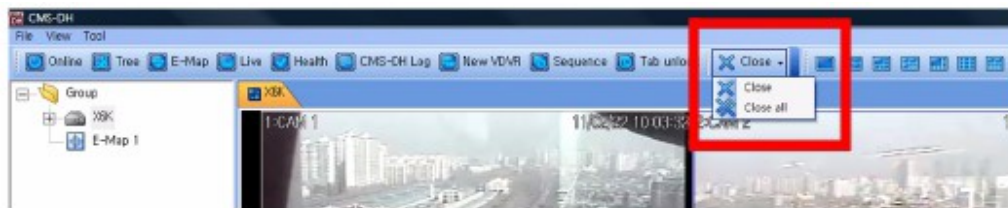
1. Wählen Sie den digitalen Videorekorder aus dem Menübaum auf der linken Seite aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Health** (Status) (  ).



## Fenster schließen

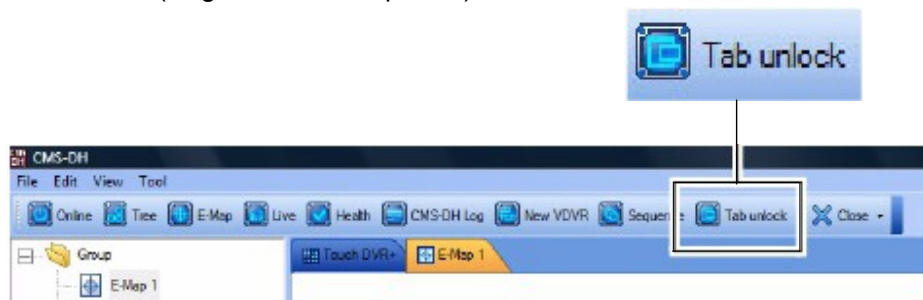
So schließen Sie offene Registerkarten:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Close“ (Schließen) und wählen Sie „Close“ (Schließen) oder „Close All“ (Alle schließen).



## Fenster sperren

- Um zu verhindern, dass eine Registerkarte verschoben wird, klicken Sie auf die Schaltfläche „Tab Unlock“ (Registerkarte entsperren).

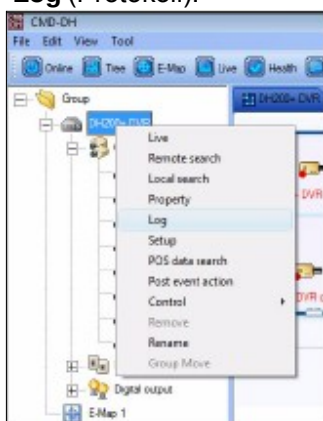


## Protokoll des digitalen Videorekorders

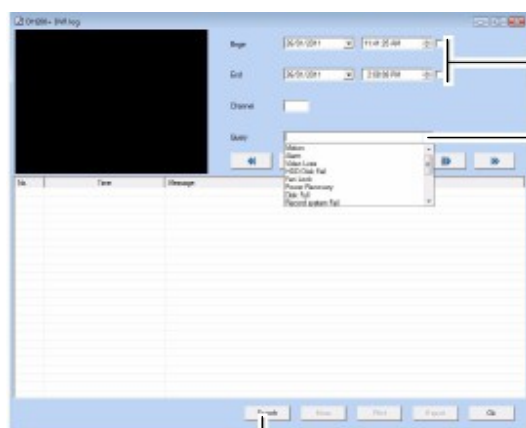
Das Protokoll des digitalen Videorekorders erlaubt es Ihnen, Ereignisse zu überprüfen, die im digitalen Videorekorder aufgetreten sind, beispielsweise eine Störung auf der Festplatte, Videoausfall, die Erkennung einer Bewegung und die Alarmeinstellungen.

**So erhalten Sie Zugriff auf das Protokoll des digitalen Videorekorders:**

1. Stellen Sie eine Verbindung zu dem digitalen Videorekorder her, dessen Protokoll Sie angezeigt bekommen möchten.
2. Rechtsklicken Sie auf den digitalen Videorekorder und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Log** (Protokoll).



3. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
  - **Begin & End (Beginn & Ende):** Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende ein.
  - **Query (Abfrage):** Wählen Sie die Art des Ereignisses, das Sie abfragen möchten.



Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende ein.

Wählen Sie die Art des Ereignisses aus dem Auswahlfeld.

Schaltfläche „Search“ (Suchen)

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Search** (Suchen), um die Ergebnisse anzuzeigen.  
**HINWEIS:** Wählen Sie das Ereignis aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Export** (Exportieren), um das Protokoll als Textdatei zu exportieren. In dem Protokoll finden Sie alle Ereignisse, die durch den digitalen Videorekorder protokolliert wurden (d. h. Bewegungen, Videoausfall usw.).

## Protokoll des EMS-Systems

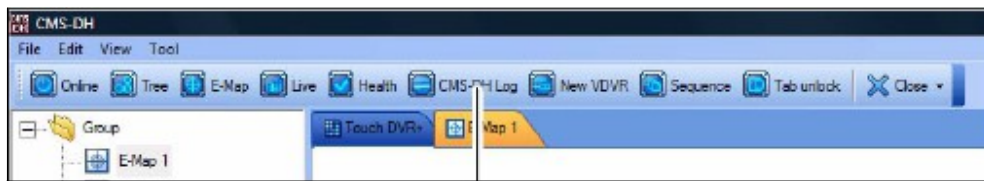
Im EMS-Protokoll können Sie Videoereignisse sehen, die im System aufgetreten sind (d. h. Bewegungen, Kameraausfall).

### Voraussetzung:

- Stellen Sie sicher, dass der/die digitale/n Videorekorder mit dem Internet und der EMS verbunden sind.

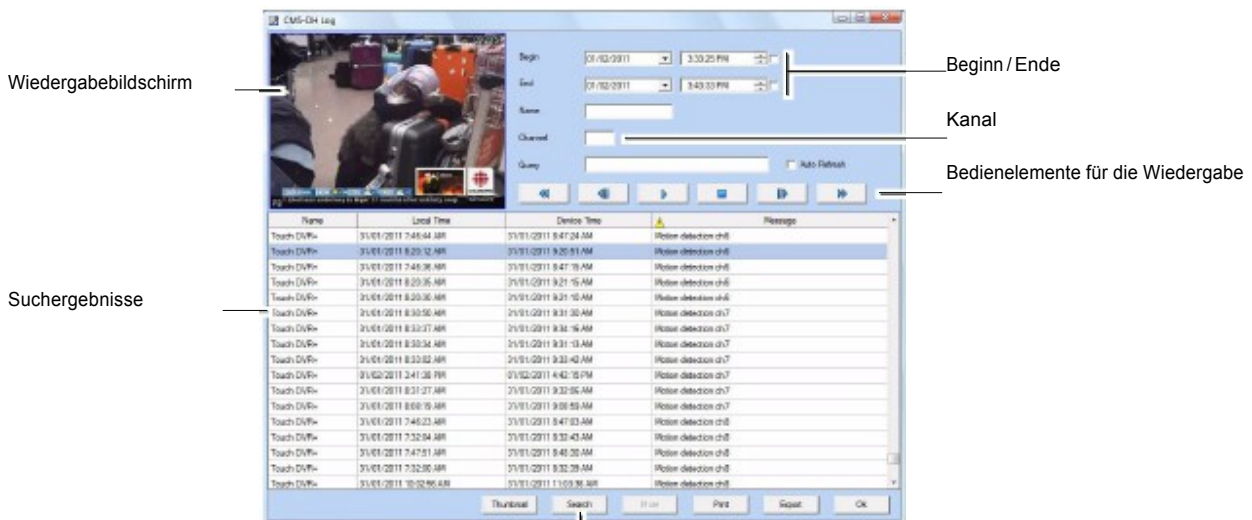
### So öffnen Sie das Systemprotokoll:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche „EMS Log“ (EMS-Protokoll) (  EMS Log ).



Schaltfläche „EMS Log“ (EMS-Protokoll)

2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
  - **Begin (Beginn):** Geben Sie den Monat, den Tag, das Jahr und die Uhrzeit ein, bei denen die Suche nach dem Protokoll beginnen soll.
  - **End (Ende):** Geben Sie den Monat, den Tag, das Jahr und die Uhrzeit ein, bei denen die Suche nach dem Protokoll enden soll.
  - **Channel (Kanal):** Geben Sie die Nummer des Kanals ein, auf dem Sie suchen wollen.



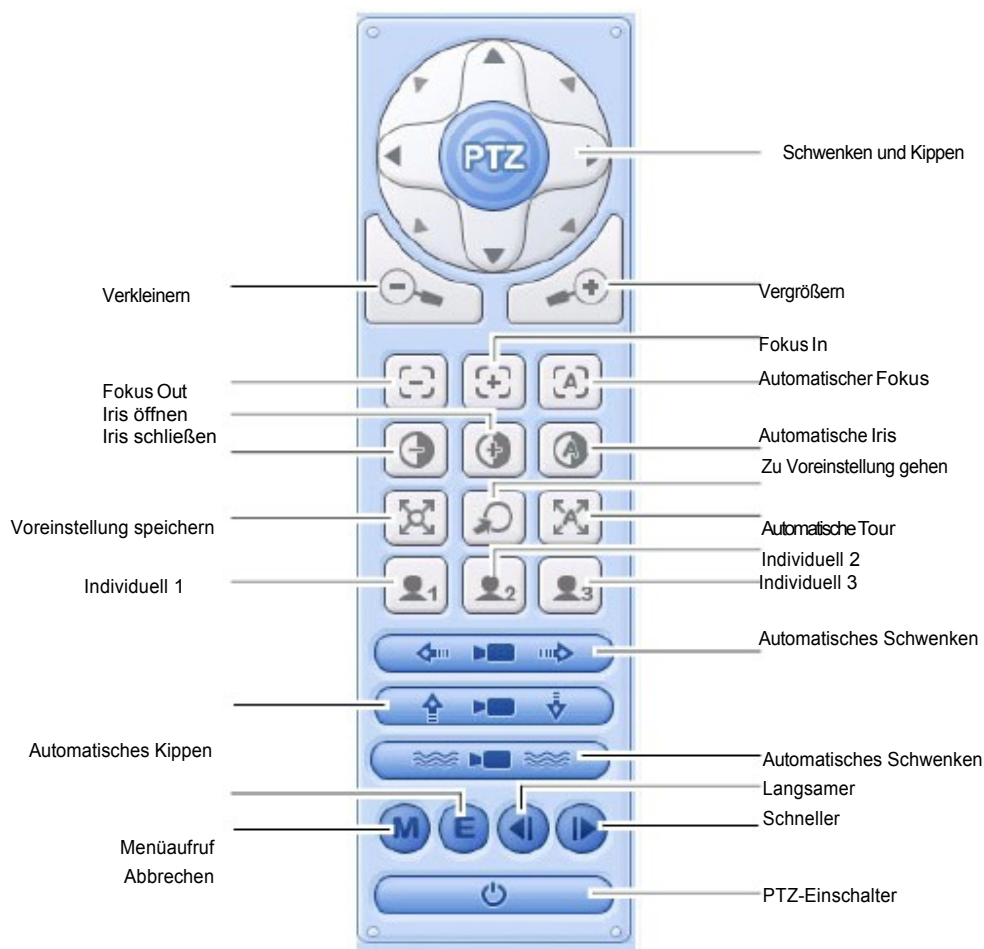
Schaltfläche „Search“ (Suchen)

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Search** (Suchen).
  - Es erscheint eine Liste mit Ergebnissen. Doppelklicken Sie das Ereignis in den Suchergebnissen, um die Wiedergabe dieses Ereignisses zu beginnen. Verwenden Sie die Bedienelemente für die Wiedergabe, um die Geschwindigkeit der Wiedergabe zu steuern.

## PTZ

Um die PTZ-Steuerung zu aktivieren, klicken Sie auf die Schaltfläche „PTZ“ (  ).

**HINWEIS:** Sie müssen den Kanal auswählen, der über eine PTZ-Kamera verfügt, bevor Sie die PTZ-Bedienelemente verwenden.



## PTZ-Voreinstellungen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Pan & Tilt“ (Schwenken und Kippen), um die Kamera in die gewünschte Position zu bringen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Preset** (Voreinstellung speichern) (  ). Geben Sie die gewünschte Nummer der Voreinstellung ein (zwischen 0 - 9999) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.

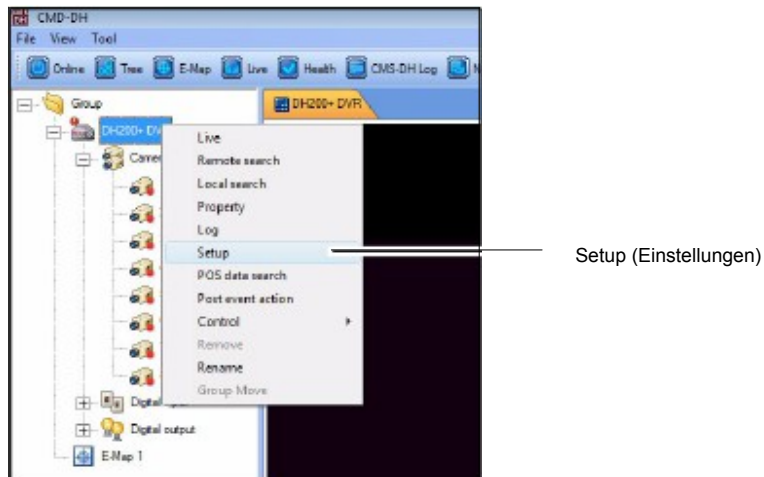
**So erhalten Sie Zugriff auf eine Voreinstellung:**

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Go to Preset** (Zu Voreinstellung gehen) (  ). Geben Sie die Nummer der Voreinstellung ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.

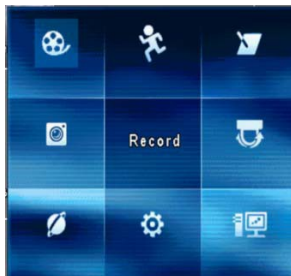
## Systemeinstellungen

So erhalten Sie Zugriff auf das gesamte Menü der Systemeinstellungen:

1. Rechtsklicken Sie auf den digitalen Videorekorder, den Sie konfigurieren möchten.



2. Klicken Sie aus dem Untermenü auf die Option **Setup** (Einstellungen), um auf das komplette Menü „Setup“ (Einstellungen) zugreifen zu können.



**HINWEIS:** Die Menüstruktur ist mit der Menüstruktur auf dem lokalen digitalen Videorekorder identisch.

## Konfiguration einer Registerkarte für Maßnahmen nach einem Ereignis

Über die Registerkarte „Post Event Action“ (Maßnahme nach einem Ereignis) kann Ihr System Sie warnen, wenn ein Alarmereignis den digitalen Videorekorder auslöst. Wenn das System beispielsweise Bewegungen von einem Eingabegerät erkennt, wird über die Computerlautsprecher ein Signalton ausgegeben. Alternativ können Sie sich durch die EMS-Software über ein Pop-up-Fenster benachrichtigen lassen, wenn eine Bewegung erkannt wird.

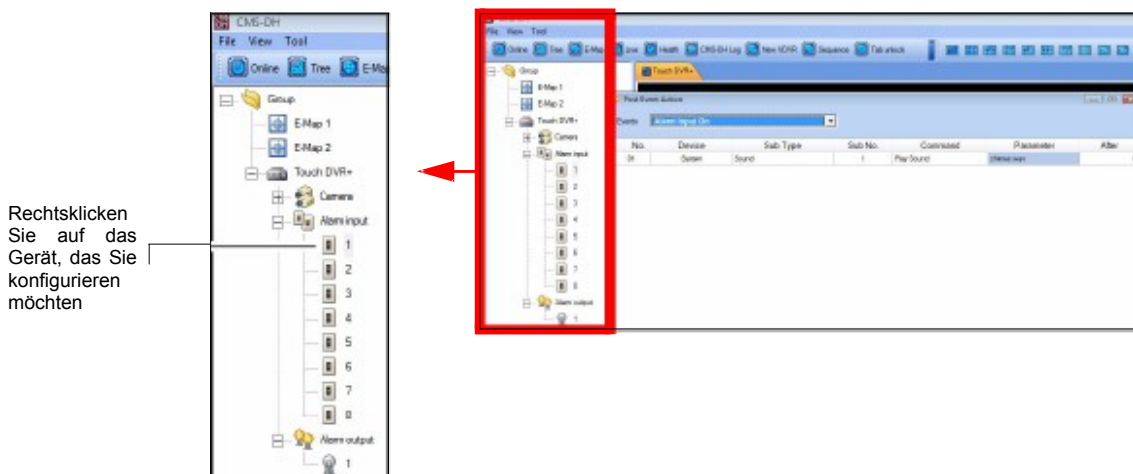
## Einstellung von Maßnahmen nach einem Ereignis für ein Schließer-/Öffner-Gerät

**Voraussetzungen (für die Einrichtung von Schließer-/Öffner-Geräten):**

- Schließen Sie das Eingabegerät über die Rückseite des digitalen Videorekorders an den Alarmblock an.
- Stellen Sie sicher, dass Sie die richtigen Einstellungen für das Gerät (Schließer, Öffner) vorgenommen und die Einstellungen im Menü des digitalen Videorekorders richtig konfiguriert haben.
- Stellen Sie sicher, dass die digitalen Videorekorder mit dem Internet verbunden sind.

**So konfigurieren Sie die Registerkarte „Post Event Action“ (Maßnahme nach einem Ereignis):**

1. Erweitern Sie den Menübaum unter dem gewünschten digitalen Videorekorder, den Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste unter „Alarm Input“ (Alarmeingang) auf den Nummernblock, mit dem Ihr Gerät verbunden ist.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Post Event Action** (Maßnahme nach einem Ereignis).



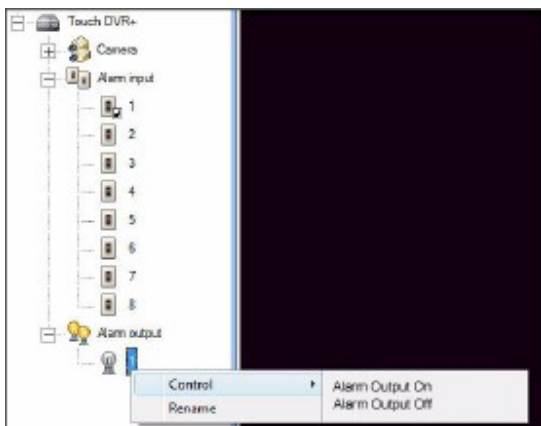
4. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:  
 Events (Ereignisse): Wählen Sie **Alarm Input ON** (Alarmeingang EIN) oder **Alarm Input OFF** (Alarmeingang AUS).  
 Command (Befehl): Wählen Sie **Play Sound** (Signal ausgeben) oder **None** (Kein).

- Parameter: Wählen Sie das gewünschte Warnsignal, das der Computer ausgeben soll.



Klicken Sie hier, um die Einstellungen für „Command“ (Befehl) und Parameter vorzunehmen.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) und dann auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.
6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste unter „Alarm Output“ (Alarmausgang) auf das Glühbirnensymbol und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Control** (Steuerung).
7. Klicken Sie auf **Alarm Output On** (Alarmausgang EIN) oder **Alarm Output Off** (Alarmausgang AUS). Dies richtet sich nach Ihrem Gerätetyp (Schließer oder Öffner).
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) und dann auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.



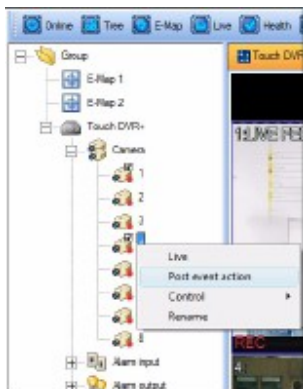
Wenn ein Alarm ausgelöst wird, gibt das System über den Computer einen Signalton aus.

## Einstellung von Benachrichtigungen über Pop-up-Fenster

Sie können die EMS so einstellen, dass diese Pop-up-Benachrichtigungsfenster erzeugt, wenn ein Ereignis auftritt.

**So stellen Sie die EMS so ein, dass diese bei Ereignissen Pop-up-Benachrichtigungen erzeugt:**

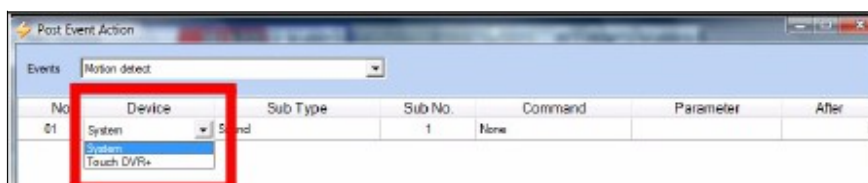
1. Erweitern Sie den Menübaum unter dem gewünschten digitalen Videorekorder, den Sie konfigurieren möchten.
2. Rechtsklicken Sie auf die Kamera, für die Sie Benachrichtigungen einrichten wollen, und klicken Sie auf **Post Event Action** (Maßnahme nach einem Ereignis).



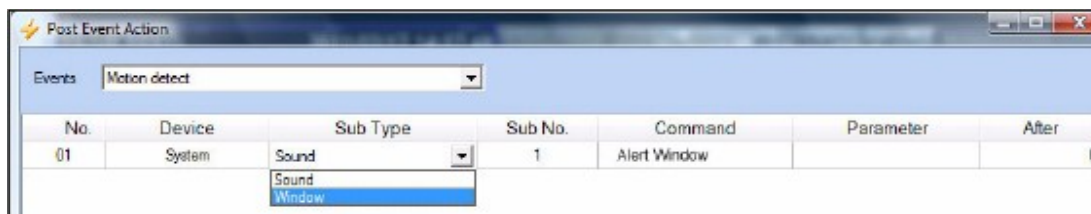
3. Wählen Sie im Auswahlménú unter „Events“ (Ereignisse) die Art des Ereignisses aus, bei der die EMS ein Pop-up-Fenster erzeugt, sobald ein Ereignis erkannt wird.



4. Wählen Sie im Auswahlménú unter „Device“ (Gerät) die Option **System**.



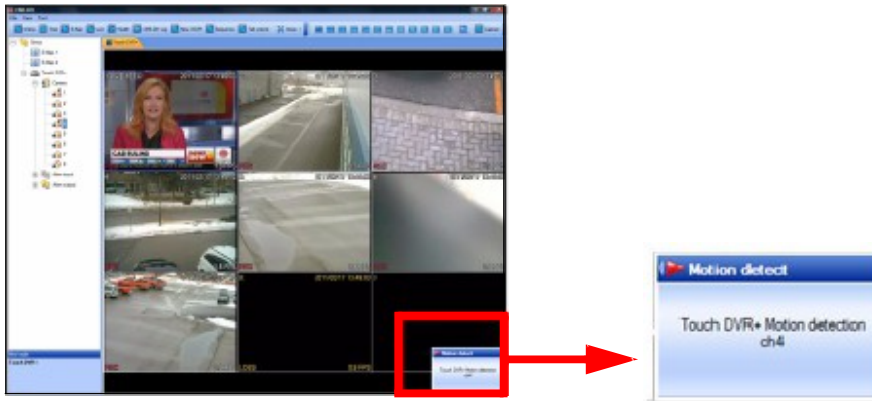
5. Wählen Sie im Auswahlménú unter „Sub Type“ (Unterart) die Option **Window** (Fenster). Wählen Sie im Auswahlménú unter „Command“ (Befehl) die Option **Alert Window** (Warnfenster).



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.

## Ergebnis

Wenn die Kamera eine Bewegung erkennt, erscheint unten rechts im Bildschirm ein Pop-up-Fenster.

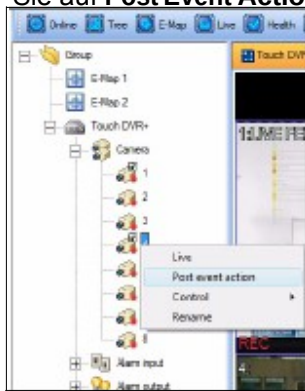


## Einrichtung von Video-Pop-up-Benachrichtigungen

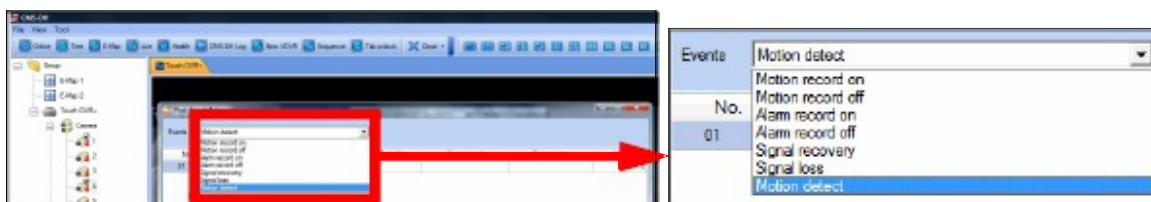
Sie können die EMS so einstellen, dass diese Video-Pop-up-Fenster erzeugt, wenn ein Ereignis auftritt.

**So konfigurieren Sie die EMS so, dass diese Video-Pop-up-Fenster bei Ereignissen erzeugt:**

1. Erweitern Sie den Menübaum unter dem gewünschten digitalen Videorekorder, den Sie konfigurieren möchten.
2. Rechtsklicken Sie auf die Kamera, für die Sie Benachrichtigungen einrichten wollen, und klicken Sie auf **Post Event Action** (Maßnahme nach einem Ereignis).



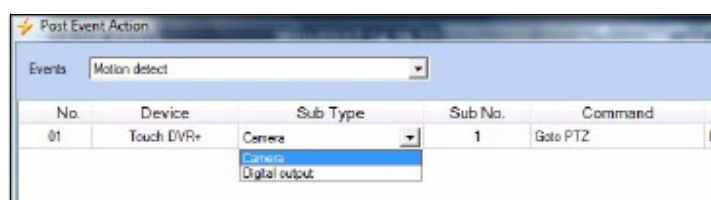
- Wählen Sie im Auswahlménú unter „Events“ (Ereignisse) die Art des Ereignisses aus, bei der die EMS ein Pop-up-Fenster erzeugt, sobald ein Ereignis erkannt wird.



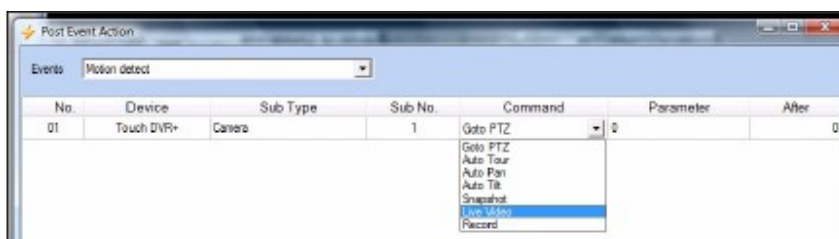
- Wählen Sie im Auswahlménú unter „Device“ (Gerät) die Bezeichnung Ihres digitalen Videorekorders aus.



- Wählen Sie im Auswahlménú unter „Sub Type“ (Unterart) die Option **Camera** (Kamera).



- Wählen Sie unter **Sub No.** (Unter-Nr.) die Nummer des Kanals aus, der als Pop-up-Warnung angezeigt werden soll.
- Wählen Sie unter **Command** (Befehl) die Option „Live Video“ (Live-Video).



- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen) und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.

## Ergebnis

Wenn die Kamera eine Bewegung erkennt, erscheint ein Pop-up-Fenster mit Live-Video.



## Betreiben der EMS auf mehreren Bildschirmen

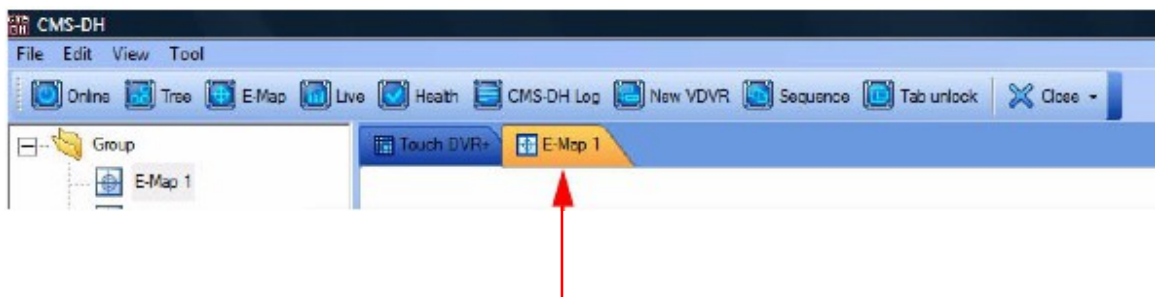
Die EMS kann maximal 8 Bildschirme auf einem einzigen System unterstützen. Der Betrieb von 8 Bildschirmen verbraucht enorm viele Ressourcen. Die empfohlenen technischen Daten für das System finden Sie unten stehend. Wenn Ihr System die unten stehend beschriebenen Anforderungen nicht erfüllt, kann sich die Systemleistung verringern.

### Mindestsystemanforderungen für den Betrieb der EMS auf mehreren Bildschirmen:

- Prozessor Intel Core i5 oder i7
- 6 GB RAM
- Eine Hauptplatine, die bis zu vier (4) PCI-E-Videokarten unterstützen kann
- Geforce 9500 GT Videokarte, 1GB oder größer

### So betreiben Sie die EMS auf mehreren Bildschirmen:

1. Stellen Sie eine Verbindung zur EMS her. Öffnen Sie die gewünschten digitalen Videorekorder/ E-Karten usw., die Sie aufrufen möchten.
2. Ziehen Sie die gewünschten Registerkarten auf einen anderen Bildschirm.



Ziehen Sie die Registerkarte heraus, um diese auf einen anderen Bildschirm zu bewegen.

3. Wiederholen Sie die oben stehenden Schritte ggf.

### Endergebnis



## Anhang 3: FERNZUGRIFF ÜBER DEN MAC

Sie können sich aus der Ferne anmelden und Ihren digitalen Videorekorder mithilfe des Safari-Browsers auf Mac OSX 10.6 oder höher konfigurieren.

### Voraussetzungen

- Anschluss 80 (oder welchen Anschluss Ihr System auch nutzt) muss auf Ihren Router weitergeleitet werden.
- Der digitale Videorekorder muss Zugriff auf das Internet haben.

#### Schritt 1 von 2: Installation des iDVR:

1. Geben Sie in die Adressleiste die IP-Adresse oder den Domännennamen Ihres Systems ein, gefolgt von:80 — beispielsweise **http://192.168.1.1:80** oder **http://K045R53D.dvrhost.com:80**

**HINWEIS:** Sie MÜSSEN **http://** davor setzen, um auf Ihr System zugreifen zu können.

2. Klicken Sie auf **Download DVR Remote Desktop (Mac OSX 10.6 oder höher)**. Warten Sie, bis die Datei heruntergeladen ist.



[Internet Explorer 6, 7, 8](#)

[Download DVR Remote Desktop \(Mac OS X 10.6 or above\)](#)



- Die Datei wird in Ihrem Download-Ordner abgelegt.



3. Doppelklicken Sie auf die Datei, um deren Inhalt zu extrahieren. Die Datei wird in das iDVR-

Symbol extrahiert (  ).

**Schritt 2 von 2: Konfiguration und Start des iDVR:**

1. Doppelklicken Sie auf das iDVR-Symbol, um das Programm zu starten.
2. Geben Sie Folgendes ein:
  - **IP:** Geben Sie die lokale IP-Adresse des digitalen Videorekorders oder die DDNS-Adresse vollständig ein (d. h. K045R53D.dvrhost.com:80).
  - **Port:** Geben Sie die Anschlussnummer des Systems ein.
  - **User Name:** Geben Sie den Benutzernamen des digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „admin“).
  - **Password:** Geben Sie das Passwort des digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „000000“).



Geben Sie die IP-Adresse oder die DDNS-Adresse des digitalen Videorekorders ein.

Geben Sie die Anschlussnummer des digitalen Videorekorders ein (standardmäßig, Anschluss 80) .

Geben Sie den Benutzernamen des digitalen Videorekorders ein (standardmäßig, admin).

Geben Sie das Passwort des digitalen Videorekorders ein (standardmäßig, 000000).

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Connect** (Verbinden). Das System stellt eine Verbindung zu Ihrem digitalen Videorekorder her.



Klicken Sie auf die Schaltfläche „LQ / HQ“, um zwischen LQ (niedrige Qualität) und HQ (hohe Qualität) bzgl. der Videoübertragung umzuschalten.

**HINWEIS:** Die Benutzeroberfläche und die Funktion sind mit dem lokalen Menü identisch.

## Anhang 4: FERNZUGRIFF ÜBER DEN PC

Neben der Remote-Client-Software der EMS können Sie Ihr System ebenfalls mithilfe des Internet Explorers (Version 7 oder höher empfehlenswert) aus der Ferne aufrufen. Durch Fernzugriff über den Internet Explorer können Sie Ihr System über bis zu drei gleichzeitige Verbindungen sehen.

**HINWEIS:** Der Fernzugriff ist ausschließlich mit dem Internet Explorer möglich. Mozilla Firefox, Opera, Safari und andere Browser werden nicht unterstützt.

### Voraussetzungen

- Anschluss 80 (oder welchen Anschluss Ihr System auch nutzt) muss auf Ihren Router weitergeleitet werden.
- Der digitale Videorekorder muss Zugriff auf das Internet haben.
- Sie müssen über eine DDNS-Adresse verfügen, um sich aus der Ferne anzumelden.

**So greifen Sie über den Internet Explorer auf Ihr System zu:**

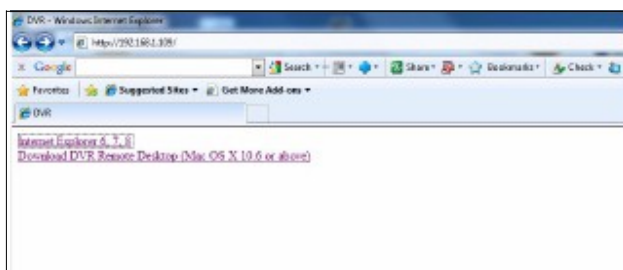
1. Starten Sie den Internet Explorer.
2. Geben Sie in die Adressleiste die IP-Adresse oder den Domännennamen Ihres Systems ein, gefolgt von:80 — beispielsweise **http://192.168.1.1:80** oder **http://K045R53D.dvrhost.com:80**

**HINWEIS:** Sie MÜSSEN **http://** davor setzen, um auf Ihr System zugreifen zu können.

3. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort des Systems ein (standardmäßig sind dies admin/000000). Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um sich anzumelden.



4. Klicken Sie auf den **Internet Explorer 6,7 oder 8**.



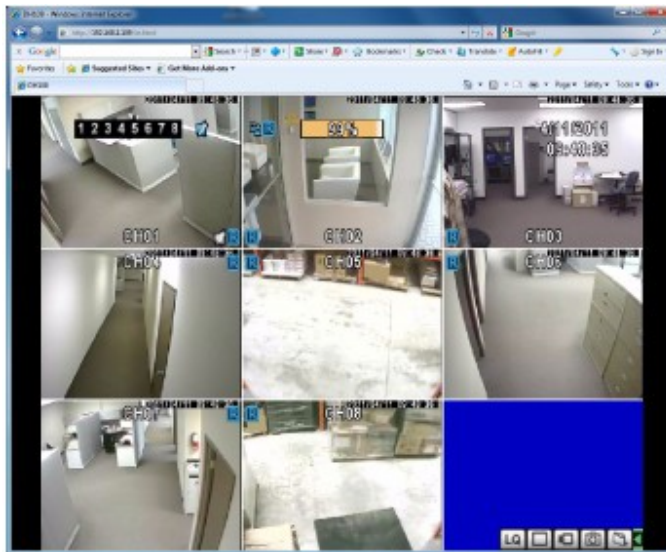
5. Klicken Sie auf die Warnleiste und wählen Sie **Install This Add-on for All Users on This Computer** (Dieses Add-on für alle Benutzer auf diesem Computer installieren).



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Install** (Installieren), um fortzufahren.



7. Die Live-Ansicht startet direkt nach der Installation der Software.



**HINWEIS:** Die Benutzeroberfläche und die Funktion sind mit dem lokalen Menü identisch.

## Anhang 5: MOBILE VERBINDUNGSFÄHIGKEIT

Die LR-Modellreihe ist kompatibel mit iPhone/iPad, Blackberry und Android-Geräten.

### iPhone/iPad

MobileCMSmini ist eine Anwendung für das iPhone/iPad, mit der Sie Ihre digitalen Videorekorder der LR-Modellreihe aus der Ferne aufrufen können.

#### Kompatible Geräte

- iPhone 3GS, iPhone 4, iPod Touch (3. und 4. Generation), iPad
- iOS 4.1 oder höher
- Digitale Videorekorder der LR-Modellreihe

#### Voraussetzungen

- Anschluss **80** (oder welchen Anschluss Ihr System auch nutzt) muss auf Ihren Router weitergeleitet werden.
- Der digitale Videorekorder muss Zugriff auf das Internet haben.
- Sie müssen über eine DDNS-Adresse verfügen, um sich aus der Ferne anzumelden.
- Ein iTunes-Benutzerkonto

**HINWEIS:** Sie müssen zuerst ein iTunes-Benutzerkonto anlegen, bevor Sie die Anwendung herunterladen können. Ein Benutzerkonto im iTunes-Store erfordert eine gültige Kreditkartennummer. Die Anwendung MobileCMS mini ist kostenlos.

#### So laden Sie die Anwendung herunter:

1. Suchen Sie nach der Anwendung **MobileCMS mini** im iTunes-Store. Laden Sie entweder die Version der Anwendung für das iPhone oder das iPad herunter. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um die Anwendung zu installieren.



#### MobileCMS mini starten

- Tippen Sie auf das Symbol für **MobileCMS mini** () , um die Anwendung zu starten.

## Konfiguration der Anwendung MobileCMS mini

Sobald Sie die Anwendung installiert haben, müssen Sie die Informationen Ihres digitalen Videorekorders eingeben, um eine Verbindung aus der Ferne herzustellen.

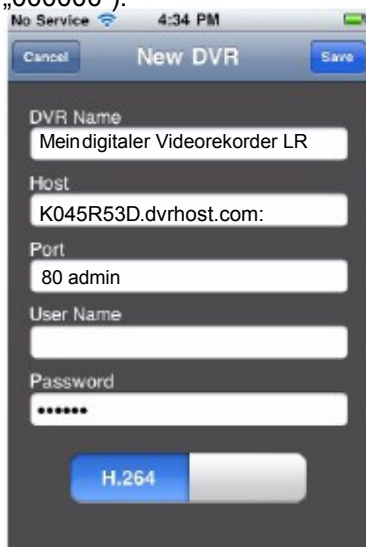
### Schritt 1 von 2: Geben Sie die Daten Ihres digitalen Videorekorders ein

So geben Sie die Daten Ihres digitalen Videorekorders in die Anwendung MobileCMS mini ein:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche (+).



2. Geben Sie die folgenden Daten ein:
  - **DVR Name:** Geben Sie die gewünschte Bezeichnung für den digitalen Videorekorder ein.
  - **Host:** Geben Sie Ihre DDNS-Adresse ein (d. h.:K045R53D.dvrhost.com).
  - **Port:** Geben Sie die Anschlussnummer Ihres digitalen Videorekorders ein.
  - **User Name:** Geben Sie den Benutzernamen Ihres digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „admin“).
  - **Password:** Geben Sie das Passwort Ihres digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „000000“).

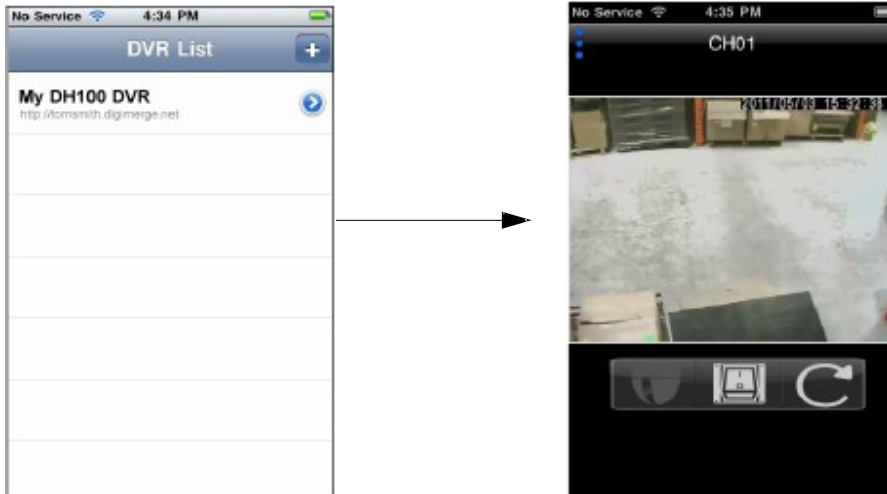


3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Save** (Speichern).

## Schritt 2 von 2: Verbindung mit Ihrem digitalen Videorekorder

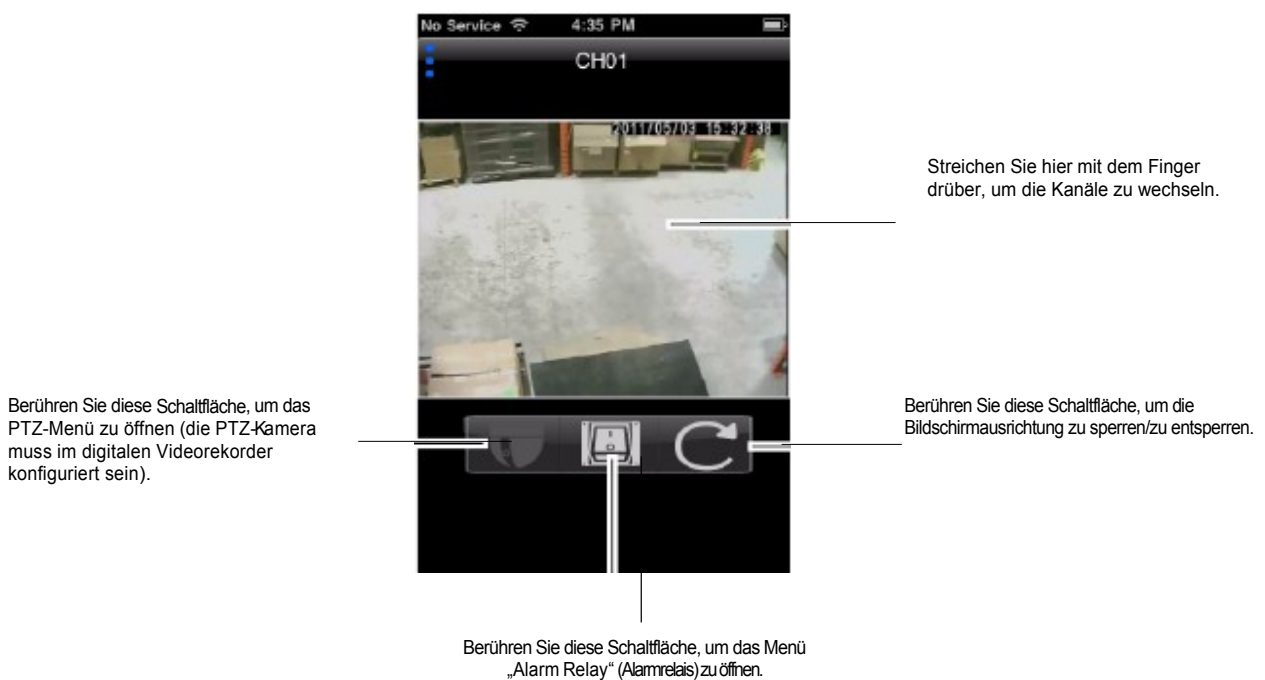
So stellen Sie eine Verbindung mit Ihrem digitalen Videorekorder her:

1. Tippen Sie auf den Namen des digitalen Videorekorders, mit dem Sie eine Verbindung herstellen wollen.



**HINWEIS:** Um ein Konto zu löschen, wischen Sie mit dem Finger über den Namen des digitalen Videorekorders, den Sie löschen möchten. Tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche „Delete“ (Löschen).

## Eigenschaften und Funktionen der Anwendung MobileCMS mini

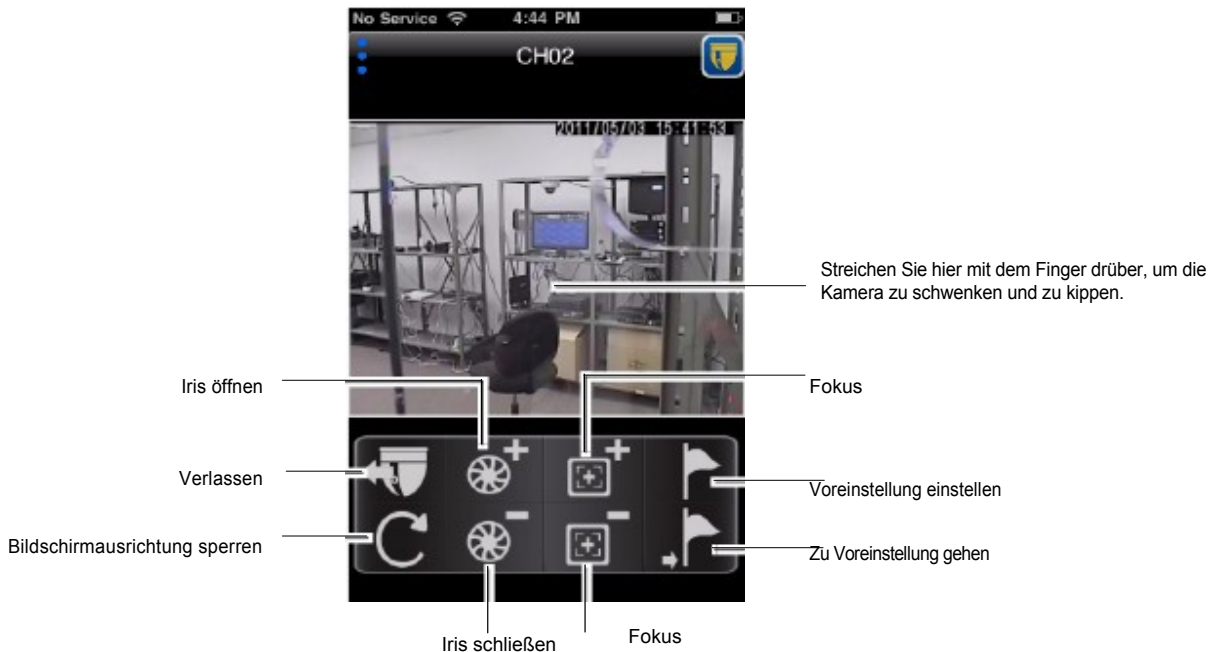


## Steuerung von PTZ-Kameras

So steuern Sie angeschlossene PTZ-Kameras:

1. Wählen Sie den Kanal, an den die PTZ-Kamera angeschlossen ist.

2. Tippen Sie auf die PTZ-Schaltfläche ().



3. Gehen Sie wie folgt vor:
  - **Schwenken und Kippen:** Streichen Sie mit dem Finger über den Hauptbildschirm, um die Kamera zu schwenken und zu kippen.
  - **Zoom:** Bewegen Sie Ihre Finger zusammen oder auseinander, um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern.

## Änderung der Ansichten während der normalen Wiedergabe

Während der Live-Ansicht:

- **Wechsel von Kanälen:** Streichen Sie mit dem Finger über den Bildschirm.
- **Vierfach Ansicht:** Bewegen Sie Ihre Finger zusammen oder auseinander.

## Konfiguration des Relaismenüs

So öffnen Sie das Alarmrelaismenü:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche „Relay“ (Relais) ().



2. Wählen Sie die Relaisdauer und tippen Sie auf die Schaltfläche **Trigger** (Auslösen), um das Relais zu aktivieren.

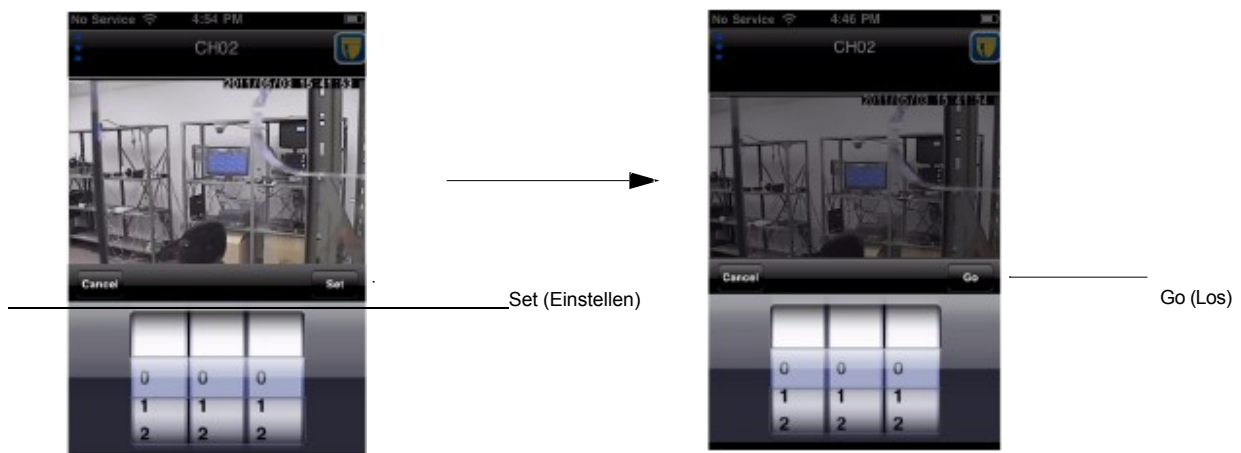
## Konfiguration von Voreinstellungen

Das Menü für die Voreinstellungen der PTZ-Funktion ermöglicht Ihnen die Speicherung und Ansicht von PTZ-Voreinstellungen.

So konfigurieren Sie eine Voreinstellung:

1. Bewegen Sie die PTZ-Kamera in den gewünschten Ansichtsbereich.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche „Preset“ (Voreinstellung) ().
2. Geben Sie die Nummer einer Voreinstellung ein und tippen Sie auf **Set** (Einstellen).



So gehen Sie zu einer Voreinstellung:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche „Go to preset“ (Zu Voreinstellung gehen) ().
2. Geben Sie die Nummer der Voreinstellung ein, zu der Sie gehen möchten, und tippen Sie dann auf die Schaltfläche **Go** (Los).

## Geräte mit Android-Betriebssystem

MobileCMS mini ist eine Anwendung für Android-Betriebssysteme, mit der Sie aus der Ferne auf Ihren digitalen Videorekorder zugreifen können.

**HINWEIS:** Mit der Anwendung MobileCMS mini können Sie Videos **nur ansehen**.

**HINWEIS:** Diese Anleitung basiert auf dem Smartphone HTC Wildfire. Eine spezielle Installationsanleitung finden Sie in der Gebrauchsanweisung Ihres Smartphones.

### Kompatible Geräte

- Android OS (2.1 und höher, nur für Modelle mit Touch-Screen)
- Digitale Videorekorder der LR-Modellreihe

### Voraussetzungen

- Anschluss **80** (oder welchen Anschluss Ihr System auch nutzt) muss auf Ihren Router weitergeleitet werden.
- Der digitale Videorekorder muss Zugriff auf das Internet haben.
- Sie müssen über eine DDNS-Adresse verfügen, um sich aus der Ferne anzumelden.
- Ein Benutzerkonto für Android Market.

**HINWEIS:** Sie müssen zuerst ein Benutzerkonto für Android Market erstellen, um die Anwendung herunterzuladen.

### Installationsschritte

1. Suchen Sie im [Android Market](#) nach **MobileCMS mini**. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um die Anwendung zu installieren.



Suchen Sie nach **Mobile CMS mini**

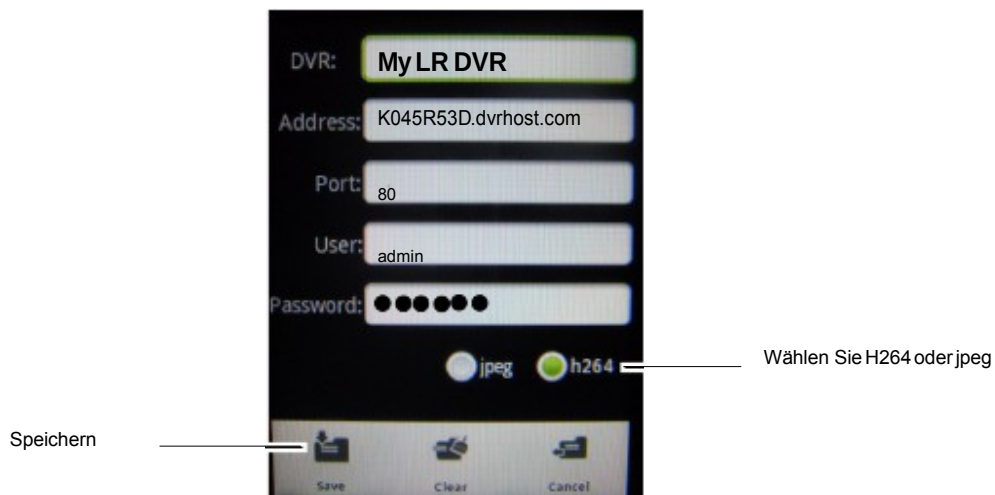
### Die MobileCMS mini starten

- Tippen Sie auf das Symbol für MobileCMS mini , um die Anwendung zu starten.

## Konfiguration der MobileCMS mini

### Schritt 1 von 2: Geben Sie die Informationen Ihres digitalen Videorekorders ein So konfigurieren Sie die Anwendung MobileCMS mini:

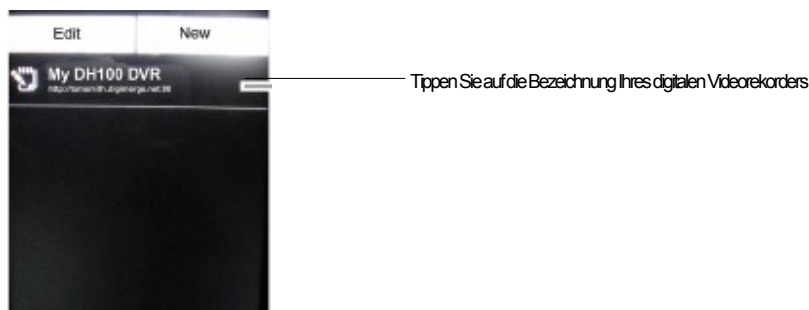
1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **New** (Neu).
2. Geben Sie die folgenden Daten ein:
  - **DVR:** Geben Sie die gewünschte Bezeichnung für den digitalen Videorekorder ein.
  - **Address:** Geben Sie Ihre DDNS-Adresse ein (d. h.:K045R53D.dvrhost.com).
  - **Port:** Geben Sie die Anschlussnummer Ihres digitalen Videorekorders ein.
  - **User Name:** Geben Sie den Benutzernamen Ihres digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „admin“).
  - **Password:** Geben Sie das Passwort Ihres digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „000000“).
  - **jpeg or h264:** Wählen Sie **H264** (empfohlen) oder **jpeg**.



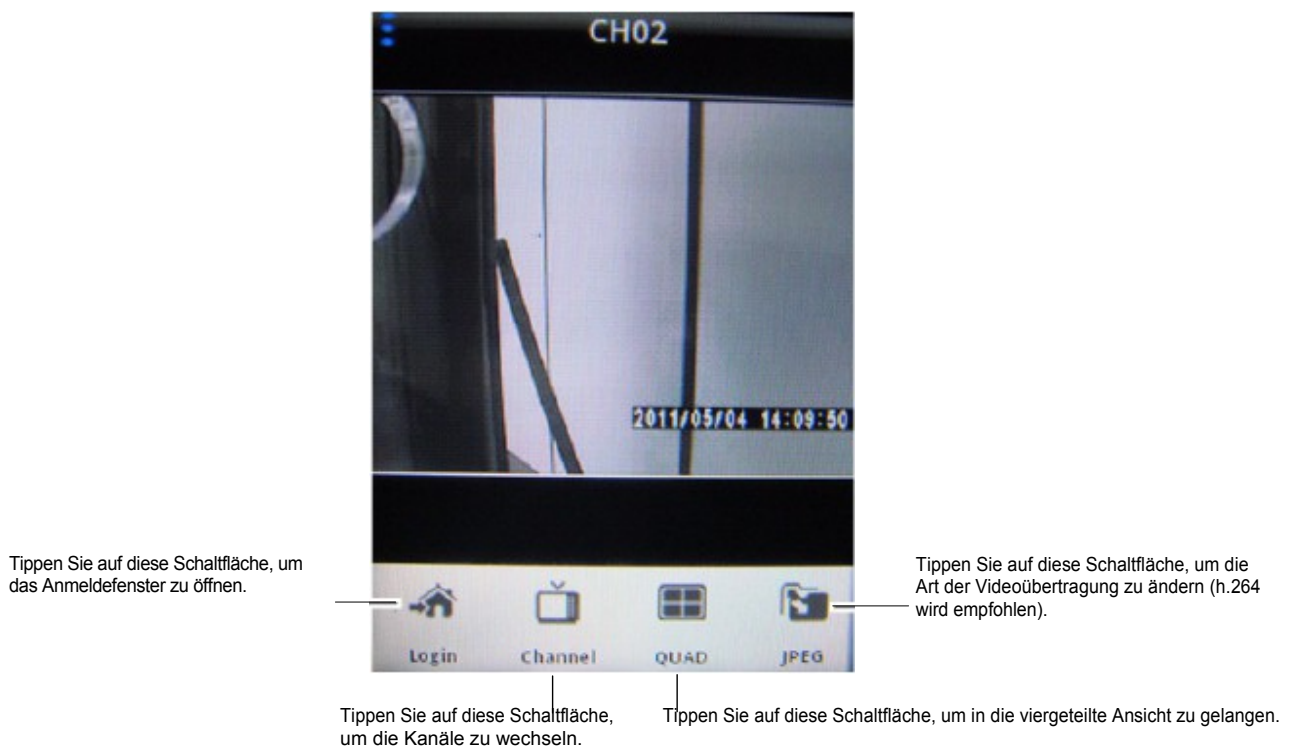
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Save** (Speichern).

### Schritt 2 von 2: Verbindung mit Ihrem digitalen Videorekorder

1. Tippen Sie auf die Bezeichnung Ihres Videorekorders, mit dem Sie eine Verbindung herstellen wollen.



## Eigenschaften und Funktionen der Anwendung MobileCMS mini



## Blackberry

„Connection h.264“ ist eine Anwendung für Blackberry-Geräte, mit der Sie aus der Ferne auf Ihren digitalen Videorekorder zugreifen können.

**Hinweis:** Mit der Anwendung Connection h.264 können Sie Videos **nur ansehen**.

### Kompatible Geräte

- Blackberry 9000, 9700, 9800
- Blackberry Desktop Manager 4.6 und höher
- Digitale Videorekorder der LR-Modellreihe

### Voraussetzungen

- Anschluss 80 (oder welchen Anschluss Ihr System auch nutzt) muss auf Ihren Router weitergeleitet werden.
- Der digitale Videorekorder muss Zugriff auf das Internet haben.
- Sie müssen über eine [DDNS](#)-Adresse verfügen, um sich aus der Ferne anzumelden.
- Laden Sie sich den Blackberry Desktop Manager 4.6 oder höher herunter und installieren Sie diesen.

### Bevor Sie beginnen

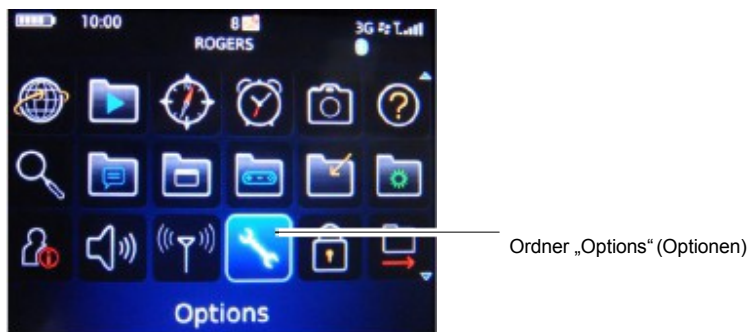
- Erfragen Sie den **APN** (Access Point Name – Zugangspunkt) Ihres Blackberry-Gerätes bei Ihrem Dienstanbieter und aktivieren Sie APN auf Ihrem Blackberry-Gerät.

## Aktivierung des APN (Zugangspunkt)

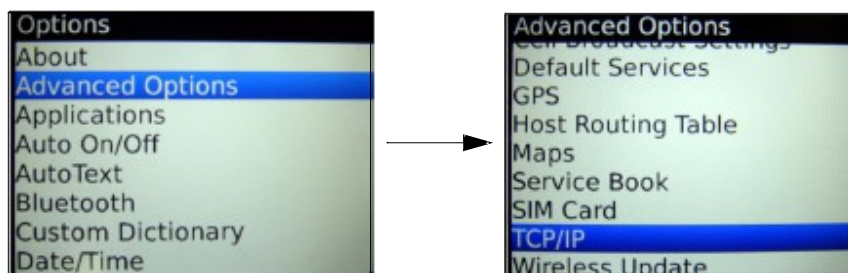
Damit Sie die Anwendung verwenden können, müssen Sie APN (Zugangspunkt) auf Ihrem Blackberry-Gerät aktivieren. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um den APN (Zugangspunkt) Ihres Blackberry-Gerätes in Erfahrung zu bringen.

**So aktivieren Sie den APN:**

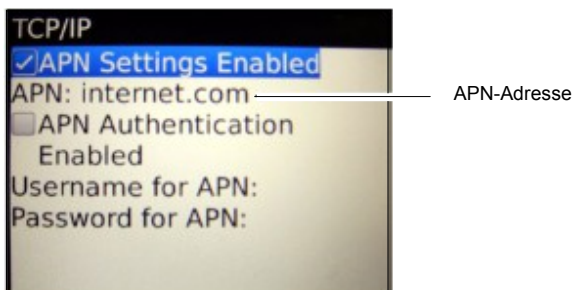
1. Drücken Sie auf die Schaltfläche „Menu“ (Menü) (  )
2. Öffnen Sie das Menü **Options** (Optionen).



3. Wählen Sie die Option **Advanced Options > TCP/IP** (Erweiterte Optionen > TCP/IP).



4. Aktivieren Sie das Feld **APN Settings** (APN-Einstellungen), um den APN zu aktivieren.  
**Beispiel**



5. Geben Sie neben der Option „APN“ Ihren APN ein. **Sie erhalten den APN von Ihrem ortsansässigen Dienstanbieter.**
6. Verlassen Sie das Menü, um Ihre Einstellungen zu speichern.

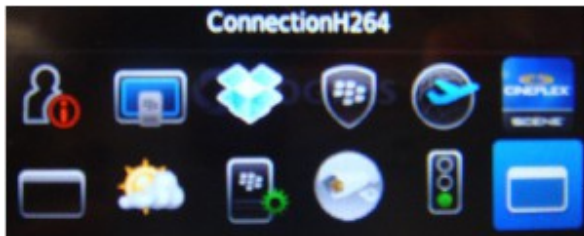
### Schritt 1 von 3: Installation der .alx-Datei auf Ihrem Blackberry-Gerät

So installieren Sie die Anwendung **Connection h.264** auf Ihrem Blackberry-Gerät:

1. Die Anwendung für den Fernzugriff von Blackberry ist bei CBC Co, Ltd. erhältlich.
2. Extrahieren Sie die Zip-Datei in einen Ordner. Die Zip-Datei enthält zwei Dateien, eine mit der Dateiendung \*.alx und eine mit der Dateiendung \*.cod.
3. Stellen Sie über ein USB-Kabel eine Verbindung zwischen Ihrem Blackberry-Gerät und dem Computer her.
4. Starten Sie den Blackberry Desktop Manager.
5. Klicken Sie auf die Option **Application Loader** (Ladeprogramm für Anwendungen).
6. Unter der Option „Add/Remove Applications“ (Anwendungen hinzufügen/entfernen) klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
7. Suchen und öffnen Sie die .alx-Datei, die Sie extrahiert haben.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Next** (Weiter), um die Software zu installieren.

### Schritt 2 von 3: Konfiguration der Anwendung „Connection h.264“

1. Starten Sie die Anwendung Connection h.264 (in der Regel im Download-Ordner).

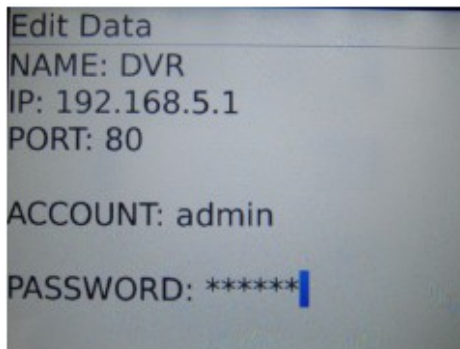


Anwendung Connection H.264

2. Drücken Sie die Schaltfläche „Menu“ (Menü) (  ) und klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen).



3. Geben Sie die folgenden Daten ein:
  - **NAME:** Geben Sie die gewünschte Bezeichnung für den digitalen Videorekorder ein.
  - **IP:** Geben Sie die lokale IP-Adresse oder DDNS-Adresse Ihres digitalen Videorekorders ein (d. h.:K045R53D.dvrhost.com).
  - **PORT:** Geben Sie die Anschlussnummer Ihres digitalen Videorekorders ein.
  - **ACCOUNT:** Geben Sie den Benutzernamen Ihres digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „admin“).
  - **PASSWORD:** Geben Sie das Passwort Ihres digitalen Videorekorders ein (standardmäßig ist dies „000000“).

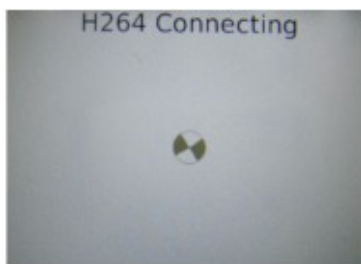


4. Drücken Sie die Schaltfläche „Menu“ (Menü) (  ) und wählen Sie **OK**.

### Schritt 3 von 3: Anmeldung an Ihrem digitalen Videorekorder

So melden Sie sich an Ihrem digitalen Videorekorder an:

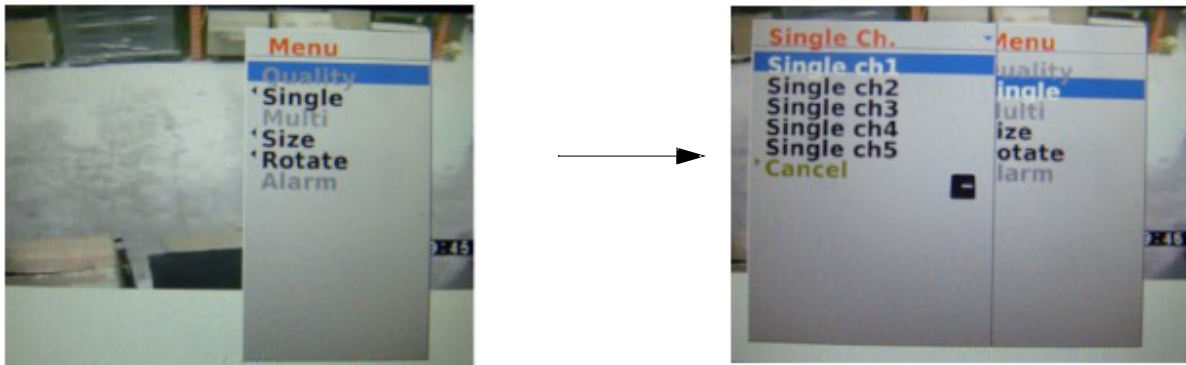
1. Wählen Sie den Namen Ihres digitalen Videorekorders, drücken Sie die Schaltfläche „Menu“ (Menü) (  ) und wählen Sie **Login** (Anmeldung).



## Funktionen und Eigenschaften

### Kanäle wechseln

1. Drücken Sie in der Live-Ansicht die Schaltfläche „Menu“ (Menü) () , um das Untermenü zu öffnen.



2. Wählen Sie die Option **Single** (Einzeln) und wählen Sie dann den gewünschten Kanal.

### Ansicht im Vollbildmodus

1. Drücken Sie in der Live-Ansicht die Schaltfläche „Menu“ (Menü) () , um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie die Option **Size>Fit Screen** (Größe>An Bildschirm anpassen).



### Änderung der Bildschirmausrichtung

So ändern Sie die Bildschirmausrichtung von Hochformat auf Querformat:

1. Drücken Sie in der Live-Ansicht die Schaltfläche „Menu“ (Menü) () , um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie die Option **Rotate** (Drehen).